

Dienstleistungen

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen
und technischen Dienstleistungen



2013

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 23. Juli 2015
Artikelnummer: 2090440137004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 8588

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2015
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

1 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2013

1.1	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung (WZ 69)	4
1.2	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung (WZ 70)	4
1.3	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung (WZ 71)	5
1.4	Forschung und Entwicklung (WZ 72)	5
1.5	Werbung und Marktforschung (WZ 73)	5
1.6	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten (WZ 74)	6
1.7	Veterinärwesen (WZ 75)	6
1.8	Ausgewählte Merkmale	7

Tabellenteil

1 Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1	Übersicht über die erfassten Merkmale	8
1.2	Ausgewählte Grundzahlen	10
1.3	Ausgewählte Kennzahlen	16

2 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

	Was finde ich wo im Tabellenteil 2	22
2.1	Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	23
2.2	Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	26
2.3	Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	32
2.4	Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen	35
2.5	Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen in den Wirtschaftsabschnitten	41

3 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

	Was finde ich wo im Tabellenteil 3	43
3.1	Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	44
3.2	Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen	47
3.3	Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen	50
3.4	Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	56
3.5	Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen	62
3.6	Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	65
3.7	Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	68
3.8	Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	74
3.9	Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	80
3.10	Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	86
3.11	Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen	92
3.12	Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen	95

Qualitätsbericht (einschl. Erhebungsunterlagen)

Zeichenerklärung

- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich wird auf Grund von Datenanforderungen der Europäischen Union, basierend auf der europäischen Strukturverordnung, durchgeführt. Gesetzliche Grundlage für diese Erhebung bilden in Deutschland das Dienstleistungsstatistikgesetz und das Bundesstatistikgesetz. Mit dem Berichtsjahr 2008 trat eine aktualisierte Fassung der europäischen Strukturverordnung und ein entsprechend angepasstes Dienstleistungsstatistikgesetz in Kraft. Damit verbunden war eine Ausweitung des Merkmalskataloges und des Erfassungsbereichs dieser Erhebung. Zugleich wurde ab dem Berichtsjahr 2008 eine revidierte Wirtschaftszweikklassifikation (Ausgabe 2008) angewendet, die die Zuordnung der Erhebungs- und Darstellungseinheiten zu den Wirtschaftszweigen – entsprechend ihrem wirtschaftlichen Schwerpunkt – definiert. Zur Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten (und zur Anpassung des Berichtskreises an den neuen Erfassungsbereich) wurde in den Berichtsjahren 2008 und 2011 eine neue Stichprobe gezogen. Aus diesen Gründen ist ein Zeitvergleich der Ergebnisse ab Berichtsjahr 2008 mit den Ergebnissen der Vorjahre nicht oder nur eingeschränkt möglich.

1 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2013

Bei der Analyse der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ist zu berücksichtigen, dass der für ausgewählte Merkmale berechnete Variationskoeffizient ein Maß für die statistische Sicherheit/Unsicherheit der hochgerechneten Ergebnisse darstellt. Je größer der Variationskoeffizient ist, desto unsicherer ist die Qualität des Hochrechnungsergebnisses. Die Ergebnisse der Fehlerrechnung sind im Anhang des Qualitätsberichtes dargestellt.

Bei den dargestellten Ergebnissen für das Berichtsjahr 2013 handelt es sich um hochgerechnete Ergebnisse der im Rahmen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich im Wirtschaftsabschnitt M – Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen – befragten knapp 83 600 Erhebungseinheiten.

Im Jahr 2013 waren rund 400 000 Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit (im Weiteren als Unternehmen bezeichnet) im Wirtschaftsabschnitt M tätig, davon waren rund

- 113 200 Unternehmen (28,3 %) als Architektur- und Ingenieurbüros tätig bzw. arbeiteten in der technischen, physikalischen und chemischen Untersuchung,
- 104 350 Unternehmen (26,1 %) arbeiteten in der Rechts- und Steuerberatung oder Wirtschaftsprüfung,
- 81 500 Unternehmen (20,4 %) hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben bzw. Unternehmensberatung,
- 58 550 Unternehmen (14,6 %) führten sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten aus,
- 27 900 Unternehmen (7,0 %) arbeiteten in der Werbung und Marktforschung,
- 9 300 Unternehmen (2,3 %) waren im Veterinärwesen tätig und
- 5 250 Unternehmen (1,3 %) arbeiteten in der Forschung und Entwicklung.

Insgesamt beschäftigten die Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt M mehr als 2,2 Millionen Personen und erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von 253,7 Mrd. Euro.

1.1 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung (WZ 69)

Rund 104 350 Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt in der Rechts- und Steuerberatung sowie Wirtschaftsprüfung erzielten im Jahr 2013 einen Gesamtumsatz von mehr als 46,8 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von 449 000 Euro erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten über 626 800 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen betrug 78,0 %. Durchschnittlich waren sechs Mitarbeiter je Unternehmen beschäftigt.

Der Personalaufwand betrug knapp 17,5 Mrd. Euro. Davon entfielen 14,6 Mrd. Euro (83,7 %) auf die Bruttoentgelte und 16,3 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Mehr als 11,6 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei durchschnittlich 40,0 %. Während der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen in der Rechtsberatung (48,3 %) nahezu ausgeglichen mit dem Anteil des Personalaufwandes war, betrug der Anteil des Personalaufwandes bei Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und –prüfern sowie Buchprüfungsgesellschaften 66,5 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz lag in der WZ 69 durchschnittlich bei 62,1 %. In Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und –prüfern sowie Wirtschaftsprüfungsgesellschaften lag dieses Verhältnis mit 87,3 % deutlich darüber. Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei knapp 828,2 Mill. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit fast zwei Euro investiert.

1.2 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung (WZ 70)

81 500 Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben bzw. in der Unternehmensberatung. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2013 einen Gesamtumsatz von 83,7 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von über 1,0 Mill. Euro erzielt. Mehr als zwei Drittel des Gesamtumsatzes (69,6 %) wurde durch die Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben realisiert.

Insgesamt arbeiteten rund 416 250 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 80,6 %, darunter bei der Unternehmensberatung nur bei 69,6 %.

Der Personalaufwand betrug rund 22,7 Mrd. Euro. Davon entfielen 86,0 % auf die Bruttoentgelte und 14,0 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 48,4 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 68,1 %. Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug 84,8 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von mehr als 3,1 Mrd. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit fast vier Euro investiert.

1.3 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung (WZ 71)

Über 113 200 Unternehmen arbeiteten als Architektur- und Ingenieurbüros bzw. in der technischen, physikalischen und chemischen Untersuchung. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2013 einen Gesamtumsatz von knapp 65,4 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich 577 000 Euro erzielt. 85,5 % des Gesamtumsatzes wurde durch die Architektur- und Ingenieurbüros erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten fast 597 600 Personen in diesem Wirtschaftsbereich, darunter 85,1% in Architektur- und Ingenieurbüros. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 78,9 %.

Der Personalaufwand betrug 22,3 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,8 % auf Bruttoentgelte und 16,2 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 28,2 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 55,8 %, darunter bei den Vermessungsbüros nur bei 32,9 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in dargestellten Wirtschaftsbereich 77,2 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von rund 1,7 Mrd. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit knapp drei Euro investiert.

1.4 Forschung und Entwicklung (WZ 72)

Im Berichtsjahr 2013 arbeiteten knapp 5 250 Unternehmen in der Forschung und Entwicklung. Sie erwirtschafteten einen Gesamtumsatz in Höhe von mehr als 12,4 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von knapp 2,4 Mill. Euro erzielt. 89,9 % des Gesamtumsatzes wurde durch sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin (WZ 72.19) erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten 143 600 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt lag bei 96,6 %.

Der Personalaufwand betrug fast 6,9 Mrd. Euro. Davon entfielen 81,8 % auf Bruttoentgelte und 18,2 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

6,0 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Personalaufwandes an den Aufwendungen war mit 53,4 % etwas größer als der Anteil des Materialaufwandes.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 103,9 %.

Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei über 1,6 Mrd. Euro.

1.5 Werbung und Marktforschung (WZ 73)

Rund 27 900 Unternehmen arbeiteten auf dem Gebiet Werbung und Marktforschung. Sie erzielten im Jahr 2013 Gesamtumsätze von knapp 26,5 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich 949 000 Euro erzielt. 90,5% des Gesamtumsatzes wurde durch die Werbung erwirtschaftet.

In der Werbung und Marktforschung arbeiteten über 253 100 Personen, darunter 91,4 % in der Werbung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen betrug 88,4 %.

Der Personalaufwand betrug knapp 5,8 Mrd. Euro. Davon entfielen 84,8 % auf die Bruttoentgelte und 15,2 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Rund 15,5 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 72,8 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 80,3 %.

Die Unternehmen im Bereich der Werbung und Marktforschung investierten im Jahr 2013 knapp 424,8 Mill. Euro.

1.6 Sonstige freiberufliche wissenschaftliche und, technische Tätigkeiten (WZ 74)

Über 58 550 Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in sonstigen freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Tätigkeiten. Hierzu zählen u. A. Ateliers für Textil-, Schmuck- und Grafik-Design, Interieur Design und Raumgestaltung, Fotografie sowie Übersetzen und Dolmetschen. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2013 einen Gesamtumsatz von 16,2 Mrd. Euro.

Insgesamt arbeiteten rund 145 000 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt lag eigentumsbedingt bei nur 57,2 %.

Der Personalaufwand betrug knapp 3,5 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,6 % auf Bruttoentgelte und 16,4 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Rund 8,3 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 70,5 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 72,3 %.

Die Unternehmen dieses Wirtschaftsbereichs investierten im Berichtsjahr rund 470,0 Mill. Euro.

1.7 Veterinärwesen (WZ 75)

Fast 9 300 Unternehmen waren im Veterinärwesen tätig. Sie erwirtschafteten im Jahr 2013 einen Gesamtumsatz von mehr als 2,7 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich 292 000 Euro erzielt.

Insgesamt arbeiteten fast 42 300 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 73,9 %.

Der Personalaufwand betrug knapp 592,2 Mill. Euro. Davon entfielen 79,7 % auf Bruttoentgelte und 20,3 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 1,1 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 64,4 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug im Veterinärwesen 61,2 %.

Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei knapp 93,7 Mill. Euro.

1.8 Ausgewählte Merkmale

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit einem steuerbaren Umsatz von 17 500 Euro und mehr		
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 Euro	250 000 Euro und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl in Tsd.	400,0	302,6	97,5
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	Mrd. Euro	253,7	26,1	227,6
Tätige Personen am 30. September	Anzahl in Tsd.	2 224,7	526,5	1 698,2
Aufwendungen	Mrd. Euro	198,1	10,4	187,7
Bruttoanlageinvestitionen	Mrd. Euro	8,3	0,8	7,6

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	400 049	302 554	97 495
davon:				
Einzelunternehmen	Anzahl	267 758	236 760	30 998
Personengesellschaften	Anzahl	43 645	20 407	23 238
Kapitalgesellschaften	Anzahl	77 554	36 705	40 849
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	11 092	8 681	2 410
Niederlassungen	Anzahl	425 213	309 149	116 063
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	253 734 235	26 130 050	227 604 185
davon:				
Umsatz	1 000 EUR	.	.	216 530 511
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	23 527 588
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	11 073 674
Subventionen	1 000 EUR	2 468 393	19 756	2 448 637
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	2 224 671	526 511	1 698 160
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	810 304
davon:				
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	451 725	320 810	130 915
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	18 545
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	1 772 947	205 701	1 567 245
und zwar				
weiblich	Anzahl	.	.	791 759
Auszubildende	Anzahl	.	.	65 892
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	252 623
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	232 536
Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	1 274 284
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	Prozent	79,7	39,1	92,3
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	Prozent	.	.	47,7
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	50,5
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	4,2
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	16,1
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	14,8
Aufwendungen	1 000 EUR	198 099 109	10 414 169	187 684 940
davon:				
Personalaufwand	1 000 EUR	79 147 801	3 722 815	75 424 986
davon für:				
Bruttoentgelte	1 000 EUR	66 700 911	3 050 530	63 650 381
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	12 446 890	672 285	11 774 605
davon:				
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	9 819 905
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 954 700

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	118 951 308	6 691 354	112 259 954
davon für:				
bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	51 350 006
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	11 150 583
sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	49 759 365
darunter Aufwendungen für:				
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	8 976 808	1 276 458	7 700 350
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	830 236
Bestände				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	26 684 391	1 085 603	25 598 788
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	28 599 292	962 406	27 636 885
davon:				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 882 671
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	2 109 095
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 059 328
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 080 502
in Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	22 656 789
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	24 447 288
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	8 318 729	768 347	7 550 381
davon:				
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	6 346 870
davon:				
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie				
Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	4 417 433
Bauten	1 000 EUR	.	.	1 575 322
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	354 114
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	113 635
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	927 740
darunter: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	525 227
selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	162 136
darunter: selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	54 790
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	3 079 543	404 700	2 674 843
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	136 200 313	18 930 556	117 269 758
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	57 052 512	15 207 740	41 844 772

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	400 049	2 224 671	1 772 947
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	104 365	626 822	489 147
69.1	Rechtsberatung	53 161	256 285	180 815
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 198	10 959	8 729
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	2 671	7 365	4 332
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	51 204	370 537	308 332
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	3 055	62 340	57 426
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	234	1 394	1 082
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	38 287	279 697	232 677
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	9 628	27 106	17 147
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	81 495	416 241	335 305
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	20 669	215 604	194 932
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	3 462	73 619	71 060
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	17 207	141 985	123 872
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	60 825	200 636	140 373
70.21	Public-Relations-Beratung	3 585	15 158	11 301
70.22	Unternehmensberatung	57 240	185 478	129 072

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamt- umsatz ²⁾	Personalaufwand ³⁾		Material- aufwand ⁴⁾	Bruttoanlage- investitionen	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
253 734 235	79 147 801	66 700 911	118 951 308	8 318 729	M
46 825 492	17 463 017	14 616 536	11 622 601	828 162	69
20 144 179	5 231 281	4 324 396	4 891 681	296 572	69.1
.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	69.10.3
1 736 497	350 003	292 010	696 726	15 668	69.10.4
490 028	146 664	121 922	127 111	9 838	69.10.9
26 681 313	12 231 736	10 292 140	6 730 920	531 590	69.2
8 189 908	4 572 767	3 962 130	2 578 037	86 583	69.20.1
91 583	33 427	27 664	16 824	2 196	69.20.2
16 838 368	7 060 026	5 826 982	3 668 892	409 517	69.20.3
1 561 454	565 516	475 364	467 167	33 293	69.20.4
83 715 684	22 666 614	19 501 376	48 354 055	3 143 113	70
58 276 873	14 105 625	12 073 016	38 981 915	2 612 927	70.1
19 634 496	6 319 905	5 432 785	12 093 156	1 222 758	70.10.1
38 642 378	7 785 720	6 640 231	26 888 759	1 390 169	70.10.9
25 438 811	8 560 989	7 428 359	9 372 140	530 186	70.2
1 459 096	440 090	371 805	609 715	20 503	70.21
23 979 715	8 120 899	7 056 555	8 762 425	509 683	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	113 223	597 589	471 737
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	107 689	508 591	388 050
71.11	Architekturbüros	36 184	120 413	77 317
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	28 301	94 045	60 019
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	2 786	7 171	4 027
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	2 232	9 443	6 884
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	2 865	9 755	6 387
71.12	Ingenieurbüros	71 506	388 178	310 733
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	20 217	96 519	74 330
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	29 585	202 840	170 846
71.12.3	Vermessungsbüros	2 525	16 325	13 412
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	19 178	72 495	52 144
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	5 534	88 998	83 687
72	Forschung und Entwicklung	5 226	143 601	138 717
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	4 646	136 616	132 311
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	432	10 587	10 266
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	4 214	126 028	122 045
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	579	6 986	6 406

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamt- umsatz ²⁾	Personalaufwand ³⁾		Material- aufwand ⁴⁾	Bruttoanlage- investitionen	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
65 383 258	22 299 011	18 683 634	28 156 555	1 712 678	71
55 898 483	17 926 493	15 074 606	24 741 599	1 375 322	71.1
8 955 279	2 661 691	2 205 793	3 060 368	251 811	71.11
6 930 096	2 068 856	1 712 694	2 284 217	174 597	71.11.1
758 335	155 853	131 964	394 395	12 833	71.11.2
699 563	246 993	204 728	221 806	47 974	71.11.3
567 285	189 989	156 408	159 950	16 406	71.11.4
46 943 204	15 264 802	12 868 812	21 681 231	1 123 512	71.12
13 128 944	3 423 470	2 886 498	7 051 550	296 856	71.12.1
26 192 777	9 175 478	7 743 761	12 026 079	625 306	71.12.2
970 786	432 599	352 432	211 792	37 816	71.12.3
6 650 697	2 233 255	1 886 120	2 391 809	163 534	71.12.9
9 484 774	4 372 518	3 609 028	3 414 956	337 356	71.2
12 417 803	6 893 779	5 640 228	6 009 803	1 646 327	72
12 062 613	6 640 089	5 434 366	5 855 454	1 628 372	72.1
1 222 682	534 251	451 002	659 338	79 498	72.11
10 839 931	6 105 838	4 983 364	5 196 116	1 548 874	72.19
355 190	253 690	205 863	154 349	17 956	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
73	Werbung und Marktforschung	27 885	253 117	223 873
73.1	Werbung	26 329	231 395	203 576
73.11	Werbeagenturen	23 618	195 065	169 828
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	2 711	36 330	33 748
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	1 556	21 722	20 297
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	58 564	145 015	82 903
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	21 530	40 226	16 959
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	3 176	8 223	4 709
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	15 346	25 493	8 951
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	3 009	6 510	3 298
74.2	Fotografie und Fotolabors	8 320	21 616	12 710
74.20.1	Fotografie	8 015	17 636	9 044
74.20.2	Fotolabors	304	3 980	3 665
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	6 893	12 175	5 026
74.30.1	Übersetzen	4 581	9 312	4 542
74.30.2	Dolmetschen	2 312	2 863	484
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	21 821	71 000	48 209
75	Veterinärwesen	9 291	42 286	31 265
75.00.1	Tierarztpraxen	8 772	39 542	29 120
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	519	2 744	2 145

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamt- umsatz ²⁾	Personalaufwand ³⁾		Material- aufwand ⁴⁾	Bruttoanlage- investitionen	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
26 473 912	5 777 702	4 899 498	15 478 006	424 759	73
23 949 740	4 919 099	4 175 796	14 280 962	370 622	73.1
15 491 922	3 760 961	3 186 527	8 549 894	226 321	73.11
8 457 817	1 158 138	989 269	5 731 068	144 301	73.12
2 524 172	858 604	723 702	1 197 044	54 137	73.2
16 201 181	3 455 495	2 887 764	8 260 412	470 028	74
3 219 825	585 673	494 769	1 318 018	98 077	74.1
755 469	190 951	162 791	297 252	33 853	74.10.1
1 744 792	292 426	246 717	598 264	51 915	74.10.2
719 564	102 295	85 260	422 502	12 310	74.10.3
1 715 299	303 110	254 768	786 302	124 287	74.2
988 299	177 125	146 160	378 399	38 022	74.20.1
727 001	125 986	108 609	407 903	86 265	74.20.2
938 592	166 475	139 980	410 759	18 770	74.3
773 274	157 026	132 134	363 751	16 720	74.30.1
165 319	9 449	7 846	47 007	2 050	74.30.2
10 327 465	2 400 236	1 998 246	5 745 333	228 894	74.9
2 716 905	592 183	471 874	1 069 876	93 661	75
2 510 338	525 664	417 310	988 073	85 865	75.00.1
206 567	66 519	54 564	81 803	7 796	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR		EUR
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	6	634	21	37 622
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	6	449	8	29 882
69.1	Rechtsberatung	5	379	6	23 916
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	9	1 450	13	33 455
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	3	183	4	28 147
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	7	521	10	33 380
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	20	2 681	28	68 996
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	6	391	9	25 576
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften	7	440	11	25 043
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	3	162	3	27 723
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	5	1 027	39	58 160
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	10	2 819	126	61 934
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	21	5 672	353	76 453
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	8	2 246	81	53 606
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	3	418	9	52 919
70.21	Public-Relations-Beratung	4	407	6	32 900
70.22	Unternehmensberatung	3	419	9	54 672

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. ¹⁾ der Klassifikation
		Personalaufwand ³⁾	Materialaufwand ⁴⁾	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²⁾			
EUR		%			
114 055	3 739	31,2	46,9	3,3	M
74 703	1 321	37,3	24,8	1,8	69
78 601	1 157	26,0	24,3	1,5	69.1
.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	69.10.3
158 452	1 430	20,2	40,1	0,9	69.10.4
66 536	1 336	29,9	25,9	2,0	69.10.9
72 007	1 435	45,8	25,2	2,0	69.2
131 375	1 389	55,8	31,5	1,1	69.20.1
65 692	1 575	36,5	18,4	2,4	69.20.2
60 202	1 464	41,9	21,8	2,4	69.20.3
57 606	1 228	36,2	29,9	2,1	69.20.4
201 123	7 551	27,1	57,8	3,8	70
270 296	12 119	24,2	66,9	4,5	70.1
266 705	16 609	32,2	61,6	6,2	70.10.1
272 157	9 791	20,1	69,6	3,6	70.10.9
126 791	2 643	33,7	36,8	2,1	70.2
96 258	1 353	30,2	41,8	1,4	70.21
129 286	2 748	33,9	36,5	2,1	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR		
					EUR
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	5	577	15	39 606
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	5	519	13	38 847
71.11	Architekturbüros	3	247	7	28 529
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	3	245	6	28 536
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	3	272	5	32 771
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	4	313	21	29 738
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	3	198	6	24 490
71.12	Ingenieurbüros	5	656	16	41 414
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	5	649	15	38 834
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	7	885	21	45 326
71.12.3	Vermessungsbüros	6	384	15	26 277
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	4	347	9	36 171
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	16	1 714	61	43 125
72	Forschung und Entwicklung	27	2 376	315	40 660
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	29	2 596	350	41 073
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	24	2 829	184	43 933
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	30	2 572	368	40 832
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	12	613	31	32 136

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. ¹⁾ der Klassifikation
		Personalaufwand ³⁾	Materialaufwand ⁴⁾	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²⁾			
EUR		%			
109 412	2 866	34,1	43,1	2,6	71
109 908	2 704	32,1	44,3	2,5	71.1
74 372	2 091	29,7	34,2	2,8	71.11
73 689	1 857	29,9	33,0	2,5	71.11.1
105 757	1 790	20,6	52,0	1,7	71.11.2
74 085	5 081	35,3	31,7	6,9	71.11.3
58 155	1 682	33,5	28,2	2,9	71.11.4
120 932	2 894	32,5	46,2	2,4	71.12
136 025	3 076	26,1	53,7	2,3	71.12.1
129 130	3 083	35,0	45,9	2,4	71.12.2
59 468	2 317	44,6	21,8	3,9	71.12.3
91 740	2 256	33,6	36,0	2,5	71.12.9
106 573	3 791	46,1	36,0	3,6	71.2
86 474	11 465	55,5	48,4	13,3	72
88 296	11 919	55,0	48,5	13,5	72.1
115 484	7 509	43,7	53,9	6,5	72.11
86 012	12 290	56,3	47,9	14,3	72.19
50 847	2 570	71,4	43,5	5,1	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR		
73	Werbung und Marktforschung	9	949	15	21 885
73.1	Werbung	9	910	14	20 512
73.11	Werbeagenturen	8	656	10	18 763
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	13	3 120	53	29 314
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	14	1 622	35	35 656
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	2	277	8	34 833
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	2	150	5	29 175
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	3	238	11	34 568
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	2	114	3	27 562
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	2	239	4	25 853
74.2	Fotografie und Fotolabors	3	206	15	20 045
74.20.1	Fotografie	2	123	5	16 160
74.20.2	Fotolabors	13	2 389	284	29 632
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	2	136	3	27 849
74.30.1	Übersetzen	2	169	4	29 090
74.30.2	Dolmetschen	1	72	1	16 206
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	3	473	10	41 450
75	Veterinärwesen	5	292	10	15 093
75.00.1	Tierarztpraxen	5	286	10	14 331
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	5	398	15	25 435

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. ¹⁾ der Klassifikation
		Personalaufwand ³⁾	Materialaufwand ⁴⁾	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²⁾			
EUR		%			
104 592	1 678	21,8	58,5	1,6	73
103 502	1 602	20,5	59,6	1,5	73.1
79 419	1 160	24,3	55,2	1,5	73.11
232 807	3 972	13,7	67,8	1,7	73.12
116 203	2 492	34,0	47,4	2,1	73.2
111 720	3 241	21,3	51,0	2,9	74
80 044	2 438	18,2	40,9	3,0	74.1
91 875	4 117	25,3	39,3	4,5	74.10.1
68 443	2 036	16,8	34,3	3,0	74.10.2
110 531	1 891	14,2	58,7	1,7	74.10.3
79 355	5 750	17,7	45,8	7,2	74.2
56 039	2 156	17,9	38,3	3,8	74.20.1
182 679	21 676	17,3	56,1	11,9	74.20.2
77 094	1 542	17,7	43,8	2,0	74.3
83 042	1 796	20,3	47,0	2,2	74.30.1
57 747	716	5,7	28,4	1,2	74.30.2
145 458	3 224	23,2	55,6	2,2	74.9
64 250	2 215	21,8	39,4	3,4	75
63 485	2 171	20,9	39,4	3,4	75.00.1
75 267	2 841	32,2	39,6	3,8	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2013 - Was finde ich wo?"

Tabellenteil 2 - Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle				
	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5
Anzahl der Unternehmen/Einrichtungen	X				X
Rechtsformen der Unternehmen/Einrichtungen	X				
Anzahl der Niederlassungen	X				
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)		X		X	X
Tätige Personen am 30. September		X			X
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige		X			
Abhängig Beschäftigte		X	X		X
Aufwendungen		X			X
davon:					
Personalaufwand		X	X		X
davon:					
Bruttoentgelte			X		
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			X		
Materialaufwand		X		X	X
darunter: Mieten, Pachten und Leasing		X			X
Bestände				X	
Bruttoanlageinvestitionen				X	X
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben				X	X
Subventionen				X	X
Bruttowertschöpfung				X	
Bruttobetriebsüberschuss				X	

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	400 049	267 758	43 645	77 554	11 092	425 213
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	104 365	74 187	17 293	9 351	3 534	114 142
69.1	Rechtsberatung	53 161	39 471	10 474	745	2 472	57 947
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 198	662	453	8	74	1 310
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	2 671	2 193	183	146	149	2 802
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	51 204	34 717	6 819	8 606	1 062	56 195
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	3 055	833	355	1 727	140	3 747
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	234	110	86	38	-	252
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	38 287	25 555	5 942	5 896	894	42 381
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	9 628	8 219	436	946	28	9 815
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	81 495	41 616	5 710	32 505	1 665	85 376
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	20 669	3 231	2 487	14 688	263	21 932
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	3 462	23	669	2 733	37	3 974
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	17 207	3 207	1 818	11 955	227	17 958
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	60 825	38 385	3 222	17 817	1 401	63 444
70.21	Public-Relations-Beratung	3 585	2 396	320	829	40	3 682
70.22	Unternehmensberatung	57 240	35 989	2 902	16 988	1 361	59 762

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	113 223	78 607	12 510	19 774	2 331	120 408
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	107 689	75 489	11 992	17 955	2 253	113 180
71.11	Architekturbüros	36 184	26 675	5 219	3 182	1 108	37 214
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	28 301	20 918	4 250	2 235	897	29 091
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	2 786	2 140	234	347	66	2 816
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	2 232	1 402	314	431	85	2 329
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	2 865	2 216	420	169	60	2 977
71.12	Ingenieurbüros	71 506	48 814	6 773	14 773	1 145	75 966
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	20 217	13 536	2 114	4 149	418	21 560
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	29 585	19 573	2 782	6 999	232	31 290
71.12.3	Vermessungsbüros	2 525	1 905	328	252	40	2 610
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	19 178	13 800	1 549	3 374	454	20 507
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	5 534	3 119	518	1 819	78	7 228
72	Forschung und Entwicklung	5 226	2 195	504	2 092	435	6 142
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	4 646	1 877	403	1 982	384	5 078
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	432	68	41	309	15	448
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	4 214	1 809	363	1 673	368	4 630
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	579	318	101	110	51	1 064

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
73	Werbung und Marktforschung	27 885	15 613	2 913	8 807	553	29 331
73.1	Werbung	26 329	14 873	2 844	8 180	431	27 624
73.11	Werbeagenturen	23 618	13 387	2 513	7 309	408	24 613
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen	2 711	1 485	331	872	23	3 012
73.2	Markt- und Meinungsforschung	1 556	740	68	627	121	1 706
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	58 564	47 595	3 618	4 942	2 409	60 167
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	21 530	17 864	1 522	1 368	776	21 663
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	3 176	2 465	214	398	100	3 201
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	15 346	12 881	1 094	713	658	15 423
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	3 009	2 518	214	257	19	3 039
74.2	Fotografie und Fotolabors	8 320	7 135	421	511	253	8 594
74.20.1	Fotografie	8 015	7 005	372	387	252	8 239
74.20.2	Fotolabors	304	130	50	124	1	355
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	6 893	5 980	209	392	312	7 047
74.30.1	Übersetzen	4 581	3 849	169	352	211	4 716
74.30.2	Dolmetschen	2 312	2 131	40	40	101	2 332
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	21 821	16 615	1 466	2 672	1 069	22 863
75	Veterinärwesen	9 291	7 945	1 097	83	166	9 646
75.00.1	Tierarztpraxen	8 772	7 567	997	58	151	9 113
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	519	378	101	25	15	533

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Tätige Personen am 30. September		Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen ³⁾		abhängig Beschäftigte
		1 000 EUR	Anzahl		%	
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	253 734 235	2 224 671	451 725	1 772 947	79,7
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	46 825 492	626 822	137 675	489 147	78,0
69.1	Rechtsberatung	20 144 179	256 285	75 469	180 815	70,6
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 736 497	10 959	2 231 ..	8 729	79,6
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	490 028	7 365	3 033 ..	4 332	58,8
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	26 681 313	370 537	62 206 ..	308 332	83,2
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	8 189 908	62 340	4 914	57 426	92,1
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	91 583	1 394	312	1 082	77,6
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	16 838 368	279 697	47 020	232 677	83,2
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 561 454	27 106	9 959	17 147	63,3
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	83 715 684	416 241	80 936	335 305	80,6
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	58 276 873	215 604	20 672	194 932	90,4
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	19 634 496	73 619	2 558	71 060	96,5
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	38 642 378	141 985	18 114	123 872	87,2
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	25 438 811	200 636	60 264	140 373	70,0
70.21	Public-Relations-Beratung	1 459 096	15 158	3 857	11 301	74,6
70.22	Unternehmensberatung	23 979 715	185 478	56 407	129 072	69,6

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - ⁴⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ⁵⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²⁾	Anteil des		Nr. ¹⁾ der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ⁴⁾	Material-aufwandes ⁵⁾	
	Personal-aufwand ⁴⁾	Materialaufwand ⁵⁾					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
					an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
198 099 109	79 147 801	118 951 308	8 976 808	78,1	40,0	60,0	M
29 085 618	17 463 017	11 622 601	2 498 627	62,1	60,0	40,0	69
10 122 962	5 231 281	4 891 681	1 283 630	50,3	51,7	48,3	69.1
.	.	.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	.	.	69.10.3
1 046 729	350 003	696 726	73 289	60,3	33,4	66,6	69.10.4
273 775	146 664	127 111	24 165	55,9	53,6	46,4	69.10.9
18 962 656	12 231 736	6 730 920	1 214 997	71,1	64,5	35,5	69.2
7 150 804	4 572 767	2 578 037	345 547	87,3	63,9	36,1	69.20.1
50 251	33 427	16 824	3 147	54,9	66,5	33,5	69.20.2
10 728 918	7 060 026	3 668 892	801 878	63,7	65,8	34,2	69.20.3
1 032 683	565 516	467 167	64 425	66,1	54,8	45,2	69.20.4
71 020 670	22 666 614	48 354 055	2 620 179	84,8	31,9	68,1	70
53 087 540	14 105 625	38 981 915	1 792 508	91,1	26,6	73,4	70.1
18 413 061	6 319 905	12 093 156	918 529	93,8	34,3	65,7	70.10.1
34 674 479	7 785 720	26 888 759	873 979	89,7	22,5	77,5	70.10.9
17 933 129	8 560 989	9 372 140	827 671	70,5	47,7	52,3	70.2
1 049 806	440 090	609 715	60 922	71,9	41,9	58,1	70.21
16 883 324	8 120 899	8 762 425	766 749	70,4	48,1	51,9	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen ³⁾	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	65 383 258	597 589	125 852	471 737	78,9
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	55 898 483	508 591	120 541	388 050	76,3
71.1.1	Architekturbüros	8 955 279	120 413	43 096	77 317	64,2
71.1.1.1	Architekturbüros für Hochbau	6 930 096	94 045	34 026	60 019	63,8
71.1.1.2	Büros für Innenarchitektur	758 335	7 171	3 144	4 027	56,2
71.1.1.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	699 563	9 443	2 558	6 884	72,9
71.1.1.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	567 285	9 755	3 368	6 387	65,5
71.1.2	Ingenieurbüros	46 943 204	388 178	77 446 ..	310 733	80,0
71.1.2.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	13 128 944	96 519	22 189 ..	74 330	77,0
71.1.2.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	26 192 777	202 840	31 994 ..	170 846	84,2
71.1.2.3	Vermessungsbüros	970 786	16 325	2 912	13 412	82,2
71.1.2.9	Sonstige Ingenieurbüros	6 650 697	72 495	20 350	52 144	71,9
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	9 484 774	88 998	5 310	83 687	94,0
72	Forschung und Entwicklung	12 417 803	143 601	4 885	138 717	96,6
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	12 062 613	136 616	4 305	132 311	96,8
72.1.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 222 682	10 587	322	10 266	97,0
72.1.9	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 839 931	126 028	3 983	122 045	96,8
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	355 190	6 986	579	6 406	91,7

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - ⁴⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ⁵⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²⁾	Anteil des		Nr. ¹⁾ der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ⁴⁾	Material-aufwandes ⁵⁾	
	Personal-aufwand ⁴⁾	Materialaufwand ⁵⁾					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
					an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
50 455 566	22 299 011	28 156 555	2 040 261	77,2	44,2	55,8	71
42 668 092	17 926 493	24 741 599	1 671 917	76,3	42,0	58,0	71.1
5 722 060	2 661 691	3 060 368	350 486	63,9	46,5	53,5	71.11
4 353 073	2 068 856	2 284 217	279 395	62,8	47,5	52,5	71.11.1
550 249	155 853	394 395	25 110	72,6	28,3	71,7	71.11.2
468 799	246 993	221 806	25 713	67,0	52,7	47,3	71.11.3
349 939	189 989	159 950	20 267	61,7	54,3	45,7	71.11.4
36 946 033	15 264 802	21 681 231	1 321 431	78,7	41,3	58,7	71.12
10 475 020	3 423 470	7 051 550	359 662	79,8	32,7	67,3	71.12.1
21 201 557	9 175 478	12 026 079	689 843	80,9	43,3	56,7	71.12.2
644 391	432 599	211 792	44 333	66,4	67,1	32,9	71.12.3
4 625 065	2 233 255	2 391 809	227 593	69,5	48,3	51,7	71.12.9
7 787 474	4 372 518	3 414 956	368 344	82,1	56,1	43,9	71.2
12 903 582	6 893 779	6 009 803	417 702	103,9	53,4	46,6	72
12 495 543	6 640 089	5 855 454	398 308	103,6	53,1	46,9	72.1
1 193 589	534 251	659 338	54 539	97,6	44,8	55,2	72.11
11 301 954	6 105 838	5 196 116	343 770	104,3	54,0	46,0	72.19
408 039	253 690	154 349	19 393	114,9	62,2	37,8	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen ³⁾	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
73	Werbung und Marktforschung	26 473 912	253 117	29 244	223 873	88,4
73.1	Werbung	23 949 740	231 395	27 819	203 576	88,0
73.11	Werbeagenturen	15 491 922	195 065	25 237	169 828	87,1
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen	8 457 817	36 330	2 582	33 748	92,9
73.2	Markt- und Meinungsforschung	2 524 172	21 722	1 425	20 297	93,4
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	16 201 181	145 015	62 112	82 903	57,2
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	3 219 825	40 226	23 267	16 959	42,2
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	755 469	8 223	3 514 ..	4 709	57,3
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	1 744 792	25 493	16 541 ..	8 951	35,1
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	719 564	6 510	3 212 ..	3 298	50,7
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 715 299	21 616	8 906	12 710	58,8
74.20.1	Fotografie	988 299	17 636	8 592	9 044	51,3
74.20.2	Fotolabors	727 001	3 980	314	3 665	92,1
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	938 592	12 175	7 148	5 026	41,3
74.30.1	Übersetzen	773 274	9 312	4 770	4 542	48,8
74.30.2	Dolmetschen	165 319	2 863	2 379	484	16,9
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	10 327 465	71 000	22 791	48 209	67,9
75	Veterinärwesen	2 716 905	42 286	11 022	31 265	73,9
75.00.1	Tierarztpraxen	2 510 338	39 542	10 422	29 120	73,6
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	206 567	2 744	599	2 145	78,2

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - ⁴⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ⁵⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²⁾	Anteil des		Nr. ¹⁾ der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ⁴⁾	Material-aufwandes ⁵⁾	
	Personal-aufwand ⁴⁾	Materialaufwand ⁵⁾					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
					an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
21 255 708	5 777 702	15 478 006	825 435	80,3	27,2	72,8	73
19 200 060	4 919 099	14 280 962	751 384	80,2	25,6	74,4	73.1
12 310 855	3 760 961	8 549 894	500 681	79,5	30,5	69,5	73.11
6 889 206	1 158 138	5 731 068	250 703	81,5	16,8	83,2	73.12
2 055 648	858 604	1 197 044	74 051	81,4	41,8	58,2	73.2
11 715 907	3 455 495	8 260 412	476 871	72,3	29,5	70,5	74
1 903 691	585 673	1 318 018	141 487	59,1	30,8	69,2	74.1
488 203	190 951	297 252	37 349	64,6	39,1	60,9	74.10.1
890 690	292 426	598 264	78 686	51,0	32,8	67,2	74.10.2
524 797	102 295	422 502	25 451	72,9	19,5	80,5	74.10.3
1 089 412	303 110	786 302	90 175	63,5	27,8	72,2	74.2
555 523	177 125	378 399	65 082	56,2	31,9	68,1	74.20.1
533 889	125 986	407 903	25 093	73,4	23,6	76,4	74.20.2
577 234	166 475	410 759	22 985	61,5	28,8	71,2	74.3
520 778	157 026	363 751	18 416	67,3	30,2	69,8	74.30.1
56 456	9 449	47 007	4 568	34,2	16,7	83,3	74.30.2
8 145 569	2 400 236	5 745 333	222 225	78,9	29,5	70,5	74.9
1 662 058	592 183	1 069 876	97 732	61,2	35,6	64,4	75
1 513 736	525 664	988 073	90 832	60,3	34,7	65,3	75.00.1
148 322	66 519	81 803	6 900	71,8	44,8	55,2	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1 772 947	66 700 911	12 446 890	79 147 801	15,7
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	489 147	14 616 536	2 846 481	17 463 017	16,3
69.1	Rechtsberatung	180 815	4 324 396	906 885	5 231 281	17,3
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	8 729	292 010	57 993	350 003	16,6
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	4 332	121 922	24 742	146 664	16,9
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	308 332	10 292 140	1 939 596	12 231 736	15,9
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	57 426	3 962 130	610 638	4 572 767	13,4
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	1 082	27 664	5 762	33 427	17,2
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	232 677	5 826 982	1 233 044	7 060 026	17,5
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	17 147	475 364	90 152	565 516	15,9
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	335 305	19 501 376	3 165 239	22 666 614	14,0
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	194 932	12 073 016	2 032 609	14 105 625	14,4
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	71 060	5 432 785	887 120	6 319 905	14,0
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ..	123 872	6 640 231	1 145 489	7 785 720	14,7
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	140 373	7 428 359	1 132 629	8 560 989	13,2
70.21	Public-Relations-Beratung	11 301	371 805	68 285	440 090	15,5
70.22	Unternehmensberatung	129 072	7 056 555	1 064 344	8 120 899	13,1

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	471 737	18 683 634	3 615 377	22 299 011	16,2
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	388 050	15 074 606	2 851 888	17 926 493	15,9
71.11	Architekturbüros	77 317	2 205 793	455 898	2 661 691	17,1
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	60 019	1 712 694	356 162	2 068 856	17,2
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	4 027	131 964	23 890	155 853	15,3
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	6 884	204 728	42 265	246 993	17,1
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	6 387	156 408	33 581	189 989	17,7
71.12	Ingenieurbüros	310 733	12 868 812	2 395 990	15 264 802	15,7
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	74 330	2 886 498	536 971	3 423 470	15,7
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	170 846	7 743 761	1 431 717	9 175 478	15,6
71.12.3	Vermessungsbüros	13 412	352 432	80 167	432 599	18,5
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	52 144	1 886 120	347 135	2 233 255	15,5
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	83 687	3 609 028	763 490	4 372 518	17,5
72	Forschung und Entwicklung	138 717	5 640 228	1 253 550	6 893 779	18,2
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	132 311	5 434 366	1 205 723	6 640 089	18,2
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	10 266	451 002	83 249	534 251	15,6
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	122 045	4 983 364	1 122 474	6 105 838	18,4
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	6 406	205 863	47 827	253 690	18,9

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
73	Werbung und Marktforschung	223 873	4 899 498	878 204	5 777 702	15,2
73.1	Werbung	203 576	4 175 796	743 303	4 919 099	15,1
73.11	Werbeagenturen	169 828	3 186 527	574 434	3 760 961	15,3
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	33 748	989 269	168 869	1 158 138	14,6
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	20 297	723 702	134 901	858 604	15,7
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	82 903	2 887 764	567 731	3 455 495	16,4
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	16 959	494 769	90 904	585 673	15,5
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	4 709	162 791	28 160	190 951	14,7
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	8 951	246 717	45 708	292 426	15,6
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	3 298	85 260	17 035	102 295	16,7
74.2	Fotografie und Fotolabors	12 710	254 768	48 342	303 110	15,9
74.20.1	Fotografie	9 044	146 160	30 965	177 125	17,5
74.20.2	Fotolabors	3 665	108 609	17 377	125 986	13,8
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	5 026	139 980	26 495	166 475	15,9
74.30.1	Übersetzen	4 542	132 134	24 893	157 026	15,9
74.30.2	Dolmetschen	484	7 846	1 602	9 449	17,0
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	48 209	1 998 246	401 990	2 400 236	16,7
75	Veterinärwesen	31 265	471 874	120 308	592 183	20,3
75.00.1	Tierarztpraxen	29 120	417 310	108 354	525 664	20,6
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	2 145	54 564	11 955	66 519	18,0

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bestände insgesamt ³⁾		Materialaufwand ⁴⁾
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
			1 000 EUR		
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	253 734 235	26 684 391	28 599 292	118 951 308
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	46 825 492	1 173 753	1 288 441	11 622 601
69.1	Rechtsberatung	20 144 179	427 324	457 447	4 891 681
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 736 497	24 666	23 429	696 726
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	490 028	16 626	18 515	127 111
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	26 681 313	746 429	830 994	6 730 920
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	8 189 908	427 299	491 430	2 578 037
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	91 583	1 076	990	16 824
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	16 838 368	309 388	330 324	3 668 892
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 561 454	8 667	8 250	467 167
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	83 715 684	2 415 605	2 208 059	48 354 055
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	58 276 873	1 560 857	1 268 798	38 981 915
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	19 634 496	827 423	510 264	12 093 156
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ..	38 642 378	733 434	758 534	26 888 759
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	25 438 811	854 747	939 261	9 372 140
70.21	Public-Relations-Beratung	1 459 096	20 778	22 638	609 715
70.22	Unternehmensberatung	23 979 715	833 969	916 623	8 762 425

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
8 318 729	3 079 543	2 468 393	136 200 313	57 052 512	M
828 162	286 323	4 206	35 036 255	17 573 238	69
296 572	103 008	1 077	15 180 933	9 949 652	69.1
.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	69.10.3
15 668	1 439	32	1 037 161	687 157	69.10.4
9 838	3 577	206	361 435	214 771	69.10.9
531 590	183 315	3 129	19 855 322	7 623 586	69.2
86 583	64 423	68	5 611 652	1 038 885	69.20.1
2 196	784	-	73 889	40 462	69.20.2
409 517	98 144	1 384	13 094 198	6 034 172	69.20.3
33 293	19 963	1 676	1 075 583	510 067	69.20.4
3 143 113	1 658 471	50 371	33 571 602	10 904 987	70
2 612 927	1 281 540	36 397	17 780 623	3 674 997	70.1
1 222 758	688 791	20 300	6 571 711	251 806	70.10.1
1 390 169	592 749	16 098	11 208 911	3 423 191	70.10.9
530 186	376 931	13 974	15 790 979	7 229 990	70.2
20 503	20 449	2 057	832 865	392 775	70.21
509 683	356 482	11 917	14 958 114	6 837 215	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bestände insgesamt ³⁾		Materialaufwand ⁴⁾
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
			1 000 EUR		
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	65 383 258	20 152 687	21 896 499	28 156 555
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	55 898 483	19 783 737	21 489 767	24 741 599
71.11	Architekturbüros	8 955 279	2 583 846	2 910 007	3 060 368
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	6 930 096	2 112 680	2 388 810	2 284 217
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	758 335	95 551	89 083	394 395
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	699 563	284 557	312 026	221 806
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	567 285	91 058	120 088	159 950
71.12	Ingenieurbüros	46 943 204	17 199 891	18 579 760	21 681 231
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	13 128 944	5 515 506	6 102 364	7 051 550
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	26 192 777	10 268 467	11 149 778	12 026 079
71.12.3	Vermessungsbüros	970 786	80 307	78 938	211 792
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	6 650 697	1 335 613	1 248 680	2 391 809
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	9 484 774	368 950	406 732	3 414 956
72	Forschung und Entwicklung	12 417 803	1 522 438	1 664 609	6 009 803
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	12 062 613	1 409 339	1 553 263	5 855 454
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 222 682	74 939	75 716	659 338
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 839 931	1 334 400	1 477 547	5 196 116
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	355 190	113 100	111 346	154 349

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
1 712 678	610 966	40 744	38 419 185	16 120 174	71
1 375 322	532 612	33 691	32 378 643	14 452 149	71.1
251 811	82 887	1 530	6 141 294	3 479 603	71.11
174 597	65 956	1 443	4 858 328	2 789 472	71.11.1
12 833	5 666	15	351 835	195 982	71.11.2
47 974	6 609	57	498 675	251 683	71.11.3
16 406	4 656	16	432 456	242 467	71.11.4
1 123 512	449 725	32 160	26 237 348	10 972 546	71.12
296 856	118 532	2 383	6 548 318	3 124 848	71.12.1
625 306	231 209	23 823	14 849 430	5 673 952	71.12.2
37 816	8 467	224	749 796	317 197	71.12.3
163 534	91 517	5 731	4 089 804	1 856 549	71.12.9
337 356	78 354	7 053	6 040 542	1 668 025	71.2
1 646 327	75 604	2 345 936	8 873 398	1 979 619	72
1 628 372	72 042	2 235 539	8 567 476	1 927 387	72.1
79 498	9 119	104 848	662 313	128 063	72.11
1 548 874	62 923	2 130 692	7 905 163	1 799 324	72.19
17 956	3 562	110 396	305 922	52 232	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bestände insgesamt ³⁾		Materialaufwand ⁴⁾
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
			1 000 EUR		
73	Werbung und Marktforschung	26 473 912	593 254	670 609	15 478 006
73.1	Werbung	23 949 740	419 057	474 022	14 280 962
73.11	Werbeagenturen	15 491 922	330 201	374 992	8 549 894
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	8 457 817	88 856	99 031	5 731 068
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 524 172	174 197	196 587	1 197 044
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	16 201 181	751 914	793 844	8 260 412
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	3 219 825	128 564	193 264	1 318 018
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	755 469	45 550	100 566	297 252
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	1 744 792	36 453	36 348	598 264
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	719 564	46 560	56 350	422 502
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 715 299	63 344	67 559	786 302
74.20.1	Fotografie	988 299	36 371	38 021	378 399
74.20.2	Fotolabors	727 001	26 973	29 538	407 903
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	938 592	10 596	11 787	410 759
74.30.1	Übersetzen	773 274	9 333	9 893	363 751
74.30.2	Dolmetschen	165 319	1 263	1 894	47 007
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	10 327 465	549 410	521 235	5 745 333
75	Veterinärwesen	2 716 905	74 740	77 230	1 069 876
75.00.1	Tierarztpraxen	2 510 338	68 554	70 456	988 073
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	206 567	6 186	6 774	81 803

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
424 759	221 611	1 354	10 865 755	5 088 052	73
370 622	205 924	1 077	9 531 647	4 612 549	73.1
226 321	156 128	900	6 840 139	3 079 177	73.11
144 301	49 796	178	2 691 509	1 533 371	73.12
54 137	15 687	276	1 334 107	475 503	73.2
470 028	203 438	12 412	7 793 613	4 338 118	74
98 077	41 099	1 391	1 927 300	1 341 627	74.1
33 853	7 740	482	506 383	315 432	74.10.1
51 915	25 753	710	1 121 440	829 015	74.10.2
12 310	7 606	199	299 476	197 181	74.10.3
124 287	19 665	498	914 104	610 993	74.2
38 022	14 753	171	597 026	419 901	74.20.1
86 265	4 912	327	317 078	191 092	74.20.2
18 770	8 906	117	520 241	353 765	74.3
16 720	7 272	47	402 863	245 836	74.30.1
2 050	1 634	70	117 378	107 929	74.30.2
228 894	133 768	10 407	4 431 968	2 031 732	74.9
93 661	23 129	13 370	1 640 506	1 048 324	75
85 865	21 520	119	1 503 513	977 849	75.00.1
7 796	1 609	13 251	136 993	70 474	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt M

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabschnitt	Unternehmen/ Einrichtungen	Gesamt- umsatz ¹⁾	Subventionen	Tätige Personen am 30. September	
					insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl		
Unternehmen/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz ¹⁾ von ... bis unter ... EUR						
1	M - Erbringung von freiberuf- lichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	400 049	253 734 235	2 468 393	2 224 671	1 772 947
	davon:					
2	mehr als 17 500 - 250 000	302 554	26 130 050	19 756	526 511	205 701
3	250 000 - 1 Mill.	69 806	34 186 345	128 549	475 915	388 642
4	1 Mill. und mehr	27 690	193 417 840	2 320 088	1 222 246	1 178 603
Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen						
1	M - Erbringung von freiberuf- lichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	400 049	253 734 235	2 468 393	2 224 671	1 772 947
	davon:					
2	1	193 712	20 035 141	3 859	193 712	5 658
3	2 - 9	169 492	48 787 783	30 661	624 197	420 598
4	10 - 19	23 055	29 898 361	24 143	304 930	270 709
5	20 - 49	9 823	33 622 499	51 904	284 802	267 892
6	50 - 499	3 387	46 912 777	243 391	324 672	318 119
7	250 und mehr	578	74 477 674	2 114 435	492 358	489 970

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt M

Aufwendungen				Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Lfd. Nr.
insgesamt	davon					
	Personal- aufwand ²⁾	Materialaufwand ³⁾				
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing			
1 000 EUR						

Unternehmen/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz ¹⁾ von ... bis unter ... EUR

198 099 109	79 147 801	118 951 308	8 976 808	8 318 729	3 079 543	1
10 414 169	3 722 815	6 691 354	1 276 458	768 347	404 700	2
21 966 446	11 754 493	10 211 953	1 578 947	1 241 233	424 543	3
165 718 494	63 670 493	102 048 001	6 121 402	6 309 149	2 250 300	4

Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen

198 099 109	79 147 801	118 951 308	8 976 808	8 318 729	3 079 543	1
7 246 236	531 821	6 714 415	601 549	939 015	417 459	2
29 785 065	12 060 388	17 724 677	2 143 079	1 516 489	672 168	3
22 423 039	9 964 010	12 459 030	1 208 558	808 941	348 584	4
26 787 026	11 860 317	14 926 710	1 250 362	891 934	398 455	5
41 113 533	16 904 671	24 208 862	1 635 090	1 591 129	570 745	6
70 744 209	27 826 594	42 917 615	2 138 169	2 571 221	672 131	7

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.5.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2013 - Was finde ich wo?"

Tabellenteil 3 - Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle											
	3.1	3.2	3.3	3.4	3.5	3.6	3.7	3.8	3.9	3.10	3.11	3.12
Anzahl der Unternehmen/Einrichtungen	X											
Rechtsformen der Unternehmen/Einrichtungen	X											
Anzahl der Niederlassungen	X											
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)		X				X		X	X		X	
davon:												
Umsatz		X										
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland		X										
Sonstige betriebliche Erträge		X										
Tätige Personen am 30. September			X	X								
davon:												
Tätige Inhaber/-innen sowie												
unbezahlt mithelfende Familienangehörige			X									
darunter: weiblich			X									
Abhängig Beschäftigte			X	X	X							
und zwar:												
weiblich			X									
in Teilzeit tätig				X								
geringfügig Beschäftigte				X								
abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten				X								
Auszubildende				X								
Aufwendungen						X						
davon:												
Personalaufwand				X		X						
davon:												
Bruttoentgelte				X								
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers				X	X							
davon:												
gesetzliche Sozialaufwendungen					X							
übrige Sozialaufwendungen					X							
Materialaufwand						X	X	X				
davon Aufwendungen für:												
bezogene Waren und Dienstleistungen zum												
Wiederverkauf in unverändertem Zustand							X	X				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe							X	X				
sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene												
Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)							X	X				
darunter Aufwendungen für:												
Mieten, Pachten und Leasing							X					
Leiharbeiter/-innen							X					
Bestände nach Arten												X
Bruttoanlageinvestitionen									X	X	X	
davon:												
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X		
davon:												
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie												
Anlagen und Maschinen									X	X		
Bauten									X	X		
Grundstücke									X	X		
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X		
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände									X	X		
darunter: erworbene Software									X			
selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände									X	X		
darunter: selbst erstellte Software									X			
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben											X	
Subventionen											X	

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	97 495	30 998	23 238	40 849	2 410	116 063
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	32 055	13 682	11 891	5 230	1 252	39 281
69.1	Rechtsberatung	12 496	4 948	6 395	406	747	15 196
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	553	178	310	8	57	654
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	210	84	51	42	33	311
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	19 559	8 734	5 496	4 824	505	24 085
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	1 382	220	271	852	39	2 037
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	88	55	9	23	-	104
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	17 747	8 412	5 151	3 727	458	21 505
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	342	47	65	221	9	438
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	17 963	2 468	2 313	12 865	318	20 782
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	7 190	285	1 133	5 643	129	8 399
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	2 490	20	493	1 946	30	2 981
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ..	4 700	265	640	3 696	99	5 418
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	10 773	2 183	1 180	7 222	188	12 383
70.21	Public-Relations-Beratung	694	62	179	448	5	785
70.22	Unternehmensberatung	10 079	2 121	1 001	6 774	183	11 599

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	27 975	8 690	5 828	13 046	411	33 560
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	25 670	8 063	5 540	11 685	383	29 852
71.11	Architekturbüros	7 118	2 709	2 309	1 926	173	7 703
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	5 576	2 114	1 899	1 431	131	6 006
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	483	202	79	196	6	495
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	547	180	165	187	15	627
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	512	213	166	112	21	575
71.12	Ingenieurbüros	18 552	5 353	3 231	9 759	209	22 149
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	5 307	1 330	1 101	2 814	61	6 500
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	8 357	2 125	1 312	4 853	67	9 927
71.12.3	Vermessungsbüros	907	520	213	139	35	986
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	3 981	1 378	605	1 954	46	4 736
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	2 305	627	289	1 361	28	3 708
72	Forschung und Entwicklung	1 885	131	229	1 339	186	2 694
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	1 702	109	174	1 264	155	2 027
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	280	20	21	225	13	295
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	1 422	89	153	1 039	141	1 732
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	183	22	55	75	31	667

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon			sonstige Rechtsformen	
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften		
Anzahl							
73	Werbung und Marktforschung	8 727	1 619	1 228	5 813	66	9 609
73.1	Werbung	8 133	1 546	1 174	5 356	56	8 872
73.11	Werbeagenturen	7 127	1 394	1 015	4 662	56	7 592
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	1 006	152	159	694	-	1 280
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	593	73	54	456	10	737
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	5 823	2 162	1 061	2 493	106	6 894
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	1 676	550	332	779	15	1 745
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	358	140	41	174	3	383
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	982	302	239	434	7	1 005
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	336	108	51	171	5	357
74.2	Fotografie und Fotolabors	687	355	100	225	7	786
74.20.1	Fotografie	597	338	72	180	6	647
74.20.2	Fotolabors	90	17	28	44	1	139
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	420	140	55	210	14	529
74.30.1	Übersetzen	347	99	45	189	14	447
74.30.2	Dolmetschen	72	41	11	21	-	82
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	3 040	1 118	574	1 280	70	3 834
75	Veterinärwesen	3 067	2 245	687	63	72	3 243
75.00.1	Tierarztpraxen	2 984	2 214	654	45	70	3 146
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	84	31	32	18	2	98

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	227 604 185	216 530 511	23 527 588	11 073 674
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	40 175 270	39 234 302	2 810 985	940 967
69.1	Rechtsberatung	16 458 756	16 252 606	1 949 281	206 150
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 673 964	1 654 691	602 987	19 273
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	318 981	304 776	10 531	14 205
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	23 716 514	22 981 697	861 704	734 817
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	8 023 894	7 606 459	693 274	417 435
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	75 243	74 462	532	781
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	14 600 278	14 312 795	130 339	287 483
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 017 099	987 980	37 559	29 119
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	77 894 136	71 177 972	6 164 755	6 716 163
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	56 917 988	50 773 792	3 394 466	6 144 197
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	19 526 037	16 293 930	1 786 073	3 232 107
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	37 391 952	34 479 861	1 608 394	2 912 090
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	20 976 147	20 404 181	2 770 288	571 966
70.21	Public-Relations-Beratung	1 213 192	1 189 200	121 128	23 991
70.22	Unternehmensberatung	19 762 956	19 214 981	2 649 160	547 975

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	57 782 986	56 127 548	8 358 580	1 655 438
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	48 602 735	47 267 986	7 187 225	1 334 749
71.11	Architekturbüros	6 551 880	6 428 824	289 886	123 055
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	5 020 875	4 919 861	202 015	101 014
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	593 747	584 804	69 227	8 944
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	562 027	552 313	8 827	9 714
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	375 231	371 847	9 817	3 384
71.12	Ingenieurbüros	42 050 855	40 839 161	6 897 339	1 211 694
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	11 819 712	11 529 399	1 256 251	290 314
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	24 179 865	23 399 585	4 981 321	780 279
71.12.3	Vermessungsbüros	795 916	778 786	32 539	17 131
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	5 255 362	5 131 392	627 228	123 970
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	9 180 251	8 859 562	1 171 355	320 689
72	Forschung und Entwicklung	12 141 289	11 475 456	2 407 665	665 833
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	11 811 809	11 169 273	2 390 206	642 536
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 205 382	1 111 113	517 689	94 269
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 606 426	10 058 160	1 872 516	548 267
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	329 481	306 183	17 460	23 298

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
73	Werbung und Marktforschung	24 873 183	24 266 627	2 409 266	606 556
73.1	Werbung	22 410 156	21 872 886	1 780 350	537 270
73.11	Werbeagenturen	14 081 197	13 780 760	1 127 526	300 438
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	8 328 959	8 092 126	652 824	236 833
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 463 027	2 393 741	628 916	69 285
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	12 724 195	12 259 107	1 353 950	465 089
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	2 008 054	1 980 442	279 026	27 612
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	570 948	560 677	108 547	10 271
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	883 312	873 538	66 396	9 774
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	553 795	546 227	104 084	7 567
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 193 691	1 134 659	173 098	59 032
74.20.1	Fotografie	482 217	474 834	43 322	7 383
74.20.2	Fotolabors	711 475	659 825	129 776	51 649
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	571 068	565 533	111 164	5 535
74.30.1	Übersetzen	533 366	528 122	109 020	5 244
74.30.2	Dolmetschen	37 702	37 411	2 144	291
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	8 951 382	8 578 473	790 660	372 909
75	Veterinärwesen	2 013 127	1 989 499	22 387	23 628
75.00.1	Tierarztpraxen	1 835 782	1 813 751	9 123	22 031
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	177 345	175 748	13 265	1 597

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²⁾		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	130 915	18 545	1 567 245	791 759	1 698 160	810 304
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	58 440	8 703	407 177	299 471	465 616	308 174
69.1	Rechtsberatung	29 447	3 605	134 816	105 499	164 263	109 104
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 494	117	8 333	6 320	9 827	6 436
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	276	44	3 154	2 225	3 430	2 269
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	28 993	5 098	272 360	193 972	301 354	199 070
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	2 870	256	56 514	29 966	59 384	30 223
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	91	8	944	761	1 035	769
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	25 803	4 791	203 904	156 370	229 707	161 160
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	229	43	10 998	6 876	11 227	6 918
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	17 819	2 274	302 062	140 601	319 880	142 875
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	6 135	382	185 998	89 134	192 133	89 516
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	1 606	52	70 539	33 291	72 145	33 343
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	4 529	331	115 460	55 843	119 988	56 173
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	11 684	1 892	116 063	51 467	127 747	53 359
70.21	Public-Relations-Beratung	760	260	9 758	6 237	10 519	6 497
70.22	Unternehmensberatung	10 923	1 632	106 305	45 230	117 229	46 862

* In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen ²⁾	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen 2)	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
7,7	92,3	47,7	14,2	50,5	M
12,6	87,4	66,2	14,9	73,5	69
17,9	82,1	66,4	12,2	78,3	69.1
.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	69.10.3
15,2	84,8	65,5	7,8	75,8	69.10.4
8,0	92,0	66,2	16,1	70,5	69.10.9
9,6	90,4	66,1	17,6	71,2	69.2
4,8	95,2	50,9	8,9	53,0	69.20.1
8,8	91,2	74,3	9,3	80,6	69.20.2
11,2	88,8	70,2	18,6	76,7	69.20.3
2,0	98,0	61,6	18,5	62,5	69.20.4
5,6	94,4	44,7	12,8	46,5	70
3,2	96,8	46,6	6,2	47,9	70.1
2,2	97,8	46,2	3,2	47,2	70.10.1
3,8	96,2	46,8	7,3	48,4	70.10.9
9,1	90,9	41,8	16,2	44,3	70.2
7,2	92,8	61,8	34,2	63,9	70.21
9,3	90,7	40,0	14,9	42,5	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²⁾		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	34 113	3 943	421 328	142 781	455 441	146 724
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	31 997	3 607	340 126	118 084	372 123	121 691
71.11	Architekturbüros	10 727	1 413	60 742	32 133	71 468	33 546
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	8 484	920	46 740	24 339	55 224	25 259
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	630	187	3 272	1 943	3 902	2 130
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	768	96	5 898	3 218	6 666	3 314
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	844	210	4 831	2 632	5 676	2 843
71.12	Ingenieurbüros	21 270	2 194	279 384	85 951	300 654	88 145
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	6 108	760	65 955	25 385	72 063	26 145
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	9 733	929	158 653	41 217	168 386	42 146
71.12.3	Vermessungsbüros	1 111	105	11 411	3 252	12 522	3 357
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	4 318	399	43 365	16 097	47 683	16 497
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	2 116	336	81 202	24 697	83 318	25 033
72	Forschung und Entwicklung	1 286	188	135 988	50 361	137 274	50 549
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	1 121	151	130 026	47 257	131 147	47 408
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	183	37	10 107	5 772	10 290	5 808
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	938	114	119 919	41 485	120 857	41 599
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	165	37	5 962	3 104	6 127	3 141

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen ²⁾	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen 2)	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
7,5	92,5	32,2	11,6	33,9	71
8,6	91,4	32,7	11,3	34,7	71.1
15,0	85,0	46,9	13,2	52,9	71.11
15,4	84,6	45,7	10,8	52,1	71.11.1
16,1	83,9	54,6	29,6	59,4	71.11.2
11,5	88,5	49,7	12,5	54,6	71.11.3
14,9	85,1	50,1	24,9	54,5	71.11.4
7,1	92,9	29,3	10,3	30,8	71.12
8,5	91,5	36,3	12,4	38,5	71.12.1
5,8	94,2	25,0	9,5	26,0	71.12.2
8,9	91,1	26,8	9,5	28,5	71.12.3
9,1	90,9	34,6	9,3	37,1	71.12.9
2,5	97,5	30,0	15,9	30,4	71.2
0,9	99,1	36,8	14,6	37,0	72
0,9	99,1	36,1	13,5	36,3	72.1
1,8	98,2	56,4	20,1	57,1	72.11
0,8	99,2	34,4	12,2	34,6	72.19
2,7	97,3	51,3	22,6	52,1	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²⁾		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
Anzahl							
73	Werbung und Marktforschung	8 654	1 415	210 320	103 949	218 974	105 364
73.1	Werbung	8 188	1 356	190 568	93 747	198 757	95 103
73.11	Werbeagenturen	7 358	1 242	157 847	77 210	165 205	78 452
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	830	114	32 721	16 537	33 551	16 651
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	466	59	19 751	10 202	20 217	10 261
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	6 510	967	67 063	34 569	73 572	35 536
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	2 025	362	12 705	6 441	14 730	6 803
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	333	74	3 709	1 863	4 042	1 937
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	1 331	203	6 417	3 413	7 748	3 616
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	362	85	2 578	1 165	2 940	1 250
74.2	Fotografie und Fotolabors	726	93	8 789	5 120	9 515	5 213
74.20.1	Fotografie	643	84	5 319	3 291	5 963	3 375
74.20.2	Fotolabors	83	9	3 470	1 829	3 553	1 838
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	441	149	4 085	2 686	4 526	2 835
74.30.1	Übersetzen	357	124	3 864	2 533	4 221	2 657
74.30.2	Dolmetschen	84	26	221	152	305	178
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	3 318	363	41 484	20 323	44 801	20 686
75	Veterinärwesen	4 093	1 055	23 309	20 027	27 402	21 082
75.00.1	Tierarztpraxen	3 996	1 043	21 344	18 702	25 340	19 745
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	98	12	1 965	1 325	2 063	1 337

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen ²⁾	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen 2)	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
4,0	96,0	48,1	16,4	49,4	73
4,1	95,9	47,8	16,6	49,2	73.1
4,5	95,5	47,5	16,9	48,9	73.11
2,5	97,5	49,6	13,8	50,5	73.12
2,3	97,7	50,8	12,6	51,7	73.2
8,8	91,2	48,3	14,9	51,5	74
13,8	86,2	46,2	17,9	50,7	74.1
8,2	91,8	47,9	22,2	50,2	74.10.1
17,2	82,8	46,7	15,2	53,2	74.10.2
12,3	87,7	42,5	23,5	45,2	74.10.3
7,6	92,4	54,8	12,8	58,2	74.2
10,8	89,2	56,6	13,0	61,9	74.20.1
2,3	97,7	51,7	10,9	52,7	74.20.2
9,7	90,3	62,6	33,8	65,7	74.3
8,5	91,5	62,9	34,6	65,6	74.30.1
27,6	72,4	58,4	30,5	69,1	74.30.2
7,4	92,6	46,2	10,9	49,0	74.9
14,9	85,1	76,9	25,8	85,9	75
15,8	84,2	77,9	26,1	87,6	75.00.1
4,7	95,3	64,8	12,5	67,4	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1 698 160	1 567 245	252 623	232 536	1 274 284	65 892
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	465 616	407 177	100 304	53 502	319 722	28 146
69.1	Rechtsberatung	164 263	134 816	31 528	19 785	104 999	10 038
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	9 827	8 333	1 906	990	6 732	357
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	3 430	3 154	794	283	2 548	68
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	301 354	272 360	68 776	33 717	214 723	18 107
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	59 384	56 514	9 531	1 943	50 630	1 648
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	1 035	944	251	179	703	78
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	229 707	203 904	56 765	30 875	154 015	16 048
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	11 227	10 998	2 228	720	9 375	334
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	319 880	302 062	46 323	23 489	262 804	12 564
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	192 133	185 998	29 887	9 471	165 300	10 723
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	72 145	70 539	9 857	1 970	64 440	4 744
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	119 988	115 460	20 030	7 500	100 860	5 979
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	127 747	116 063	16 436	14 018	97 504	1 841
70.21	Public-Relations-Beratung	10 519	9 758	1 561	1 330	8 069	298
70.22	Unternehmensberatung	117 229	106 305	14 875	12 688	89 434	1 542

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto-entgelte am Personal-aufwand	Verhältnis der Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹⁾ der Klassi-fikation
Bruttoentgelte	Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
63 650 381	11 774 605	75 424 986	84,4	18,5	M
13 648 546	2 594 157	16 242 703	84,0	19,0	69
3 860 654	769 464	4 630 118	83,4	19,9	69.1
.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	69.10.3
287 164	56 857	344 022	83,5	19,8	69.10.4
111 953	22 127	134 081	83,5	19,8	69.10.9
9 787 892	1 824 693	11 612 585	84,3	18,6	69.2
3 944 810	607 317	4 552 127	86,7	15,4	69.20.1
25 118	5 339	30 457	82,5	21,3	69.20.2
5 412 169	1 137 406	6 549 575	82,6	21,0	69.20.3
405 795	74 631	480 426	84,5	18,4	69.20.4
18 761 233	3 044 489	21 805 723	86,0	16,2	70
11 801 604	1 992 139	13 793 744	85,6	16,9	70.1
5 413 521	884 002	6 297 523	86,0	16,3	70.10.1
6 388 084	1 108 137	7 496 221	85,2	17,3	70.10.9
6 959 629	1 052 350	8 011 979	86,9	15,1	70.2
349 001	63 455	412 456	84,6	18,2	70.21
6 610 628	988 895	7 599 523	87,0	15,0	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	455 441	421 328	49 150	45 573	365 416	10 137
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	372 123	340 126	39 993	38 600	293 559	8 772
71.11	Architekturbüros	71 468	60 742	10 131	7 984	50 153	1 480
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	55 224	46 740	7 451	6 004	38 885	1 173
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	3 902	3 272	434	575	2 629	89
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	6 666	5 898	1 334	738	4 718	148
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	5 676	4 831	912	667	3 920	70
71.12	Ingenieurbüros	300 654	279 384	29 862	30 617	243 407	7 292
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	72 063	65 955	8 539	7 805	56 232	1 838
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	168 386	158 653	14 325	13 861	142 397	3 964
71.12.3	Vermessungsbüros	12 522	11 411	1 300	1 549	9 703	625
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	47 683	43 365	5 697	7 401	35 075	865
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	83 318	81 202	9 157	6 972	71 857	1 365
72	Forschung und Entwicklung	137 274	135 988	20 452	7 436	120 670	3 585
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	131 147	130 026	18 591	6 541	116 050	3 508
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	10 290	10 107	1 576	540	9 045	261
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	120 857	119 919	17 015	6 001	107 005	3 248
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	6 127	5 962	1 861	895	4 620	77

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto-entgelte am Personal-aufwand	Verhältnis der Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹⁾ der Klassi-fikation
Bruttoentgelte	Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
17 844 213	3 427 055	21 271 268	83,9	19,2	71
14 276 385	2 670 782	16 947 167	84,2	18,7	71.1
1 942 092	389 657	2 331 749	83,3	20,1	71.11
1 501 836	302 970	1 804 806	83,2	20,2	71.11.1
119 211	20 683	139 894	85,2	17,3	71.11.2
185 828	38 307	224 134	82,9	20,6	71.11.3
135 217	27 698	162 915	83,0	20,5	71.11.4
12 334 293	2 281 125	14 615 418	84,4	18,5	71.12
2 758 434	507 417	3 265 851	84,5	18,4	71.12.1
7 507 109	1 381 071	8 888 180	84,5	18,4	71.12.2
314 391	71 604	385 994	81,4	22,8	71.12.3
1 754 360	321 033	2 075 393	84,5	18,3	71.12.9
3 567 827	756 274	4 324 101	82,5	21,2	71.2
5 585 741	1 243 154	6 828 894	81,8	22,3	72
5 388 449	1 197 240	6 585 688	81,8	22,2	72.1
446 636	82 404	529 040	84,4	18,4	72.11
4 941 812	1 114 835	6 056 648	81,6	22,6	72.19
197 292	45 914	243 206	81,1	23,3	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
73	Werbung und Marktforschung	218 974	210 320	20 885	88 260	133 392	5 799
73.1	Werbung	198 757	190 568	17 216	83 771	118 662	5 469
73.11	Werbeagenturen	165 205	157 847	14 584	71 118	96 911	4 907
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	33 551	32 721	2 631	12 653	21 751	563
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	20 217	19 751	3 669	4 490	14 731	330
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	73 572	67 063	10 463	9 522	54 849	2 355
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	14 730	12 705	1 583	1 919	10 529	567
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	4 042	3 709	570	390	3 150	100
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	7 748	6 417	750	1 107	5 246	279
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	2 940	2 578	263	422	2 133	188
74.2	Fotografie und Fotolabors	9 515	8 789	1 674	1 236	7 027	679
74.20.1	Fotografie	5 963	5 319	1 178	945	4 069	537
74.20.2	Fotolabors	3 553	3 470	496	291	2 958	142
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	4 526	4 085	797	513	3 323	60
74.30.1	Übersetzen	4 221	3 864	756	465	3 162	57
74.30.2	Dolmetschen	305	221	41	48	161	3
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	44 801	41 484	6 409	5 855	33 970	1 048
75	Veterinärwesen	27 402	23 309	5 047	4 755	17 431	3 306
75.00.1	Tierarztpraxen	25 340	21 344	4 585	4 509	15 869	3 112
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	2 063	1 965	462	246	1 562	194

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto-entgelte am Personal-aufwand	Verhältnis der Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹⁾ der Klassi-fikation
Bruttoentgelte	Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
4 703 120	837 388	5 540 508	84,9	17,8	73
3 987 710	704 352	4 692 062	85,0	17,7	73.1
3 011 180	538 233	3 549 413	84,8	17,9	73.11
976 530	166 119	1 142 649	85,5	17,0	73.12
715 411	133 036	848 446	84,3	18,6	73.2
2 708 330	528 359	3 236 689	83,7	19,5	74
446 519	80 098	526 617	84,8	17,9	74.1
150 425	25 728	176 154	85,4	17,1	74.10.1
218 849	39 171	258 020	84,8	17,9	74.10.2
77 245	15 198	92 443	83,6	19,7	74.10.3
215 078	38 642	253 721	84,8	18,0	74.2
109 550	21 978	131 529	83,3	20,1	74.20.1
105 528	16 664	122 192	86,4	15,8	74.20.2
130 699	24 126	154 826	84,4	18,5	74.3
125 096	23 036	148 132	84,4	18,4	74.30.1
5 603	1 090	6 693	83,7	19,5	74.30.2
1 916 034	385 493	2 301 527	83,3	20,1	74.9
399 197	100 002	499 200	80,0	25,1	75
346 773	88 611	435 384	79,6	25,6	75.00.1
52 425	11 391	63 816	82,2	21,7	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1 567 245	9 819 905	1 954 700	11 774 605	16,6
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	407 177	2 234 855	359 303	2 594 157	13,9
69.1	Rechtsberatung	134 816	701 676	67 788	769 464	8,8
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	8 333	52 791	4 067	56 857	7,2
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	3 154	20 097	2 031	22 127	9,2
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	272 360	1 533 178	291 515	1 824 693	16,0
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	56 514	475 016	132 301	607 317	21,8
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	944	4 723	616	5 339	11,5
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	203 904	991 202	146 205	1 137 406	12,9
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	10 998	62 238	12 393	74 631	16,6
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	302 062	2 382 479	662 010	3 044 489	21,7
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	185 998	1 520 281	471 858	1 992 139	23,7
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	70 539	648 537	235 465	884 002	26,6
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	115 460	871 744	236 393	1 108 137	21,3
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	116 063	862 198	190 152	1 052 350	18,1
70.21	Public-Relations-Beratung	9 758	55 837	7 618	63 455	12,0
70.22	Unternehmensberatung	106 305	806 361	182 534	988 895	18,5

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	421 328	2 968 554	458 502	3 427 055	13,4
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	340 126	2 381 974	288 808	2 670 782	10,8
71.11	Architekturbüros	60 742	357 273	32 384	389 657	8,3
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	46 740	278 501	24 469	302 970	8,1
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	3 272	19 082	1 601	20 683	7,7
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	5 898	34 438	3 869	38 307	10,1
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	4 831	25 252	2 445	27 698	8,8
71.12	Ingenieurbüros	279 384	2 024 701	256 424	2 281 125	11,2
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	65 955	452 162	55 254	507 417	10,9
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	158 653	1 224 748	156 323	1 381 071	11,3
71.12.3	Vermessungsbüros	11 411	64 680	6 924	71 604	9,7
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	43 365	283 110	37 923	321 033	11,8
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	81 202	586 580	169 694	756 274	22,4
72	Forschung und Entwicklung	135 988	979 997	263 157	1 243 154	21,2
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	130 026	941 079	256 160	1 197 240	21,4
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	10 107	73 353	9 051	82 404	11,0
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	119 919	867 726	247 110	1 114 835	22,2
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	5 962	38 918	6 996	45 914	15,2

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
73	Werbung und Marktforschung	210 320	746 719	90 669	837 388	10,8
73.1	Werbung	190 568	628 606	75 746	704 352	10,8
73.11	Werbeagenturen	157 847	478 427	59 806	538 233	11,1
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	32 721	150 179	15 940	166 119	9,6
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	19 751	118 113	14 923	133 036	11,2
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	67 063	419 723	108 637	528 359	20,6
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	12 705	70 824	9 274	80 098	11,6
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	3 709	22 873	2 855	25 728	11,1
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	6 417	34 524	4 648	39 171	11,9
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	2 578	13 428	1 771	15 198	11,6
74.2	Fotografie und Fotolabors	8 789	34 928	3 714	38 642	9,6
74.20.1	Fotografie	5 319	19 589	2 389	21 978	10,9
74.20.2	Fotolabors	3 470	15 339	1 325	16 664	8,0
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	4 085	21 565	2 562	24 126	10,6
74.30.1	Übersetzen	3 864	20 631	2 406	23 036	10,4
74.30.2	Dolmetschen	221	934	156	1 090	14,3
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	41 484	292 406	93 087	385 493	24,1
75	Veterinärwesen	23 309	87 578	12 424	100 002	12,4
75.00.1	Tierarztpraxen	21 344	78 247	10 364	88 611	11,7
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	1 965	9 331	2 060	11 391	18,1

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³⁾	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³⁾	Personal- aufwandes
						1 000 EUR	

M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	227 604 185	112 259 954	75 424 986	187 684 940	59,8	40,2
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	40 175 270	9 985 960	16 242 703	26 228 663	38,1	61,9
69.1	Rechtsberatung	16 458 756	3 951 713	4 630 118	8 581 831	46,0	54,0
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 673 964	681 397	344 022	1 025 418	66,5	33,5
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	318 981	92 369	134 081	226 450	40,8	59,2
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	23 716 514	6 034 247	11 612 585	17 646 832	34,2	65,8
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	8 023 894	2 522 983	4 552 127	7 075 110	35,7	64,3
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	75 243	14 221	30 457	44 678	31,8	68,2
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	14 600 278	3 159 347	6 549 575	9 708 922	32,5	67,5
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 017 099	337 697	480 426	818 123	41,3	58,7
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	77 894 136	47 063 139	21 805 723	68 868 862	68,3	31,7
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	56 917 988	38 770 715	13 793 744	52 564 459	73,8	26,2
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	19 526 037	12 058 002	6 297 523	18 355 525	65,7	34,3
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	37 391 952	26 712 714	7 496 221	34 208 934	78,1	21,9
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	20 976 147	8 292 424	8 011 979	16 304 403	50,9	49,1
70.21	Public-Relations-Beratung	1 213 192	551 872	412 456	964 328	57,2	42,8
70.22	Unternehmensberatung	19 762 956	7 740 552	7 599 523	15 340 075	50,5	49,5

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³⁾	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³⁾	Personal- aufwandes
						1 000 EUR	
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	57 782 986	26 281 724	21 271 268	47 552 992	55,3	44,7
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	48 602 735	22 950 471	16 947 167	39 897 638	57,5	42,5
71.11	Architekturbüros	6 551 880	2 428 133	2 331 749	4 759 882	51,0	49,0
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	5 020 875	1 782 482	1 804 806	3 587 288	49,7	50,3
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	593 747	348 710	139 894	488 604	71,4	28,6
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	562 027	192 756	224 134	416 891	46,2	53,8
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	375 231	104 184	162 915	267 099	39,0	61,0
71.12	Ingenieurbüros	42 050 855	20 522 337	14 615 418	35 137 755	58,4	41,6
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	11 819 712	6 742 502	3 265 851	10 008 353	67,4	32,6
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	24 179 865	11 552 051	8 888 180	20 440 231	56,5	43,5
71.12.3	Vermessungsbüros	795 916	172 047	385 994	558 041	30,8	69,2
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	5 255 362	2 055 738	2 075 393	4 131 131	49,8	50,2
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	9 180 251	3 331 254	4 324 101	7 655 355	43,5	56,5
72	Forschung und Entwicklung	12 141 289	5 922 272	6 828 894	12 751 166	46,4	53,6
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	11 811 809	5 777 435	6 585 688	12 363 123	46,7	53,3
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 205 382	654 187	529 040	1 183 228	55,3	44,7
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 606 426	5 123 248	6 056 648	11 179 896	45,8	54,2
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	329 481	144 837	243 206	388 043	37,3	62,7

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³⁾	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³⁾	Personal- aufwandes
						1 000 EUR	
73	Werbung und Marktforschung	24 873 183	14 899 741	5 540 508	20 440 249	72,9	27,1
73.1	Werbung	22 410 156	13 720 466	4 692 062	18 412 528	74,5	25,5
73.11	Werbeagenturen	14 081 197	8 030 462	3 549 413	11 579 875	69,3	30,7
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. ...						
	Werbezeiten und Werbeflächen ...	8 328 959	5 690 004	1 142 649	6 832 653	83,3	16,7
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 463 027	1 179 275	848 446	2 027 721	58,2	41,8
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	12 724 195	7 296 196	3 236 689	10 532 886	69,3	30,7
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	2 008 054	955 278	526 617	1 481 895	64,5	35,5
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	570 948	238 638	176 154	414 792	57,5	42,5
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	883 312	355 621	258 020	613 641	58,0	42,0
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	553 795	361 019	92 443	453 462	79,6	20,4
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 193 691	612 316	253 721	866 036	70,7	29,3
74.20.1	Fotografie	482 217	209 613	131 529	341 141	61,4	38,6
74.20.2	Fotolabors	711 475	402 703	122 192	524 895	76,7	23,3
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	571 068	316 894	154 826	471 720	67,2	32,8
74.30.1	Übersetzen	533 366	299 715	148 132	447 847	66,9	33,1
74.30.2	Dolmetschen	37 702	17 179	6 693	23 873	72,0	28,0
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	8 951 382	5 411 708	2 301 527	7 713 235	70,2	29,8
75	Veterinärwesen	2 013 127	810 921	499 200	1 310 121	61,9	38,1
75.00.1	Tierarztpraxen	1 835 782	738 047	435 384	1 173 432	62,9	37,1
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	177 345	72 874	63 816	136 689	53,3	46,7

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ²⁾ für				
		bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und tech- nischen Dienstleistungen	51 350 006	11 150 583	49 759 365	7 700 350	830 236
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	1 725 308	62 644	8 198 007	2 052 466	71 651
69.1	Rechtsberatung	743 869	39 116	3 168 727	966 938	16 346
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	353 516	5 638	322 243	71 181	1 744
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	20 502	389	71 478	16 831	211
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuer- beratung; Buchführung	981 439	23 528	5 029 280	1 085 528	55 306
69.20.1	Praxen von Wirtschafts- prüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungs- gesellschaften	530 225	4 739	1 988 018	339 014	11 977
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	909	-	13 313	2 824	88
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	332 682	16 483	2 810 181	703 594	5 856
69.20.4	Buchführung (ohne Daten- verarbeitungsdienste)	117 623	2 306	217 768	40 097	37 384
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	24 151 437	2 038 549	20 873 154	2 407 856	200 205
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	20 193 223	1 832 725	16 744 768	1 761 569	171 469
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	2 322 657	620 273	9 115 072	912 333	93 460
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	17 870 566	1 212 452	7 629 696	849 236	78 009
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	3 958 214	205 824	4 128 386	646 287	28 736
70.21	Public-Relations-Beratung	306 927	14 683	230 262	47 173	3 152
70.22	Unternehmensberatung	3 651 287	191 141	3 898 124	599 114	25 584

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ²⁾ zusammen	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeiter/-innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
	am Materialaufwand ²⁾				
1 000 EUR	%				
112 259 954	45,7	9,9	44,3	1,7	M
9 985 960	17,3	0,6	82,1	0,9	69
3 951 713	18,8	1,0	80,2	0,5	69.1
.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	69.10.3
681 397	51,9	0,8	47,3	0,5	69.10.4
92 369	22,2	0,4	77,4	0,3	69.10.9
6 034 247	16,3	0,4	83,3	1,1	69.2
2 522 983	21,0	0,2	78,8	0,6	69.20.1
14 221	6,4	-	93,6	0,7	69.20.2
3 159 347	10,5	0,5	88,9	0,2	69.20.3
337 697	34,8	0,7	64,5	17,2	69.20.4
47 063 139	51,3	4,3	44,4	1,0	70
38 770 715	52,1	4,7	43,2	1,0	70.1
12 058 002	19,3	5,1	75,6	1,0	70.10.1
26 712 714	66,9	4,5	28,6	1,0	70.10.9
8 292 424	47,7	2,5	49,8	0,7	70.2
551 872	55,6	2,7	41,7	1,4	70.21
7 740 552	47,2	2,5	50,4	0,7	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ²⁾ für				
		bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	11 905 190	4 515 936	9 860 598	1 720 451	417 729
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	10 765 370	4 263 430	7 921 670	1 364 855	348 224
71.11	Architekturbüros	1 156 772	134 113	1 137 248	228 636	10 730
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	828 256	64 626	889 601	179 972	9 307
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	202 720	65 456	80 535	17 175	383
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	95 653	1 647	95 456	19 957	960
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	30 144	2 384	71 656	11 533	80
71.12	Ingenieurbüros	9 608 598	4 129 317	6 784 422	1 136 218	337 493
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	3 998 098	757 209	1 987 195	307 218	20 489
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	4 706 214	3 101 905	3 743 932	623 277	295 648
71.12.3	Vermessungsbüros	34 746	15 530	121 771	34 013	584
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	869 541	254 673	931 524	171 711	20 771
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	1 139 820	252 506	1 938 928	355 597	69 505
72	Forschung und Entwicklung	979 570	1 079 887	3 862 815	403 404	81 495
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	952 468	1 075 188	3 749 779	385 360	81 251
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	140 291	131 549	382 347	53 204	3 652
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	812 177	943 639	3 367 432	332 156	77 599
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	27 102	4 699	113 036	18 044	244

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ²⁾ zusammen	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeiter/-innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
	am Materialaufwand ²⁾				
1 000 EUR	%				
26 281 724	45,3	17,2	37,5	4,2	71
22 950 471	46,9	18,6	34,5	4,4	71.1
2 428 133	47,6	5,5	46,8	0,9	71.11
1 782 482	46,5	3,6	49,9	1,0	71.11.1
348 710	58,1	18,8	23,1	0,5	71.11.2
192 756	49,6	0,9	49,5	1,0	71.11.3
104 184	28,9	2,3	68,8	0,1	71.11.4
20 522 337	46,8	20,1	33,1	5,0	71.12
6 742 502	59,3	11,2	29,5	1,0	71.12.1
11 552 051	40,7	26,9	32,4	7,9	71.12.2
172 047	20,2	9,0	70,8	0,5	71.12.3
2 055 738	42,3	12,4	45,3	2,2	71.12.9
3 331 254	34,2	7,6	58,2	3,6	71.2
5 922 272	16,5	18,2	65,2	2,1	72
5 777 435	16,5	18,6	64,9	2,2	72.1
654 187	21,4	20,1	58,4	1,0	72.11
5 123 248	15,9	18,4	65,7	2,3	72.19
144 837	18,7	3,2	78,0	0,2	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ²⁾ für				
		bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
73	Werbung und Marktforschung	9 329 231	915 541	4 654 969	744 534	37 861
73.1	Werbung	8 795 636	904 984	4 019 846	674 380	33 301
73.11	Werbeagenturen	4 944 238	682 493	2 403 730	430 482	24 256
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	3 851 398	222 490	1 616 116	243 899	9 045
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	533 595	10 557	635 123	70 154	4 560
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	2 884 379	2 397 013	2 014 804	306 970	20 646
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	406 706	211 892	336 681	74 883	6 094
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	94 141	34 957	109 541	22 256	3 780
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	116 132	105 008	134 481	35 428	947
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	196 433	71 927	92 660	17 199	1 366
74.2	Fotografie und Fotolabors	159 182	144 159	308 974	48 022	2 074
74.20.1	Fotografie	87 666	25 368	96 579	24 412	780
74.20.2	Fotolabors	71 517	118 791	212 396	23 609	1 294
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	221 470	2 712	92 712	12 624	367
74.30.1	Übersetzen	211 436	2 695	85 584	11 710	358
74.30.2	Dolmetschen	10 034	17	7 128	914	9
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	2 097 022	2 038 251	1 276 436	171 442	12 112
75	Veterinärwesen	374 891	141 012	295 018	64 668	649
75.00.1	Tierarztpraxen	354 175	127 172	256 701	58 602	420
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	20 716	13 841	38 317	6 066	229

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ²⁾ zusammen	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeiter/-innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
	am Materialaufwand ²⁾				
1 000 EUR	%				
14 899 741	62,6	6,1	31,2	0,8	73
13 720 466	64,1	6,6	29,3	0,8	73.1
8 030 462	61,6	8,5	29,9	1,0	73.11
5 690 004	67,7	3,9	28,4	0,6	73.12
1 179 275	45,2	0,9	53,9	0,7	73.2
7 296 196	39,5	32,9	27,6	1,0	74
955 278	42,6	22,2	35,2	1,8	74.1
238 638	39,4	14,6	45,9	3,5	74.10.1
355 621	32,7	29,5	37,8	0,7	74.10.2
361 019	54,4	19,9	25,7	1,5	74.10.3
612 316	26,0	23,5	50,5	0,7	74.2
209 613	41,8	12,1	46,1	0,8	74.20.1
402 703	17,8	29,5	52,7	0,6	74.20.2
316 894	69,9	0,9	29,3	0,4	74.3
299 715	70,5	0,9	28,6	0,4	74.30.1
17 179	58,4	0,1	41,5	0,1	74.30.2
5 411 708	38,7	37,7	23,6	0,9	74.9
810 921	46,2	17,4	36,4	0,2	75
738 047	48,0	17,2	34,8	0,2	75.00.1
72 874	28,4	19,0	52,6	0,6	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Materialaufwand ³⁾ für			
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	zusammen
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	227 604 185	51 350 006	11 150 583	49 759 365	112 259 954
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	40 175 270	1 725 308	62 644	8 198 007	9 985 960
69.1	Rechtsberatung	16 458 756	743 869	39 116	3 168 727	3 951 713
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 673 964	353 516	5 638	322 243	681 397
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	318 981	20 502	389	71 478	92 369
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	23 716 514	981 439	23 528	5 029 280	6 034 247
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	8 023 894	530 225	4 739	1 988 018	2 522 983
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	75 243	909	-	13 313	14 221
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften	14 600 278	332 682	16 483	2 810 181	3 159 347
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 017 099	117 623	2 306	217 768	337 697
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	77 894 136	24 151 437	2 038 549	20 873 154	47 063 139
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	56 917 988	20 193 223	1 832 725	16 744 768	38 770 715
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	19 526 037	2 322 657	620 273	9 115 072	12 058 002
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	37 391 952	17 870 566	1 212 452	7 629 696	26 712 714
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	20 976 147	3 958 214	205 824	4 128 386	8 292 424
70.21	Public-Relations-Beratung	1 213 192	306 927	14 683	230 262	551 872
70.22	Unternehmensberatung	19 762 956	3 651 287	191 141	3 898 124	7 740 552

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ²⁾	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
zum Gesamtumsatz ²⁾				
%				
49,3	22,6	4,9	21,9	M
24,9	4,3	0,2	20,4	69
24,0	4,5	0,2	19,3	69.1
.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	69.10.3
40,7	21,1	0,3	19,3	69.10.4
29,0	6,4	0,1	22,4	69.10.9
25,4	4,1	0,1	21,2	69.2
31,4	6,6	0,1	24,8	69.20.1
18,9	1,2	-	17,7	69.20.2
21,6	2,3	0,1	19,2	69.20.3
33,2	11,6	0,2	21,4	69.20.4
60,4	31,0	2,6	26,8	70
68,1	35,5	3,2	29,4	70.1
61,8	11,9	3,2	46,7	70.10.1
71,4	47,8	3,2	20,4	70.10.9
39,5	18,9	1,0	19,7	70.2
45,5	25,3	1,2	19,0	70.21
39,2	18,5	1,0	19,7	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Materialaufwand ³⁾ für			
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	zusammen
			1 000 EUR			
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	57 782 986	11 905 190	4 515 936	9 860 598	26 281 724
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	48 602 735	10 765 370	4 263 430	7 921 670	22 950 471
71.11	Architekturbüros	6 551 880	1 156 772	134 113	1 137 248	2 428 133
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	5 020 875	828 256	64 626	889 601	1 782 482
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	593 747	202 720	65 456	80 535	348 710
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	562 027	95 653	1 647	95 456	192 756
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	375 231	30 144	2 384	71 656	104 184
71.12	Ingenieurbüros	42 050 855	9 608 598	4 129 317	6 784 422	20 522 337
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	11 819 712	3 998 098	757 209	1 987 195	6 742 502
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	24 179 865	4 706 214	3 101 905	3 743 932	11 552 051
71.12.3	Vermessungsbüros	795 916	34 746	15 530	121 771	172 047
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	5 255 362	869 541	254 673	931 524	2 055 738
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	9 180 251	1 139 820	252 506	1 938 928	3 331 254
72	Forschung und Entwicklung	12 141 289	979 570	1 079 887	3 862 815	5 922 272
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	11 811 809	952 468	1 075 188	3 749 779	5 777 435
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 205 382	140 291	131 549	382 347	654 187
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 606 426	812 177	943 639	3 367 432	5 123 248
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	329 481	27 102	4 699	113 036	144 837

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ²⁾	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
	zum Gesamtumsatz ²⁾			
%				
45,5	20,6	7,8	17,1	71
47,2	22,1	8,8	16,3	71.1
37,1	17,7	2,0	17,4	71.11
35,5	16,5	1,3	17,7	71.11.1
58,7	34,1	11,0	13,6	71.11.2
34,3	17,0	0,3	17,0	71.11.3
27,8	8,0	0,6	19,1	71.11.4
48,8	22,8	9,8	16,1	71.12
57,0	33,8	6,4	16,8	71.12.1
47,8	19,5	12,8	15,5	71.12.2
21,6	4,4	2,0	15,3	71.12.3
39,1	16,5	4,8	17,7	71.12.9
36,3	12,4	2,8	21,1	71.2
48,8	8,1	8,9	31,8	72
48,9	8,1	9,1	31,7	72.1
54,3	11,6	10,9	31,7	72.11
48,3	7,7	8,9	31,7	72.19
44,0	8,2	1,4	34,3	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Materialaufwand ³⁾ für			
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	zusammen
			1 000 EUR			
73	Werbung und Marktforschung	24 873 183	9 329 231	915 541	4 654 969	14 899 741
73.1	Werbung	22 410 156	8 795 636	904 984	4 019 846	13 720 466
73.11	Werbeagenturen	14 081 197	4 944 238	682 493	2 403 730	8 030 462
73.12	Vermarkung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	8 328 959	3 851 398	222 490	1 616 116	5 690 004
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 463 027	533 595	10 557	635 123	1 179 275
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	12 724 195	2 884 379	2 397 013	2 014 804	7 296 196
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	2 008 054	406 706	211 892	336 681	955 278
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	570 948	94 141	34 957	109 541	238 638
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	883 312	116 132	105 008	134 481	355 621
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	553 795	196 433	71 927	92 660	361 019
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 193 691	159 182	144 159	308 974	612 316
74.20.1	Fotografie	482 217	87 666	25 368	96 579	209 613
74.20.2	Fotolabors	711 475	71 517	118 791	212 396	402 703
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	571 068	221 470	2 712	92 712	316 894
74.30.1	Übersetzen	533 366	211 436	2 695	85 584	299 715
74.30.2	Dolmetschen	37 702	10 034	17	7 128	17 179
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	8 951 382	2 097 022	2 038 251	1 276 436	5 411 708
75	Veterinärwesen	2 013 127	374 891	141 012	295 018	810 921
75.00.1	Tierarztpraxen	1 835 782	354 175	127 172	256 701	738 047
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	177 345	20 716	13 841	38 317	72 874

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ²⁾	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
zum Gesamtumsatz ²⁾				
%				
59,9	37,5	3,7	18,7	73
61,2	39,2	4,0	17,9	73.1
57,0	35,1	4,8	17,1	73.11
68,3	46,2	2,7	19,4	73.12
47,9	21,7	0,4	25,8	73.2
57,3	22,7	18,8	15,8	74
47,6	20,3	10,6	16,8	74.1
41,8	16,5	6,1	19,2	74.10.1
40,3	13,1	11,9	15,2	74.10.2
65,2	35,5	13,0	16,7	74.10.3
51,3	13,3	12,1	25,9	74.2
43,5	18,2	5,3	20,0	74.20.1
56,6	10,1	16,7	29,9	74.20.2
55,5	38,8	0,5	16,2	74.3
56,2	39,6	0,5	16,0	74.30.1
45,6	26,6	0,0	18,9	74.30.2
60,5	23,4	22,8	14,3	74.9
40,3	18,6	7,0	14,7	75
40,2	19,3	6,9	14,0	75.00.1
41,1	11,7	7,8	21,6	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	227 604 185	4 417 433	1 575 322	354 114	6 346 870	113 635
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	40 175 270	520 193	34 494	11 310	565 997	794
69.1	Rechtsberatung	16 458 756	188 007	13 161	2 867	204 034	243
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 673 964	11 135	82	19	11 236	33
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	318 981	5 217	362	-	5 579	-
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	23 716 514	332 186	21 333	8 443	361 962	550
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	8 023 894	65 314	2 280	160	67 754	4
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	75 243	1 942	-	-	1 942	-
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	14 600 278	257 885	18 934	8 181	285 000	546
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 017 099	7 045	119	103	7 267	-
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	77 894 136	1 320 807	860 914	236 545	2 418 266	25 618
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	56 917 988	1 049 979	800 411	217 556	2 067 946	22 866
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	19 526 037	425 226	467 530	86 973	979 729	16 022
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	37 391 952	624 753	332 881	130 583	1 088 217	6 844
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	20 976 147	270 828	60 503	18 988	350 320	2 752
70.21	Public-Relations-Beratung	1 213 192	13 070	1 209	295	14 575	17
70.22	Unternehmensberatung	19 762 956	257 758	59 294	18 693	335 745	2 735

* In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz ²⁾	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
927 740	525 227	162 136	54 790	7 550 381	3,3	M
92 415	31 425	8 618	6 107	667 824	1,7	69
19 689	11 695	1 961	163	225 927	1,4	69.1
.	.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	.	69.10.3
3 603	1 527	25	1	14 898	0,9	69.10.4
232	116	-	-	5 811	1,8	69.10.9
72 726	19 730	6 657	5 944	441 896	1,9	69.2
14 101	8 386	140	-	82 000	1,0	69.20.1
141	135	-	-	2 083	2,8	69.20.2
53 865	7 511	556	5	339 966	2,3	69.20.3
4 619	3 699	5 961	5 939	17 847	1,8	69.20.4
476 422	267 563	34 685	20 492	2 954 992	3,8	70
434 024	245 030	27 953	16 767	2 552 790	4,5	70.1
218 694	123 864	6 637	3 756	1 221 082	6,3	70.10.1
215 330	121 166	21 316	13 011	1 331 707	3,6	70.10.9
42 398	22 533	6 732	3 725	402 203	1,9	70.2
3 236	1 086	100	95	17 927	1,5	70.21
39 163	21 447	6 632	3 630	384 275	1,9	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	57 782 986	899 345	272 920	57 280	1 229 545	18 892
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	48 602 735	649 124	233 074	49 915	932 113	14 650
71.11	Architekturbüros	6 551 880	100 817	46 149	8 965	155 931	1 580
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	5 020 875	77 575	15 084	2 789	95 448	832
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	593 747	6 895	719	-	7 614	15
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	562 027	7 565	29 234	6 082	42 881	1
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	375 231	8 782	1 111	94	9 987	732
71.12	Ingenieurbüros	42 050 855	548 307	186 925	40 950	776 183	13 070
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	11 819 712	127 349	72 739	23 504	223 592	215
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	24 179 865	301 483	102 019	13 607	417 109	8 807
71.12.3	Vermessungsbüros	795 916	27 244	1 648	234	29 125	414
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	5 255 362	92 231	10 520	3 605	106 356	3 635
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	9 180 251	250 221	39 846	7 365	297 432	4 242
72	Forschung und Entwicklung	12 141 289	1 128 193	316 570	28 077	1 472 840	52 894
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	11 811 809	1 113 343	316 319	28 077	1 457 739	52 894
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 205 382	56 973	4 547	188	61 707	2 462
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 606 426	1 056 370	311 772	27 889	1 396 031	50 432
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	329 481	14 850	251	-	15 101	-

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz ²⁾	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
157 202	117 796	59 393	5 951	1 465 033	2,5	71
137 083	103 429	58 093	4 910	1 141 940	2,3	71.1
19 751	15 234	2 017	567	179 279	2,7	71.11
14 886	11 257	1 145	24	112 311	2,2	71.11.1
1 122	824	520	520	9 271	1,6	71.11.2
2 007	1 516	329	-	45 218	8,0	71.11.3
1 736	1 638	23	23	12 478	3,3	71.11.4
117 332	88 195	56 076	4 342	962 661	2,3	71.12
25 384	20 678	496	63	249 686	2,1	71.12.1
78 228	57 056	54 342	3 406	558 487	2,3	71.12.2
2 326	2 092	123	123	31 988	4,0	71.12.3
11 394	8 368	1 115	749	122 500	2,3	71.12.9
20 119	14 367	1 300	1 041	323 093	3,5	71.2
75 908	43 029	38 348	3 789	1 639 990	13,5	72
74 663	41 947	37 280	3 789	1 622 576	13,7	72.1
10 711	3 984	4 088	17	78 969	6,6	72.11
63 951	37 963	33 192	3 772	1 543 607	14,6	72.19
1 246	1 082	1 068	-	17 415	5,3	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
73	Werbung und Marktforschung	24 873 183	260 021	13 552	9 959	283 532	12 751
73.1	Werbung	22 410 156	237 513	12 140	9 630	259 282	12 751
73.11	Werbeagenturen	14 081 197	128 009	10 317	8 011	146 337	8 547
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	8 328 959	109 504	1 823	1 618	112 945	4 204
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 463 027	22 508	1 413	329	24 250	-
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	12 724 195	235 362	66 225	6 688	308 276	1 939
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	2 008 054	32 710	10 397	1 051	44 157	501
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	570 948	10 308	1 101	177	11 586	409
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	883 312	15 982	9 002	378	25 362	61
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	553 795	6 419	294	496	7 209	31
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 193 691	91 683	2 016	91	93 789	59
74.20.1	Fotografie	482 217	13 167	130	73	13 371	59
74.20.2	Fotolabors	711 475	78 516	1 885	17	80 419	-
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	571 068	4 464	2 170	1 440	8 074	6
74.30.1	Übersetzen	533 366	4 217	2 162	1 440	7 820	6
74.30.2	Dolmetschen	37 702	247	8	-	254	-
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	8 951 382	106 506	51 642	4 107	162 255	1 373
75	Veterinärwesen	2 013 127	53 512	10 647	4 255	68 414	746
75.00.1	Tierarztpraxen	1 835 782	48 158	10 566	4 251	62 974	746
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	177 345	5 354	81	5	5 440	-

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz ²⁾	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
64 513	35 373	12 862	11 650	373 658	1,5	73
39 345	22 458	9 577	8 649	320 955	1,4	73.1
23 576	13 248	4 468	3 586	182 928	1,3	73.11
15 769	9 211	5 109	5 063	138 027	1,7	73.12
25 168	12 915	3 285	3 001	52 703	2,1	73.2
59 499	29 422	8 183	6 792	377 897	3,0	74
21 034	4 576	785	225	66 477	3,3	74.1
17 094	1 514	555	-	29 643	5,2	74.10.1
2 684	2 060	126	121	28 233	3,2	74.10.2
1 256	1 002	104	104	8 600	1,6	74.10.3
6 070	4 938	308	217	100 227	8,4	74.2
638	363	307	217	14 374	3,0	74.20.1
5 433	4 575	1	1	85 852	12,1	74.20.2
4 664	1 064	1 525	1 493	14 269	2,5	74.3
4 629	1 044	1 493	1 493	13 948	2,6	74.30.1
35	20	31	-	321	0,9	74.30.2
27 730	18 844	5 566	4 857	196 924	2,2	74.9
1 780	619	47	9	70 988	3,5	75
1 468	526	47	9	65 235	3,6	75.00.1
312	93	-	-	5 752	3,2	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	4 417 433	1 575 322	354 114	6 346 870	113 635	927 740
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	520 193	34 494	11 310	565 997	794	92 415
69.1	Rechtsberatung	188 007	13 161	2 867	204 034	243	19 689
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	11 135	82	19	11 236	33	3 603
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	5 217	362	-	5 579	-	232
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	332 186	21 333	8 443	361 962	550	72 726
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	65 314	2 280	160	67 754	4	14 101
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	1 942	-	-	1 942	-	141
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften	257 885	18 934	8 181	285 000	546	53 865
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	7 045	119	103	7 267	-	4 619
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	1 320 807	860 914	236 545	2 418 266	25 618	476 422
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	1 049 979	800 411	217 556	2 067 946	22 866	434 024
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	425 226	467 530	86 973	979 729	16 022	218 694
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	624 753	332 881	130 583	1 088 217	6 844	215 330
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	270 828	60 503	18 988	350 320	2 752	42 398
70.21	Public-Relations-Beratung	13 070	1 209	295	14 575	17	3 236
70.22	Unternehmensberatung	257 758	59 294	18 693	335 745	2 735	39 163

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
		an den Bruttoanlageinvestitionen				
1 000 EUR		%				
162 136	7 550 381	84,1	1,5	12,3	2,1	M
8 618	667 824	84,8	0,1	13,8	1,3	69
1 961	225 927	90,3	0,1	8,7	0,9	69.1
.	.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	.	69.10.3
25	14 898	75,4	0,2	24,2	0,2	69.10.4
-	5 811	96,0	-	4,0	-	69.10.9
6 657	441 896	81,9	0,1	16,5	1,5	69.2
140	82 000	82,6	0,0	17,2	0,2	69.20.1
-	2 083	93,2	-	6,8	-	69.20.2
556	339 966	83,8	0,2	15,8	0,2	69.20.3
5 961	17 847	40,7	-	25,9	33,4	69.20.4
34 685	2 954 992	81,8	0,9	16,1	1,2	70
27 953	2 552 790	81,0	0,9	17,0	1,1	70.1
6 637	1 221 082	80,2	1,3	17,9	0,5	70.10.1
21 316	1 331 707	81,7	0,5	16,2	1,6	70.10.9
6 732	402 203	87,1	0,7	10,5	1,7	70.2
100	17 927	81,3	0,1	18,0	0,6	70.21
6 632	384 275	87,4	0,7	10,2	1,7	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	899 345	272 920	57 280	1 229 545	18 892	157 202
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	649 124	233 074	49 915	932 113	14 650	137 083
71.11	Architekturbüros	100 817	46 149	8 965	155 931	1 580	19 751
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	77 575	15 084	2 789	95 448	832	14 886
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	6 895	719	-	7 614	15	1 122
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	7 565	29 234	6 082	42 881	1	2 007
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	8 782	1 111	94	9 987	732	1 736
71.12	Ingenieurbüros	548 307	186 925	40 950	776 183	13 070	117 332
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	127 349	72 739	23 504	223 592	215	25 384
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	301 483	102 019	13 607	417 109	8 807	78 228
71.12.3	Vermessungsbüros	27 244	1 648	234	29 125	414	2 326
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	92 231	10 520	3 605	106 356	3 635	11 394
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	250 221	39 846	7 365	297 432	4 242	20 119
72	Forschung und Entwicklung	1 128 193	316 570	28 077	1 472 840	52 894	75 908
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	1 113 343	316 319	28 077	1 457 739	52 894	74 663
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	56 973	4 547	188	61 707	2 462	10 711
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	1 056 370	311 772	27 889	1 396 031	50 432	63 951
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	14 850	251	-	15 101	-	1 246

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
		an den Bruttoanlageinvestitionen				
		%				
1 000 EUR						
59 393	1 465 033	83,9	1,3	10,7	4,1	71
58 093	1 141 940	81,6	1,3	12,0	5,1	71.1
2 017	179 279	87,0	0,9	11,0	1,1	71.11
1 145	112 311	85,0	0,7	13,3	1,0	71.11.1
520	9 271	82,1	0,2	12,1	5,6	71.11.2
329	45 218	94,8	0,0	4,4	0,7	71.11.3
23	12 478	80,0	5,9	13,9	0,2	71.11.4
56 076	962 661	80,6	1,4	12,2	5,8	71.12
496	249 686	89,5	0,1	10,2	0,2	71.12.1
54 342	558 487	74,7	1,6	14,0	9,7	71.12.2
123	31 988	91,1	1,3	7,3	0,4	71.12.3
1 115	122 500	86,8	3,0	9,3	0,9	71.12.9
1 300	323 093	92,1	1,3	6,2	0,4	71.2
38 348	1 639 990	89,8	3,2	4,6	2,3	72
37 280	1 622 576	89,8	3,3	4,6	2,3	72.1
4 088	78 969	78,1	3,1	13,6	5,2	72.11
33 192	1 543 607	90,4	3,3	4,1	2,2	72.19
1 068	17 415	86,7	-	7,2	6,1	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
73	Werbung und Marktforschung	260 021	13 552	9 959	283 532	12 751	64 513
73.1	Werbung	237 513	12 140	9 630	259 282	12 751	39 345
73.11	Werbeagenturen	128 009	10 317	8 011	146 337	8 547	23 576
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	109 504	1 823	1 618	112 945	4 204	15 769
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	22 508	1 413	329	24 250	-	25 168
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	235 362	66 225	6 688	308 276	1 939	59 499
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	32 710	10 397	1 051	44 157	501	21 034
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	10 308	1 101	177	11 586	409	17 094
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	15 982	9 002	378	25 362	61	2 684
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	6 419	294	496	7 209	31	1 256
74.2	Fotografie und Fotolabors	91 683	2 016	91	93 789	59	6 070
74.20.1	Fotografie	13 167	130	73	13 371	59	638
74.20.2	Fotolabors	78 516	1 885	17	80 419	-	5 433
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	4 464	2 170	1 440	8 074	6	4 664
74.30.1	Übersetzen	4 217	2 162	1 440	7 820	6	4 629
74.30.2	Dolmetschen	247	8	-	254	-	35
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	106 506	51 642	4 107	162 255	1 373	27 730
75	Veterinärwesen	53 512	10 647	4 255	68 414	746	1 780
75.00.1	Tierarztpraxen	48 158	10 566	4 251	62 974	746	1 468
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	5 354	81	5	5 440	-	312

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
1 000 EUR		%				
12 862	373 658	75,9	3,4	17,3	3,4	73
9 577	320 955	80,8	4,0	12,3	3,0	73.1
4 468	182 928	80,0	4,7	12,9	2,4	73.11
5 109	138 027	81,8	3,0	11,4	3,7	73.12
3 285	52 703	46,0	-	47,8	6,2	73.2
8 183	377 897	81,6	0,5	15,7	2,2	74
785	66 477	66,4	0,8	31,6	1,2	74.1
555	29 643	39,1	1,4	57,7	1,9	74.10.1
126	28 233	89,8	0,2	9,5	0,4	74.10.2
104	8 600	83,8	0,4	14,6	1,2	74.10.3
308	100 227	93,6	0,1	6,1	0,3	74.2
307	14 374	93,0	0,4	4,4	2,1	74.20.1
1	85 852	93,7	-	6,3	0,0	74.20.2
1 525	14 269	56,6	0,0	32,7	10,7	74.3
1 493	13 948	56,1	0,0	33,2	10,7	74.30.1
31	321	79,3	-	10,9	9,8	74.30.2
5 566	196 924	82,4	0,7	14,1	2,8	74.9
47	70 988	96,4	1,1	2,5	0,1	75
47	65 235	96,5	1,1	2,2	0,1	75.00.1
-	5 752	94,6	-	5,4	-	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	227 604 185	7 550 381	2 674 843	2 448 637
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	40 175 270	667 824	220 348	1 236
69.1	Rechtsberatung	16 458 756	225 927	65 139	470
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 673 964	14 898	1 313	-
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	318 981	5 811	1 751	-
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	23 716 514	441 896	155 209	766
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	8 023 894	82 000	62 129	68
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	75 243	2 083	631	-
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	14 600 278	339 966	86 688	692
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 017 099	17 847	5 760	6
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	77 894 136	2 954 992	1 533 634	49 585
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	56 917 988	2 552 790	1 245 529	35 973
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	19 526 037	1 221 082	672 933	20 300
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	37 391 952	1 331 707	572 597	15 674
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	20 976 147	402 203	288 105	13 611
70.21	Public-Relations-Beratung	1 213 192	17 927	15 570	2 048
70.22	Unternehmensberatung	19 762 956	384 275	272 534	11 564

* In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	57 782 986	1 465 033	495 234	39 322
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	48 602 735	1 141 940	422 987	32 415
71.11	Architekturbüros	6 551 880	179 279	54 817	1 332
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	5 020 875	112 311	43 683	1 285
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	593 747	9 271	4 410	-
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	562 027	45 218	3 950	31
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	375 231	12 478	2 774	16
71.12	Ingenieurbüros	42 050 855	962 661	368 170	31 083
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	11 819 712	249 686	99 312	2 236
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	24 179 865	558 487	194 375	23 424
71.12.3	Vermessungsbüros	795 916	31 988	6 588	224
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	5 255 362	122 500	67 895	5 198
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	9 180 251	323 093	72 247	6 907
72	Forschung und Entwicklung	12 141 289	1 639 990	70 485	2 333 147
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	11 811 809	1 622 576	67 281	2 223 796
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 205 382	78 969	8 853	104 017
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 606 426	1 543 607	58 429	2 119 780
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	329 481	17 415	3 204	109 351

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
73	Werbung und Marktforschung	24 873 183	373 658	187 932	1 137
73.1	Werbung	22 410 156	320 955	173 116	944
73.11	Werbeagenturen	14 081 197	182 928	128 592	766
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	8 328 959	138 027	44 525	178
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 463 027	52 703	14 816	193
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	12 724 195	377 897	150 436	10 889
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	2 008 054	66 477	24 084	907
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	570 948	29 643	5 724	372
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	883 312	28 233	12 969	473
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	553 795	8 600	5 390	62
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 193 691	100 227	10 178	413
74.20.1	Fotografie	482 217	14 374	5 546	87
74.20.2	Fotolabors	711 475	85 852	4 632	326
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	571 068	14 269	5 688	82
74.30.1	Übersetzen	533 366	13 948	5 083	38
74.30.2	Dolmetschen	37 702	321	605	44
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	8 951 382	196 924	110 487	9 486
75	Veterinärwesen	2 013 127	70 988	16 773	13 322
75.00.1	Tierarztpraxen	1 835 782	65 235	15 735	72
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	177 345	5 752	1 039	13 251

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1 882 671	2 109 095	1 059 328	1 080 502
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	38 986	41 221	12 220	11 022
69.1	Rechtsberatung	28 534	31 417	6 521	5 009
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	15 511	15 889	57	78
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	2	4	7	7
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	10 452	9 804	5 699	6 014
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	4 380	4 360	452	465
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	71	69	11	20
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	3 793	4 255	4 876	5 143
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	2 207	1 119	361	386
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	468 490	531 963	241 720	205 463
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	378 178	367 102	223 332	184 788
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	214 835	168 188	99 074	87 669
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ..	163 343	198 914	124 258	97 119
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	90 312	164 861	18 388	20 675
70.21	Public-Relations-Beratung	6 469	7 667	896	1 060
70.22	Unternehmensberatung	83 843	157 194	17 491	19 615

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres				
1 000 EUR				
22 656 789	24 447 288	25 598 788	27 636 885	M
1 044 373	1 148 895	1 095 579	1 201 138	69
331 346	351 112	366 401	387 537	69.1
.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	69.10.3
9 020	7 391	24 587	23 359	69.10.4
12 172	13 884	12 181	13 894	69.10.9
713 027	797 783	729 178	813 600	69.2
419 217	484 700	424 049	489 526	69.20.1
751	654	833	743	69.20.2
289 324	307 999	297 993	317 397	69.20.3
3 735	4 430	6 303	5 934	69.20.4
1 585 457	1 361 432	2 295 666	2 098 857	70
899 621	659 003	1 501 132	1 210 893	70.1
508 636	249 189	822 545	505 046	70.10.1
390 985	409 814	678 586	705 847	70.10.9
685 835	702 429	794 535	887 964	70.2
8 828	11 711	16 193	20 438	70.21
677 007	690 718	778 342	867 527	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	1 065 742	1 128 491	506 072	511 626
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	992 454	1 052 979	460 623	464 590
71.11	Architekturbüros	185 036	179 373	16 775	15 748
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	111 987	97 153	12 072	10 970
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	3 730	9 936	3 222	3 117
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	66 853	69 734	955	1 000
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	2 465	2 550	526	662
71.12	Ingenieurbüros	807 418	873 606	443 847	448 842
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	222 734	247 800	48 637	47 530
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	403 594	419 556	361 387	354 297
71.12.3	Vermessungsbüros	1 424	1 538	5 428	5 331
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	179 667	204 712	28 395	41 685
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	73 288	75 512	45 450	47 036
72	Forschung und Entwicklung	48 882	82 884	165 173	169 296
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	48 735	82 525	165 035	169 200
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	9 481	9 817	34 573	31 738
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	39 254	72 708	130 462	137 462
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	147	359	138	96

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres				
1 000 EUR				
17 885 148	19 680 565	19 456 962	21 320 682	71
17 639 225	19 403 000	19 092 301	20 920 569	71.1
2 187 406	2 490 073	2 389 217	2 685 194	71.11
1 842 715	2 089 087	1 966 774	2 197 210	71.11.1
58 906	63 082	65 858	76 135	71.11.2
206 969	230 037	274 778	300 771	71.11.3
78 816	107 867	81 807	111 079	71.11.4
15 451 819	16 912 927	16 703 084	18 235 375	71.12
5 129 867	5 673 933	5 401 238	5 969 263	71.12.1
9 382 516	10 251 749	10 147 496	11 025 601	71.12.2
68 174	66 853	75 026	73 722	71.12.3
871 262	920 392	1 079 324	1 166 788	71.12.9
245 923	277 566	364 661	400 113	71.2
1 284 759	1 388 015	1 498 814	1 640 195	72
1 172 341	1 277 378	1 386 111	1 529 102	72.1
30 379	33 709	74 433	75 264	72.11
1 141 962	1 243 668	1 311 677	1 453 838	72.19
112 418	110 638	112 703	111 093	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
73	Werbung und Marktforschung	123 705	178 150	58 277	62 306
73.1	Werbung	119 874	167 545	57 206	54 220
73.11	Werbeagenturen	83 563	120 750	46 027	45 682
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	36 311	46 794	11 179	8 538
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	3 831	10 606	1 071	8 086
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	100 287	107 003	66 693	110 430
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	39 262	43 465	19 835	59 277
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	9 782	10 963	12 294	50 084
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	10 076	9 795	1 885	1 989
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	19 404	22 707	5 657	7 205
74.2	Fotografie und Fotolabors	8 091	8 236	25 454	27 219
74.20.1	Fotografie	5 745	5 670	3 007	2 736
74.20.2	Fotolabors	2 346	2 567	22 447	24 483
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	2 440	3 754	136	109
74.30.1	Übersetzen	2 339	3 694	136	109
74.30.2	Dolmetschen	101	60	0	-
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	50 494	51 547	21 268	23 825
75	Veterinärwesen	36 580	39 383	9 173	10 359
75.00.1	Tierarztpraxen	33 525	36 045	7 802	8 801
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	3 055	3 338	1 371	1 558

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an					Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen			
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende		
des Berichtsjahres					
1 000 EUR					
364 196	387 548	546 178	628 004	73	
195 922	210 676	373 002	432 440	73.1	
156 134	168 355	285 724	334 787	73.11	
39 788	42 321	87 278	97 653	73.12	
168 274	176 872	173 176	195 564	73.2	
490 033	478 323	657 013	695 756	74	
40 926	59 314	100 024	162 057	74.1	
16 506	30 534	38 582	91 581	74.10.1	
8 512	8 955	20 473	20 739	74.10.2	
15 908	19 826	40 969	49 737	74.10.3	
5 244	5 384	38 788	40 839	74.2	
3 426	3 338	12 178	11 744	74.20.1	
1 817	2 046	26 610	29 095	74.20.2	
4 723	3 698	7 298	7 562	74.3	
4 701	3 613	7 176	7 416	74.30.1	
22	86	123	146	74.30.2	
439 141	409 926	510 903	485 298	74.9	
2 823	2 511	48 576	52 253	75	
2 310	1 866	43 636	46 712	75.00.1	
513	645	4 940	5 541	75.00.9	

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich

Berichtsjahr 2013



Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen am 10. Juli 2015, aktualisiert am 21. Juli 2015 (Zusatztabellen Anhang 1 und 2)

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 228 99 643 8588; Fax: +49 (0) 228 99 643 8961;
www.destatis.de/kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2015

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 4

- Grundgesamtheit: Abschnitte H, J, L, M, N sowie Abteilung S95 der NACE Rev.2 bzw. WZ 2008.
- Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten): rechtlich selbstständige Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland und einem Gesamtumsatz von mehr als 17 500 Euro im Berichtsjahr.
- Räumliche Abdeckung: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2).
- Berichtszeitraum/-zeitpunkt: Kalenderjahr bzw. für die aufgelisteten Merkmale unter Abschnitt A des Fragebogens SiD: Stichtag 31. Dezember und für die Merkmale unter Abschnitt D des Fragebogens SiD: Stichtag 30. September.
- Periodizität: jährlich.
- Rechtsgrundlagen: Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (Neufassung) sowie das Dienstleistungsstatistikgesetz (DIStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Geheimhaltung: Technisch unterstütztes Zellsperverfahren mit länderübergreifender Geheimhaltung (primäre Geheimhaltung mit p%-Regel, sekundäre Geheimhaltung mit Tau-Argus).
- Qualitätsmanagement: kontinuierliche Maßnahmen der Evaluation und Verbesserung bezogen auf die statistischen Ergebnisse und den Herstellungsprozess sind bzw. werden aktuell implementiert.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 5

- Inhalte der Statistik: allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit sowie tief gegliederte Strukturmerkmale zu tätigen Personen, Personalaufwendungen, Erträgen, Vorleistungen, Steuern, Subventionen sowie Investitionen; die Kennzeichnung der statistischen Einheiten richtet sich nach der WZ 2008.
- Nutzerbedarf: Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer sind die Kommission der Europäischen Union, die Bundes- und Landesregierungen, Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder uvm.
- Nutzerkonsultation: direkt über den Statistischen Beirat sowie den Fachausschuss.

3 Methodik

Seite 7

- Konzept der Datengewinnung: dreifach geschichtete Zufallsstichprobe bei höchstens 15 % der in der Auswahlgesamtheit (URS) registrierten statistischen Einheiten; Schichtung der Stichprobe nach Bundesländern, Wirtschaftszweigen und Umsatz- bzw. Beschäftigtengrößenklassen.
- Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung: dezentral, online-Befragung (Merkmalskatalog siehe Anhang).
- Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung): Datenaufbereitung erfolgt automatisiert in einem ZPD-Verfahren; freie Hochrechnung.
- Preis- und Saisonbereinigung: keine.
- Erhebungsinstrumente: online-Meldeverfahren (IDEV und eSTATISTIK.core).
- Beantwortungsaufwand: gering, verschiedene Möglichkeiten der Entlastung (insbesondere kleiner Erhebungseinheiten) wurden geschaffen.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 8

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: hoch, aufgrund der gewählten Methode.
- Stichprobenbedingte Fehler: Quantifizierung (siehe Anhang).
- Nicht-stichprobenbedingte Fehler: durch Einsatz von umfangreichen Qualitätskontrollen und Vergleichswerten aus den Vorjahren wird dieser Fehler so gering wie möglich gehalten.
- Revisionen: keine.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 9

- Aktualität: Endgültige Ergebnisse liegen frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vor (30. Juni 2015).
- Pünktlichkeit: Erste Ergebnisse des Berichtsjahres 2013 wurden am 30.06.2015 an Eurostat übermittelt.

6 Vergleichbarkeit

Seite 9

- Räumliche Vergleichbarkeit: EU-weit sowie zwischen den einzelnen Bundesländern vergleichbar.
- Zeitliche Vergleichbarkeit: Aufgrund der Revisionen der europäischen Wirtschaftszweigklassifikation, der Erweiterung des Erfassungsbereichs der Strukturerhebung (ab dem Berichtsjahr 2008) und den neuen Stichprobenziehungen (Berichtsjahr 2003, 2008 und 2011) ist eine zeitliche Vergleichbarkeit nicht bzw. nur stark eingeschränkt möglich.

7 Kohärenz

Seite 10

- Statistikübergreifende Kohärenz: Abweichungen zu Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. in unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen und statistischen Einheiten begründet, wodurch kein Vergleich der Ergebnisqualität zwischen diesen Statistiken möglich ist.
- Statistikinterne Kohärenz: liegt vor.
- Input für andere Statistiken: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich, Erzeugerpreisindizes Dienstleistungen, Inward-FATS, Finanzdienstleistungsstatistiken, FDZ, und zur Pflege des Unternehmensregisters.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 10

- Verbreitungswege: ausschließlich kostenlose elektronische Veröffentlichung diverser regelmäßiger und unregelmäßiger Publikationen: Fachserie 9, Reihen 4.1 bis 4.6, Fachberichte uvm.
- Methodenpapiere: Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich, Methodenbeschreibung - Berichtsjahr 2013, Destatis, Juli 2015.
- Richtlinien der Verbreitung: 19 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse in der Fachserie 9, Reihen 4.1 bis 4.6; die Veröffentlichung der Fachberichte erfolgt anschließend; im Veröffentlichungskalender ist die Fachserie 9, Reihen 4.1 bis 4.6 nicht enthalten.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 11

Keine.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Grundgesamtheit wurde auf der Basis der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Union, NACE Rev.2 (entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - Ausgabe 2008), abgegrenzt und umfasst alle Erhebungseinheiten, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in den Abschnitten H, J, L, M, N und in der Abteilung S/95 der NACE Rev. 2 liegt.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Erhebungs- und Darstellungseinheit sind identisch.

Zur Grundgesamtheit gehören alle rechtlich selbstständigen Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland, die einen Gesamtumsatz (Summe aus Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen ohne Subventionen) von mehr als 17 500 Euro im Berichtsjahr erzielt haben und einem der im Abschnitt 1.1 aufgezählten Wirtschaftsbereiche der NACE Rev. 2 bzw. der WZ 2008 zugeordnet sind. Aus dieser Grundgesamtheit werden die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten mittels Stichprobenziehung (siehe Kapitel 3) ermittelt. Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Teile der Erhebungseinheit sowie rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

1.3 Räumliche Abdeckung

Ergebnisse liegen auf den folgenden Ebenen der Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS) vor: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2). Die Ergebnisse für die Bundesrepublik Deutschland liegen im Statistischen Bundesamt (Destatis), die Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer liegen in den Statistischen Ämtern der Länder vor.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr.

Stimmt das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr der Erhebungseinheit nicht mit dem Kalenderjahr überein, wird das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde gelegt, das im Laufe des Kalenderjahres endet.

Die Merkmale unter Abschnitt A des Fragebogens SiD "Allgemeine Angaben" beziehen sich auf den Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres sowie die Merkmale unter Abschnitt D des Fragebogens SiD "Tätige Personen" auf den Stichtag 30. September des Berichtsjahres.

1.5 Periodizität

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich wird jährlich durchgeführt. Erste Ergebnisse dieser Statistik liegen für das Berichtsjahr 2000 vor.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich beruht auf EU- und Bundesrecht.

EU-Rechtsgrundlagen:

- Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik - Neufassung (ABl. EU Nr. L 97 S. 13) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 zur Aufstellung der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige NACE Revision 2 und zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates sowie einiger Verordnungen der EG über bestimmte Bereiche der Statistik.

Nationale Rechtsgrundlagen:

- Dienstleistungstatistikgesetz (DIStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils gültigen Fassung.
- Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 6 DIStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 2013 (BGBl. I S. 1750), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 78 des Gesetzes vom 07. August 2013 (BGBl. I S. 3154) geändert worden ist, werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Um zu vermeiden, dass in den veröffentlichten Tabellen Einzelangaben von Unternehmen offengelegt werden, unterliegen die Ergebnisse einer abgestimmten, länderübergreifenden Geheimhaltung. Zur Anwendung kommt ein technisch unterstütztes Zellsperungsverfahren. Dabei wird berücksichtigt, wie viele Fälle hinter jedem einzelnen Tabellenfeld stehen und in welchem Umfang einzelne Fälle zu den Werten in den Tabellenfeldern beitragen (primäre Geheimhaltung). Zur Sicherstellung der primären Geheimhaltung wird in der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich die p%-Regel angewandt. Dieser Prozess erfolgt vollautomatisiert. Stehen aggregierte Statistikdaten miteinander in additivem Zusammenhang, müssen zusätzlich zu den Primärsperren sogenannte Sekundärsperren vorgenommen werden (sekundäre Geheimhaltung). Die sekundäre Geheimhaltung erfolgt tabellen- und länderübergreifend mithilfe des Softwareprogramms Tau-Argus.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige systematische Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität unserer Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Stellen im Prozess der Statistikerstellung ansetzen, werden ständig den aktuellen Ansprüchen angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Hierzu tragen die jährlich tagende Referentenbesprechung sowie die ebenfalls jährlich durchgeführte Mitarbeiterschulung bei. Dadurch und durch den ständigen Austausch mit den die Erhebung bearbeitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden auftretende Probleme zeitnah erkannt, gelöst und die Lösung bundesweit angewendet. Damit wird gesichert, dass bei dezentraler Erhebung auftretende Unplausibilitäten in den Bundesländern einheitlich bereinigt werden und damit ein bundesweit einheitlicher Qualitätsstandard zeitnah angewendet wird.

Zu den standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

Eine Maßnahme, die zur Entlastung der Auskunftspflichtigen, Verbesserung der Auswahlgrundlage und der Ergebnisqualität beiträgt, ist z. B. die Rotation gegen bereits in vorherigen Berichtsjahren oder Statistiken auskunftspflichtige statistische Einheiten bei Ziehung einer komplett neuen Stichprobe (bisher so geschehen für die Berichtsjahre 2003, 2008 und 2011). Dadurch wird u.a. der wirtschaftliche Schwerpunkt der Erhebungseinheiten, welcher ein Schichtungsmerkmal der Stichprobenziehung ist, im Unternehmensregister der amtlichen Statistik (Auswahlgrundlage) gepflegt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Insgesamt führt die gewählte Stichprobenmethode zu qualitativ hohen Ergebnissen bei gleichzeitig geringer Belastung der Auskunftspflichtigen (Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit) im Erfassungsbereich dieser Statistik. Eine konkrete Qualitätsbewertung der Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich lässt sich aus der Fehlerrechnung (Berechnung des relativen Standardfehlers) ableiten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Erhebungsinhalte der jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich gliedern sich in folgende vier Komplexe (Fragebogen SiD):

1. Allgemeine Angaben zur Kennzeichnung der Erhebungseinheit:

- Wirtschaftlicher Schwerpunkt,
- Rechtsform,
- Anzahl der Niederlassungen,

2. Tätige Personen sowie Personalaufwand:

- Zahl der tätigen Personen nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie Voll- und Teilzeit,
- Bruttoentgelte,
- gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers,

3. Erträge, Vorleistungen sowie Steuern und Subventionen:

- Umsätze nach In- und Ausland und sonstige betriebliche Erträge,
- Aufwendungen für Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten,
- Wert der Bestände (Anfangs- und Endbestand) an Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten,
- Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing sowie für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter,
- Steuern, Abgaben sowie Subventionen,

4. Investitionen:

- Wert der erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke nach Arten,
- Wert der selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke,
- Wert der erworbenen und selbst erstellten immateriellen Vermögensgegenstände.

Handelt es sich bei großen Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen im Berichtsjahr von 250 000 Euro und mehr) um Mehrländerunternehmen, d. h. um Erhebungseinheiten mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern, sind die folgenden Merkmale (Fragebogen SiDK):

- Umsatz,
- Bruttoentgelte,
- Bruttoanlageinvestitionen sowie die
- Anzahl der tätigen Personen

nach Bundesländern aufzugliedern.

Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen gliedern zusätzlichen ihren Auslandsumsatz nach dem Sitz der Auftraggeber (innerhalb bzw. außerhalb der EU) sowie ihren Umsatz nach Dienstleistungsarten auf, wenn sie ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in einem der folgenden Wirtschaftsbereiche haben

- jährlich:

- IT-Dienstleistungen,
- Werbung sowie
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,

- zweijährlich ab Berichtsjahr 2008 (gerade Berichtsjahre):

- Rechtsberatung,
- Wirtschafts- und Steuerberatung; Buchführung sowie
- Public-Relations- und Unternehmensberatung,

- zweijährlich ab Berichtsjahr 2009 (ungerade Berichtsjahre):

- Architektur- und Ingenieurbüros,
- Technische, physikalische und chemische Untersuchung sowie
- Markt- und Meinungsforschung.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Der Erhebung, Aufbereitung und Darstellung der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich liegt für die Berichtsjahre ab 2008 die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) zugrunde.

Für den Berichtszeitraum 2003 bis 2007 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003); für den Berichtszeitraum 2000 bis 2002 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 1993).

Die WZ 2008 entspricht auf europäischer Ebene der NACE Rev. 2; die WZ 2003 der NACE Rev. 1.1.

Maßgeblich für die räumliche Gliederung ist die NUTS (vgl. Abschnitt 1.3).

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die Definitionen der erhobenen Merkmale können den Erläuterungen zum Merkmalskatalog (siehe Anhang) entnommen werden. Diese richten sich nach den in der Durchführungsverordnung (EG) Nr. 250/2009 der Kommission vom 11. März 2009 abgedruckten Merkmalsdefinitionen, ggf. ergänzt bzw. angepasst an nationale Besonderheiten. Die Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL beruhen im Wesentlichen auf den Definitionen der statistischen Güterklassifikation, der CPA 2008.

2.2 Nutzerbedarf

Zu den Hauptnutzerinnen und Hauptnutzern der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zählen die Bundesministerien - insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie - die jeweiligen Länderressorts und die Europäische Kommission. Daneben zählen auch Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, v. a. aus den erfassten Wirtschaftsbereichen, zu den Nutzerinnen und Nutzern dieser Statistik. Außerdem nutzen die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder sowie andere amtliche Statistiken Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich (vgl. Abschnitt 7.3). Zugleich fragen interessierte Bürger, Schüler und Studenten nach Ergebnissen aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich für unterschiedliche Recherchen.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung. Die von Seiten der Europäischen Kommission, den Ministerien, Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Fachbereichen der amtlichen Statistik usw. geäußerten Forderungen wurden bei der Konzipierung des Merkmalskatalogs berücksichtigt. Über das Gesetzgebungsverfahren können die Ministerien unmittelbar Einfluss auf das Erhebungsprogramm nehmen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die statistischen Ämter der Länder, die Spitzenverbände sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss "Handels- und Dienstleistungsstatistiken" eingebracht.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die für die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten werden durch eine dreifach geschichtete Zufallsstichprobe ermittelt. Die Stichprobe umfasste gemäß Dienstleistungsstatistikgesetz höchstens 15 % aller Einheiten der Auswahlgesamtheit. Die Auswahlgesamtheit bildet das Unternehmensregister. Das Unternehmensregister ist eine Datenbank, in der Informationen (z. B. steuerbarer Umsatz, SV-Beschäftigte und Wirtschaftszweig) zu Unternehmen mit mehr als 17 500 Euro Jahresumsatz sowie Betrieben enthalten sind, die aus Verwaltungsdaten gespeist wird.

Nach den Berichtsjahren 2000, 2003 und 2008 wurde zuletzt für das Berichtsjahr 2011 eine komplett neue Stichprobe gezogen. Diese wird zur Sicherung der Qualität über mehrere Berichtsjahre beibehalten. Hierzu wird im Rahmen der jährlich stattfindenden Referentenbesprechung mit den Fachvertreterinnen und -vertretern der Statistischen Ämter der Länder beschlossen, ob eine komplett neue Stichprobe gezogen oder die Stichprobe beibehalten und lediglich um eine sog. Neuzugangsstichprobe ergänzt werden soll. Bei einer Neuzugangsstichprobe wird aus der Auswahlgesamtheit aller seit der vorausgegangenen Ziehung neu registrierten Einheiten gezogen. Damit wird der Kreis der auskunftspflichtigen Einheiten jährlich an den aktuellen Unternehmensregisterstand angepasst.

Der Auswahlatz dieser Neuzugangsstichproben beträgt ebenfalls höchstens 15 %. Ziel dieser Maßnahme ist es, ein allmähliches Absterben des Berichtskreises und eine hieraus resultierende Unterschätzung der in der Erhebung nachzuweisenden Totalwerte zu verhindern sowie eine Anpassung der Auskunftspflichtigen an den aktuellen Stand der Auswahlgesamtheit zu erreichen.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung der Stichprobe erfolgt hierarchisch nach drei Kriterien und zwar nach:

1. Bundesländern,
2. innerhalb jedes Bundeslandes nach WZ-Vierstellern (Klassen) der WZ 2008 sowie
3. innerhalb jeder so gebildeten Gruppierung nach Umsatz- bzw. alternativ Beschäftigtengrößenklassen.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung einer Neuzugangsstichprobe erfolgt hierarchisch ebenfalls nach diesen drei Kriterien, wobei WZ-Viersteller und Umsatzgrößenklassen zusammengefasst werden.

Die Auswahlätze der einzelnen Ziehungsschichten differieren erheblich voneinander. Der in einer Schicht zur Anwendung kommende Auswahlatz orientiert sich insbesondere an der Anzahl der statistischen Einheiten sowie am erwarteten Mittelwert und der Varianz des Merkmals "Umsatz" (optimale Schichtung). Eine Schicht, aus der alle Erhebungseinheiten gezogen werden, wird als Totalschicht bezeichnet. Totalschichten treten überwiegend bei umsatzstarken sowie schwach besetzten Schichten auf.

Für die gezogenen Erhebungseinheiten besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind immer die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheiten.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Daten über die ausgewählten Erhebungseinheiten werden primär erhoben.

Hierzu erfolgt eine online-Befragung (Merkmalskatalog siehe Anhang) durch die Statistischen Ämter der Länder (dezentral). Die Anschreiben an die Auskunftspflichtigen werden im vierten Quartal des dem Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Zur Rückmeldung werden den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten verschiedene online-Möglichkeiten angeboten: IDEV oder eSTATISTIK.core. Die vorhergehende Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der Versand der Anschreiben, die Erfassung und Aufbereitung der Daten sowie die Erstellung von Länderergebnissen obliegt eigenverantwortlich den Statistischen Ämtern der Länder. Darüber hinaus findet jährlich eine gemeinsame Mitarbeiterschulung statt, in der praktische Erfahrungen der abgelaufenen Erhebung verallgemeinert sowie über Änderungen im aktuellen Erhebungsablauf informiert wird.

Die Erhebungsunterlagen werden jährlich evaluiert und bei Bedarf angepasst. Hieran werden u. a. die hausinterne Rechtsabteilung sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Statistischen Ämter der Länder beteiligt. Eine Evaluierung durch das Pre-Test-Labor des Statistischen Bundesamtes ist bisher nicht erfolgt.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Item-Non-Response: Die erfassten online-Meldungen werden maschinell auf Unplausibilitäten und fehlende Informationen überprüft. Bei fehlenden bzw. unplausiblen Angaben wird grundsätzlich bei den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten zurück gefragt. In Ausnahmefällen kann sorgfältig geschätzt werden. Eine Softwarelösung für eine automatische Imputation gibt es zur Zeit nicht.

Die plausibilisierten Einzeldaten werden anschließend mittels der berechneten Hochrechnungsfaktoren auf die Auswahl-gesamtheit hochgerechnet. Der jeweils anzuwendende Hochrechnungsfaktor ist der Kehrwert des Auswahl-satzes der Schicht, in der sich die Erhebungseinheit zum Zeitpunkt der Ziehung der Stichprobe befand (freie Hochrechnung). Die Auswahlwahrscheinlichkeit ist für umsatzstarke Erhebungseinheiten im Allgemeinen größer als die für umsatz-schwächere Einheiten. In Totalschichten beträgt der Auswahl-satz 100 % und somit der Hochrechnungsfaktor 1,0.

Unit-Non-Response: Die Vollzähligkeitskontrolle und das Mahnwesen laufen automatisiert ab. In der Stichprobe befind-liche Einheiten, die falsch zugeordnet sind, nicht melden wollen oder nicht melden können, werden in unechte bzw. echte Antwortausfälle unterteilt. Erhebungseinheiten, die auf Grund der aktuellen Daten nicht zum Kreis der Zielgesamtheit gehören, werden als unechte Antwortausfälle bezeichnet. Zu den unechten Antwortausfällen zählen z. B. erloschene Einheiten, Einheiten die ihren Hauptsitz ins Ausland verlegt haben, einen wirtschaftlichen Schwerpunkt außerhalb des Erfassungsbereiches dieser Statistik ausüben oder mit ihrem Gesamtumsatz im aktuellen Berichtsjahr die Grenze von mehr als 17 500 Euro unterschreiten. Da Erhebungseinheiten, die unechte Antwortausfälle darstellen, nicht zur Auswahl-gesamtheit der Erhebung gehören, bleiben diese auch in der Hochrechnung unberücksichtigt. Daraus resultiert, dass bei Vorliegen unechter Antwortausfälle die hochgerechneten Ergebnisse der Erhebung in der Fallzahl (Anzahl der Einheiten) immer niedriger als die der Auswahlgesamtheit sind. Das Auftreten von unechten Antwortausfällen in den Schichten bewirkt eine Verstärkung der Merkmalsstreuung und damit ein Anwachsen von durch die zufällige Auswahl der Stich-probeneinheiten bewirkten Schätzfehlern.

Im Gegensatz hierzu handelt es sich bei echten Antwortausfällen um Erhebungseinheiten, die nicht oder nicht rechtzeitig Daten zur Verfügung stellen, obwohl sie auskunftspflichtig sind. Echte Antwortausfälle führen häufig dann zu systema-tischen Fehlern, wenn sie innerhalb der Ziehungsschicht bei einem bestimmten Unternehmenstyp häufiger auftreten als bei anderen Erhebungseinheiten. Echte Antwortausfälle werden im Rahmen der Hochrechnung durch Korrektur des Hoch-rechnungsfaktors (Erhöhung) der Erhebungseinheiten der gleichen Ziehungsschicht eingeschätzt. Verzerrungsfrei ist diese Vorgehensweise immer dann, wenn das Auftreten der echten Antwortausfälle innerhalb der Schicht als Zufallsereignis angesehen werden darf. In diesem Fall führt die Zuschätzung echter Antwortausfälle zu einer verzerrungsfreien Schätzung von Totalwerten der Zielgesamtheit.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Da es sich um eine Jahreserhebung handelt, wird keine Saisonbereinigung durchgeführt.

Kalenderbedingte Effekte können sich aus der Lage der arbeitsfreien gesetzlichen Feiertage ergeben, werden aber als geringfügig bewertet. Aus diesem Grund erfolgt eine Bereinigung des Kalendereffektes nicht.

3.5 Beantwortungsaufwand

Der Merkmalskatalog wurde entsprechend den Datenanforderungen der Europäischen Gemeinschaft so gestaltet, dass sich die erforderlichen Daten aus den Geschäftsaufzeichnungen der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten entnehmen lassen. Damit ist die bestehende Belastung der Erhebungseinheiten als moderat einzuschätzen. Zudem wird den Aus-kunftspflichtigen seit dem Berichtsjahr 2007 die Möglichkeit angeboten, die erfragten Daten teilautomatisiert aus ihrem betrieblichen Rechnungswesen zu ermitteln und über eine geschützte Verbindung an das betreffende Statistische Landes-amt übermitteln zu lassen (eSTATISTIK.core).

Darüber hinaus werden kleine Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von insgesamt weniger als 250 000 Euro im Berichtsjahr) mit einem stark verkürzten Merkmalskatalog befragt und damit wird Ihr Beant-wortungsaufwand reduziert.

Zu einer weiteren Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten, der Verteilung der Belastung auf bisher nicht auskunftspflichtige Einheiten sowie zur Erhöhung der Repräsentativität der Stichprobe wurde bei der Ziehung einer komplett neuen Stichprobe für die Berichtsjahre 2003, 2008 und 2011 gegen bereits zuvor auskunftspflichtige Einheiten rotiert. Damit wurde eine gleichmäßigere Belastung der Auskunftspflichtigen in den zu befragenden Wirtschaftsbereichen erreicht. Erhebungseinheiten, die sich in einer Totalschicht befinden, können jedoch nicht ersetzt werden.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Das Stichprobendesign wurde nach wissenschaftlich anerkannten stichprobentheoretischen Methoden so gewählt, dass die statistischen Ergebnisse bei dem vorgegebenen Stichprobenumfang mit der bestmöglichen Präzision bereitgestellt werden konnten. Bei einem gesetzlich vorgegebenen Stichprobenumfang von höchstens 15 % wird die Genauigkeit durch Schichtung und Bildung von Totalschichten qualitativ sichergestellt. Mit Verzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren ist nicht zu rechnen, da eine freie Hochrechnung erfolgt.

Gleichwohl ist jede Stichprobenerhebung mit einer Unschärfe behaftet. Mit zunehmenden Detaillierungsgrad steigt in der Regel der stichprobenbedingte Zufallsfehler und damit sinkt die Zuverlässigkeit des Ergebnisses. Dies erhöht die Abhängigkeit von der Richtigkeit der gemeldeten Daten von für das jeweilige Gesamtergebnis bedeutsamen Einheiten. Gleichwohl können nicht-stichprobenbedingte, systematische Fehler auftreten.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Eine Quantifizierung des Stichprobenfehlers erfolgt über die Berechnung des relativen Standardfehlers. Für ausgewählte Merkmale sind die relativen Standardfehler im Anhang aufgelistet.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Auswahlgrundlage ist das Unternehmensregister. Im Idealfall sind darin alle Einheiten enthalten, über die statistische Aussagen getroffen werden sollen (Grundgesamtheit). Tatsächlich können aber z. B. Einheiten der Grundgesamtheit nicht im Unternehmensregister enthalten sein (Untererfassung) oder Einheiten sind einem falschen Wirtschaftszweig zugeordnet. Daneben entstehen Schätzfehler, wenn Einheiten im Datenmaterial enthalten sind, die faktisch nicht (mehr) zur Auswahlgesamtheit gehören oder ihre Ziehungsschicht verlassen. Fehler in der Erfassungsgrundlage werden u. a. durch Anpassung der Hochrechnungsfaktoren weitestgehend bereinigt. Schätzungen des systematischen Fehlers wurden nicht erstellt. Durch Einsatz von umfangreichen Plausibilitätskontrollen und Vorjahresvergleichen werden außergewöhnliche Fehlerquellen weitestgehend ausgeschaltet.

Befragt wurden insgesamt rund 210 100 Einheiten, von denen 150 100 verwertbare Daten in die Auswertung eingegangen sind.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Laufende Revisionen, ausgelöst etwa durch die Berücksichtigung verspätet eingegangener Erhebungsdaten, sieht das Erhebungskonzept der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich nicht vor.

4.4.2 Revisionsverfahren

Angabe entfällt.

4.4.3 Revisionsanalysen

Keine.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Erfahrungsgemäß entnimmt die Mehrheit der Erhebungseinheiten die Angaben aus ihrem Jahresabschluss, welcher oftmals erst 12 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vorliegt. Das Anschreiben an die Auskunftspflichtigen wird u. a. deswegen erst im vierten Quartal des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Nach Eingang und Erfassung der online-Meldung sind oftmals noch zeitaufwändige Rückfragen bei den Auskunftspflichtigen erforderlich sowie die Aufbereitung und Auswertung der Daten. Dies führt dazu, dass die Ergebnisse frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtsjahres (für das Berichtsjahr 2013 am 30. Juni 2015) veröffentlicht werden können. Dieser Termin entspricht dem Liefertermin an das europäische Statistikamt Eurostat.

Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

5.2 Pünktlichkeit

Erste Ergebnisse für das Berichtsjahr 2013 wurden am 30. Juni 2015 an Eurostat übermittelt. Die nationale Veröffentlichung der endgültigen Ergebnisse erfolgte ab Juli 2015.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich basieren auf Verordnungen der Europäischen Union bzw. Gemeinschaft und sind aus diesem Grund mit den Ergebnissen der anderen EU-Mitgliedsstaaten vergleichbar. Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit können sich jedoch durch die Anwendung verschiedener Erhebungsmethoden in den Mitgliedstaaten der EU ergeben.

Auf nationaler Ebene sind die Ergebnisse durch die Schichtung der Stichprobe (optimal) nach Bundesländern ebenfalls vergleichbar. Dabei ist zu beachten, dass die Erhebungsdaten dem Bundesland zugeordnet werden, in dem die Erhebungseinheit ihren Hauptsitz hat. Für die Merkmale Umsatz, Anzahl der tätigen Personen, Bruttoentgelte und Bruttoanlageinvestitionen wird ein länderbereinigtes Ergebnis erstellt. So kann für diese Merkmale die wirtschaftliche Leistungskraft der einzelnen Bundesländer realitätsgetreu abgebildet werden.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Mit der verbindlich vorgeschriebenen Anwendung der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008 für Berichtsjahre ab 2008 sind die Ergebnisse der jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich zeitlich nicht mit den Ergebnissen der Vorberichts-

zeiträume vergleichbar. Die Änderungen in der WZ 2008 gegenüber der zuvor maßgebenden WZ 2003 sind in den von der Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich erfassten Wirtschaftsbereichen, so gravierend, dass Zeitvergleiche nicht oder nur stark eingeschränkt möglich sind.

Ebenfalls zu berücksichtigen ist, dass mit der Ziehung der neuen Stichprobe für das Berichtsjahr 2011 (sowie mit den Berichtsjahren 2003 und 2008) ein stichprobenbedingter Bruch in der Zeitreihe auftreten kann

Neben der Revision der Wirtschaftszweigklassifikation wurde gleichzeitig auch die für die Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich zugrundeliegende EU-Verordnung (vgl. Abschnitt 1.6) überarbeitet, was zur Erweiterung des Erfassungsbereichs und des Merkmalskatalogs führte. Für einige Merkmale und Wirtschaftsbereiche liegen daher auch keine Ergebnisse für Berichtsjahre vor 2008 aus der Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich oder einer anderen jährlichen Unternehmensstrukturstatistik vor.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Merkmale der Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich überschneiden sich teilweise mit Merkmalen anderer Statistiken. Zu nennen sind hier insbesondere die Umsatzsteuer- und Beschäftigtenstatistik. Aufgrund der abweichenden Erhebungsmethode und unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen können sich Differenzen in den Ergebnissen ergeben. Die Umsatzsteuerstatistik ist eine Totalerhebung. Ihre Ergebnisse beruhen auf Umsatzsteuervoranmeldungen, die von den Oberfinanzdirektionen an die Statistischen Ämter der Länder geliefert werden. Die Umsatzsteuervoranmeldungen (Lieferungen und Leistungen) können per Definition nicht mit den Umsätzen, welche im Rahmen der Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich erfasst werden, gleichgesetzt werden. Des Weiteren findet keine aktuelle Korrektur des Wirtschaftszweiges in den Verwaltungsdaten statt, selbst wenn der Wirtschaftszweig im Rahmen einer Primärerhebung aktuell ermittelt wurde. Des Weiteren werden Umsätze von Organschaften vollständig dem Wirtschaftszweig des Organträgers zugerechnet und nicht auf die einzelnen Unternehmen der Organschaft aufgeteilt.

Das Merkmal Anzahl der tätigen Personen insgesamt wird auch in der Beschäftigtenstatistik nachgewiesen. Die Ergebnisse dort werden jedoch nicht auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Unternehmen sondern auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Betriebe abgebildet. Darüber hinaus weicht die Definition der Beschäftigten (nur sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte) von der zu den tätigen Personen der Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich ab. Zu den tätigen Personen zählen auch Selbstständige, Beamtinnen und Beamte, unbezahlt mithelfende Familienangehörige usw. Des Weiteren werden - im Gegensatz zur Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich - die Beschäftigten lediglich einmal ausgewiesen, auch wenn sie in mehreren Unternehmen tätig sind. Bei scheinbar identischen Merkmalen treten demgemäß Abweichungen zwischen den Ergebnissen amtlicher Statistiken auf.

Zu beachten ist, dass die Erhebungsziele der Umsatzsteuer- und der Beschäftigtenstatistik sowie der Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich insgesamt einen anderen Schwerpunkt haben. Jede Statistik verfolgt das ihr per Gesetz vorgegebene Ziel. Etwaige Differenzen lassen somit keinen Schluss über die Datenqualität der einzelnen Statistik zu.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich ist in sich kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich werden im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, der Inward-FATS-Berechnungen und bei der Konzeption der Wägungsschemata einiger Erzeugerpreisindizes verwendet. Eine enge inhaltliche Beziehung besteht auch zur vierteljährlichen Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich (EVAS-Nr. 47414). Hier sind die Struktursergebnisse Grundlage für die Gewichtung der Indizes bei Aggregation verschiedener Wirtschaftsbereiche. Die Finanzdienstleistungsstatistiken nutzen einzelne Ergebnisse zur Schätzung der Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter in den nachzuweisenden Wirtschaftsbereichen des Abschnitts K der WZ 2008.

Des Weiteren werden die Primärergebnisse sowie der erhobene wirtschaftliche Schwerpunkt in das Unternehmensregister eingepflegt, was zu einer Qualitätsverbesserung der Auswahlgrundlage beiträgt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (rechte Themenseite) im Modul "PRESSEMITTEILUNGEN" alle Pressemitteilungen zur Verfügung. Für die Verbreitung der Ergebnisse der Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013 wurde keine Pressemitteilung veröffentlicht.

Veröffentlichungen

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen die aktuellen Daten in jeglicher Form mit Erläuterungen aus der Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich zur Verfügung.

Hierzu stehen auch unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (rechte Themenseite) im Modul "PUBLIKATIONEN" folgende Publikationen kostenlos zur Verfügung:

Fachserie 9 (bis Berichtsjahr 2007):

- Reihe 1 - für den Wirtschaftsabschnitt I,
- Reihe 2 - für den Wirtschaftsabschnitt K.

Fachserie 9 (ab Berichtsjahr 2008):

- Reihe 4.1 - für den Wirtschaftsabschnitt H,
- Reihe 4.2 - für den Wirtschaftsabschnitt J,
- Reihe 4.3 - für den Wirtschaftsabschnitt L,
- Reihe 4.4 - für den Wirtschaftsabschnitt M,
- Reihe 4.5 - für den Wirtschaftsabschnitt N und
- Reihe 4.6 - für die Abteilung 95 des Abschnitts S.

Fachbericht:

- Architektur- und Ingenieurbüros,
- Grundstücks- und Wohnungswesen,
- Information und Kommunikation,
- Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen,
- Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung,
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,
- Verkehr und Lagerei,
- Verlagswesen,
- Werbung und Marktforschung.

Einen Überblick über den Dienstleistungsbereich bietet auch die Publikation "Der Dienstleistungssektor, Wirtschaftsmotor in Deutschland, ausgewählte Ergebnisse von 2003 bis 2008".

Online-Datenbank

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (Mitte Themenseite) im Modul "Tabellen", Strukturdaten/Weiteres Datenangebot/Datenbank, die Ergebnisse bis Berichtsjahr 2007 (WZ-2003) und ab Berichtsjahr 2008 (WZ-2008) über das Datenbanksystem GENESIS-Online zur Verfügung.

Zugang zu Mikrodaten

Anonymisierte Mikrodaten sind über das Forschungsdatenzentrum (FDZ) zugänglich.

Sonstige Verbreitungswege

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter Publikationen/Statistisches Jahrbuch die wichtigsten Daten im Statistischen Jahrbuch zur Verfügung. Des weiteren stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (Mitte Themenseite) im Modul "Tabellen", Strukturdaten/Weiteres Datenangebot/Statistik-Portal die aktuellen Daten im Statistik-Portal der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder zur Verfügung.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (rechte Themenseite) im Modul "Methodisches", Erläuterungen zur Statistik, die Methodischen Erläuterungen zur Verfügung.

8.3 Richtlinien der Verbreitung**Veröffentlichungskalender**

Die Veröffentlichungstermine der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich werden nicht im Veröffentlichungskalender angekündigt.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Keine.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Keine.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Personal- aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
H	0,4	9,4	3,1	1,4	11,8	1,3
49	0,8	0,6	0,6	0,6	1,0	0,8
49.1	38,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
49.2	5,2	0,9	0,8	0,4	0,3	0,5
49.3	1,0	1,1	0,8	0,8	1,6	0,9
49.31	3,6	1,4	1,0	1,0	1,9	1,3
49.32	1,3	2,1	1,6	2,0	3,0	1,7
49.39	3,4	2,1	2,2	3,1	3,3	2,8
49.39.1	8,1	2,1	2,5	2,4	3,7	3,8
49.39.2	5,0	4,0	3,9	6,5	5,5	4,5
49.39.9	10,5	7,6	8,4	7,2	12,6	9,2
49.4	1,3	1,0	1,2	1,2	1,9	1,4
49.41	1,3	1,0	1,2	1,2	1,9	1,5
49.42	9,8	9,9	10,4	10,2	12,7	10,6
49.5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
50	0,9	44,2	27,1	30,0	62,5	24,2
50.1	8,3	63,6	47,1	29,3	75,4	23,1
50.2	1,3	46,6	29,5	36,9	69,2	32,3
50.3	6,6	4,0	4,2	4,1	14,5	4,3
50.4	2,8	1,8	5,2	6,2	18,0	6,6
51	4,5	1,8	10,2	0,7	0,4	1,0
51.1	5,0	2,3	14,5	0,8	0,5	1,2
51.2	5,1	0,2	0,7	0,1	0,1	0,2
51.21	5,0	0,2	0,7	0,1	0,1	0,2
51.22	63,2	.	.	.	.	.
52	1,9	2,8	2,2	2,4	8,0	2,6
52.1	8,7	2,8	2,6	2,6	5,7	3,1
52.2	2,0	3,0	2,4	2,6	8,6	2,9
52.21	12,5	7,9	9,0	9,5	12,6	8,8
52.21.1	25,3	15,9	24,8	28,7	32,8	22,7
52.21.2	34,1	50,6	39,0	22,1	24,1	23,3
52.21.3	48,6	12,4	12,6	12,6	13,5	12,4
52.21.4	62,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
52.21.5	94,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
52.21.9	16,1	11,2	15,9	20,5	37,0	19,9
52.22	17,5	15,3	5,2	8,3	6,7	10,7
52.22.1	94,5	0,0	0,0	0,0	0,0	44,2
52.22.2	37,4	34,6	10,4	15,1	7,6	19,1
52.22.3	61,6	.	53,3	.	66,7	54,9
52.22.9	21,1	4,2	4,6	5,1	8,0	6,6
52.23	18,5	5,0	5,2	5,4	7,0	5,0
52.23.1	29,4	6,5	6,7	6,6	7,9	6,4
52.23.9	23,0	7,1	8,6	9,0	10,6	8,0
52.24	21,1	16,5	21,4	19,9	24,0	12,0
52.29	2,4	3,7	2,7	3,1	4,7	3,6
52.29.1	3,1	4,1	3,1	3,2	5,2	3,3
52.29.2	19,3	18,0	11,3	6,9	18,2	7,3
52.29.9	9,0	8,3	6,3	9,4	7,6	14,0
53	2,6	1,9	1,8	1,5	4,6	3,6
53.1	51,9	.	.	.	.	.
53.2	2,6	1,9	1,8	1,5	4,6	3,6
J	0,6	1,6	1,3	1,8	1,3	1,3
58	1,7	1,9	1,6	1,6	5,7	2,9
58.1	1,9	1,6	1,1	1,0	3,0	3,1
58.11	5,0	6,7	2,6	3,8	9,7	3,2
58.12	5,3	2,0	2,2	2,9	6,6	3,5
58.13	8,1	0,8	0,9	0,9	3,3	5,1
58.14	4,5	2,8	3,5	2,8	8,5	6,5
58.19	4,7	6,3	3,5	2,9	5,0	10,1
58.2	6,3	9,3	8,4	8,5	12,2	7,3
58.21	22,6	8,4	7,8	11,2	16,3	10,8
58.29	6,7	10,2	9,2	9,2	12,4	8,1
59	1,8	2,7	2,8	5,2	6,4	2,8
59.1	2,2	2,7	2,7	2,1	6,8	2,4
59.11	3,0	2,9	3,9	2,7	5,0	3,1
59.12	7,0	4,1	4,4	3,6	13,3	4,5
59.13	8,4	8,4	3,3	4,7	16,9	7,1
59.14	3,3	5,2	7,9	5,9	13,7	4,7
59.2	3,7	7,4	6,6	29,6	17,4	15,3
59.20.1	8,0	9,2	6,4	5,4	13,3	7,5
59.20.2	10,8	5,4	7,3	8,3	7,1	6,8
59.20.3	8,8	12,3	10,0	43,1	28,0	27,3

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 · keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personal-aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
60	3,2	0,7	0,2	0,4	0,4	0,7
60.1	4,6	1,4	1,1	1,6	1,1	2,2
60.2	8,0	0,8	0,3	0,3	0,4	0,6
61	3,5	0,8	0,8	1,2	0,6	1,1
61.1	6,2	1,0	1,0	1,7	0,7	1,1
61.2	10,7	1,3	0,5	0,7	0,2	1,1
61.3	23,7	7,6	10,6	10,1	22,5	11,2
61.9	4,6	3,6	4,1	3,9	8,1	3,7
61.90.1	9,9	4,0	4,3	4,8	17,5	6,0
61.90.9	5,8	4,1	5,0	4,8	9,1	4,7
62	0,9	3,6	2,5	2,9	3,5	2,2
62.01	2,0	4,6	3,7	2,6	6,1	1,9
62.01.1	5,6	8,6	8,6	7,6	12,8	5,7
62.01.9	3,0	4,9	4,0	2,8	6,5	2,0
62.02	3,9	2,7	3,3	4,1	4,0	4,5
62.03	8,7	0,7	1,1	1,1	0,8	2,0
62.09	6,3	10,1	7,0	8,8	8,7	6,4
63	2,6	4,5	3,8	4,2	5,7	3,4
63.1	9,2	6,1	5,2	5,8	7,4	5,4
63.11	7,4	8,9	7,8	7,5	8,2	7,5
63.12	18,3	6,0	4,9	7,2	5,4	7,0
63.9	2,1	2,7	2,9	2,5	5,5	2,6
63.91	8,2	4,3	3,4	3,3	7,9	5,0
63.99	2,2	3,1	3,3	3,0	5,8	2,9
L	0,3	1,7	1,6	1,7	4,0	1,2
68	0,3	1,7	1,6	1,7	4,0	1,2
68.1	4,4	9,8	10,9	5,9	22,7	5,6
68.10.1	5,5	11,9	15,9	8,3	34,0	6,6
68.10.2	7,6	17,1	13,2	8,0	23,8	11,0
68.2	0,5	1,9	1,8	3,1	3,6	1,3
68.20.1	2,3	2,8	3,2	3,8	4,8	3,1
68.20.2	1,3	2,5	2,2	5,4	5,1	1,5
68.3	1,7	2,9	2,6	1,7	23,7	2,1
68.31	2,8	4,2	3,7	3,3	33,6	3,6
68.31.1	3,0	5,1	4,4	4,3	42,7	3,5
68.31.2	10,5	6,5	6,0	4,5	36,0	12,8
68.32	3,2	3,8	3,6	2,0	27,0	2,8
68.32.1	3,7	4,5	5,2	2,7	13,7	3,4
68.32.2	7,2	6,6	3,8	3,1	38,1	4,0
M	0,3	1,4	0,1	1,0	3,0	0,7
69	0,4	0,6	0,6	0,6	1,7	0,5
69.1	0,5	1,0	0,9	1,2	3,0	0,9
69.10.1	4,2	1,7	1,8	1,6	3,7	2,0
69.10.2	0,9	1,8	1,4	2,1	4,2	1,3
69.10.3	5,3	3,2	3,2	3,5	6,6	3,7
69.10.4	9,8	2,5	2,8	2,6	3,7	3,5
69.10.9	7,4	7,1	6,3	7,2	17,5	8,0
69.2	0,8	0,7	0,7	0,6	2,1	0,7
69.20.1	6,6	1,0	1,0	0,8	3,8	1,3
69.20.2	26,4	17,0	15,1	16,6	30,8	21,9
69.20.3	1,2	1,1	1,0	1,0	2,4	0,9
69.20.4	4,5	2,5	2,8	3,2	12,7	3,7
70	0,9	3,0	2,9	2,7	5,4	1,8
70.1	4,5	3,7	3,2	2,5	5,8	2,3
70.10.1	13,3	2,5	4,7	3,3	7,4	3,6
70.10.9	5,2	5,5	4,4	3,8	9,3	3,1
70.2	1,6	4,6	5,0	5,8	15,1	2,8
70.21	15,0	2,5	6,6	2,9	4,3	6,6
70.22	1,8	4,9	5,2	6,1	15,6	3,0
71	0,6	1,5	1,4	1,2	4,8	1,0
71.1	0,6	1,7	1,5	1,3	5,9	1,1
71.11	1,4	2,4	2,2	1,9	14,0	1,5
71.11.1	1,7	2,8	2,4	1,9	5,1	1,7
71.11.2	7,5	9,2	10,4	13,1	14,5	7,6
71.11.3	8,0	4,2	4,5	4,7	68,0	5,0
71.11.4	6,8	11,5	11,5	13,6	9,8	7,9
71.12	1,0	2,0	1,8	1,5	6,5	1,4
71.12.1	3,1	5,8	3,7	2,2	17,3	2,2
71.12.2	2,7	1,8	2,3	2,2	8,1	2,3
71.12.3	10,0	17,4	16,8	11,6	20,6	10,2
71.12.9	3,8	2,9	5,0	3,4	5,5	3,2
71.2	4,5	2,9	3,1	3,5	4,8	2,9

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 · keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personal-aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
72	3,0	5,5	5,1	4,5	8,4	5,2
72.1	3,5	5,6	5,3	4,7	8,5	5,5
72.11	7,6	4,9	6,9	6,6	8,0	7,0
72.19	3,9	6,2	5,7	5,1	8,8	6,0
72.2	5,0	4,0	4,2	3,3	5,1	3,1
73	1,4	1,3	0,0	1,8	2,6	3,0
73.1	1,5	1,2	1,4	1,5	2,8	3,1
73.11	1,6	1,3	1,6	1,4	3,2	3,0
73.12	7,0	2,4	2,7	4,3	5,1	11,2
73.2	5,9	6,7	0,0	8,4	6,6	12,4
74	1,3	15,2	2,8	4,3	3,2	2,2
74.1	2,4	6,3	4,7	4,6	10,6	2,6
74.10.1	8,2	7,5	11,2	7,0	12,7	6,0
74.10.2	3,1	11,7	6,0	7,9	15,9	3,5
74.10.3	4,3	10,7	7,1	3,9	10,6	4,9
74.2	2,1	5,6	3,8	4,5	3,2	2,7
74.20.1	2,3	4,1	2,4	2,6	4,3	2,7
74.20.2	13,3	9,2	10,2	10,3	4,2	8,7
74.3	2,2	8,5	2,5	2,8	6,3	2,6
74.30.1	3,4	9,1	3,0	3,0	6,9	3,2
74.30.2	3,6	8,5	4,3	6,1	16,4	4,6
74.9	2,6	21,7	4,4	6,0	4,6	4,2
75	0,5	0,8	0,7	0,9	4,0	0,8
75.00.1	0,7	0,8	0,8	0,9	4,2	0,9
75.00.9	8,2	3,8	4,2	4,2	12,6	4,8
N	0,5	1,7	1,9	2,4	1,8	2,3
77	1,7	3,0	4,2	1,8	2,3	2,3
77.1	3,3	1,5	1,8	4,7	1,3	5,8
77.11	3,9	1,4	2,0	5,4	0,8	6,8
77.12	6,3	6,3	3,9	6,4	9,5	6,5
77.2	5,7	6,7	10,7	3,7	12,6	4,7
77.21	22,8	40,0	36,9	47,8	89,3	40,6
77.22	10,7	20,4	33,4	15,0	37,9	7,3
77.29	8,1	7,3	11,2	3,7	12,4	3,6
77.3	2,7	2,8	3,2	2,3	4,3	2,8
77.31	18,9	6,0	6,2	12,9	6,2	16,4
77.32	8,1	4,2	3,8	4,3	5,7	4,7
77.33	38,2	9,4	10,3	9,2	11,3	10,3
77.34	23,5	4,7	7,1	19,4	30,3	25,9
77.35	17,7	5,4	5,2	20,2	2,8	19,0
77.39	6,2	4,3	4,2	2,8	6,2	4,3
77.4	8,3	15,9	17,9	6,8	5,2	8,1
78	1,7	1,8	1,9	1,9	4,2	1,6
78.1	4,7	3,4	3,4	4,4	19,1	5,0
78.2	2,0	1,8	2,2	2,0	5,0	1,7
78.3	4,6	6,7	6,2	6,8	4,6	5,7
79	1,2	3,7	3,5	3,3	5,3	4,3
79.1	1,2	3,9	3,7	3,2	5,8	4,5
79.11	1,8	3,9	3,1	3,7	3,9	3,5
79.12	5,7	4,6	5,8	6,0	11,2	11,2
79.9	6,4	7,7	9,0	15,8	9,7	13,9
80	2,0	2,2	2,5	2,5	4,2	2,5
80.1	3,8	2,3	2,6	2,5	3,2	2,5
80.2	12,4	7,6	8,8	11,0	7,0	13,5
80.3	9,3	21,1	17,3	18,6	71,0	17,1
81	0,6	3,9	4,1	2,2	3,0	1,0
81.1	2,1	22,3	45,1	12,3	14,0	6,0
81.2	1,0	1,1	1,0	2,3	3,9	1,1
81.21	1,5	1,1	1,1	2,7	6,2	1,2
81.22	2,3	1,8	1,7	1,7	3,2	3,0
81.22.1	2,2	21,3	3,0	3,1	6,5	2,9
81.22.9	8,1	1,8	2,1	2,0	3,2	4,0
81.29	5,9	8,3	9,1	12,9	5,4	7,1
81.29.1	13,7	3,7	5,4	4,8	6,7	8,3
81.29.2	12,4	5,3	6,3	5,5	17,0	8,1
81.29.9	8,1	13,8	15,7	22,4	6,5	11,3
81.3	1,2	1,6	1,4	1,6	3,0	1,8
81.30.1	1,4	1,3	1,2	1,1	3,0	1,3
81.30.9	6,0	17,0	12,6	17,1	15,8	15,0

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 - keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personal-aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
	%					
82	1,2	5,1	6,8	10,8	3,5	12,4
82.1	3,0	3,5	4,3	5,2	17,9	6,7
82.11	4,3	4,3	5,3	4,9	21,0	4,9
82.19	4,5	6,0	7,2	12,4	8,7	16,3
82.2	7,1	6,8	5,9	7,0	5,2	4,6
82.3	3,7	2,0	4,3	3,1	4,5	4,1
82.9	1,9	7,3	9,8	16,6	4,8	19,0
82.91	5,9	2,5	2,9	2,8	3,5	3,9
82.91.1	7,1	2,9	3,8	3,3	3,8	4,8
82.91.2	17,1	5,7	4,8	6,1	4,2	6,9
82.92	6,5	12,0	11,0	10,0	14,5	7,5
82.99	2,1	9,6	12,4	21,0	5,6	23,5
82.99.1	21,0	9,1	8,3	6,4	6,0	9,9
82.99.9	2,2	10,0	12,6	21,3	5,6	23,7
95	1,5	2,8	2,4	2,5	12,8	2,1
95.1	7,5	5,2	4,2	4,5	33,5	4,1
95.11	7,9	4,8	4,2	3,0	41,9	3,5
95.12	20,1	12,1	13,6	18,1	27,6	14,4
95.2	1,4	2,8	2,9	3,3	8,2	2,5
95.21	5,8	6,0	5,3	6,3	27,4	5,3
95.22	5,5	5,4	5,9	9,0	11,9	3,9
95.23	5,8	2,4	11,2	4,3	10,9	5,7
95.24	9,0	10,1	7,4	7,3	17,7	7,1
95.25	16,4	12,4	13,2	12,1	32,0	14,0
95.29	3,3	5,5	5,9	6,1	11,3	5,2

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 · keine Stichprobeneinheit

Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten:

Die im Anhang ausgewiesenen Schätzwerte für den Variationskoeffizienten erlauben es, näherungsweise Intervalle herzuleiten, in denen die hochgerechneten Merkmalswerte für die Erhebungsgesamtheit mit vorgebbaren Wahrscheinlichkeiten liegen. Voraussetzung hierbei ist, dass mögliche systematische Fehler, z.B. durch Antwortausfälle, Erfassungsfehler etc., vernachlässigbar gering sind.

Beispiel:

Variationskoeffizient für die Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 1 % bzw. (5 %)

Hochgerechnete Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 100 Unternehmen

Der wahre Wert der Zahl der Unternehmen liegt in unserem Beispiel mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % bei 100 +/- 1 % bzw. (+/- 5 %). Damit liegt die hochgerechnete Zahl der Unternehmen bei einem Variationskoeffizienten von 1 % zwischen 99 und 101 Unternehmen bzw. (bei einem Variationskoeffizienten von 5 % zwischen 95 und 105 Unternehmen).

Anhang 2 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013
Variationskoeffizienten nach Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Unternehmen mit ... bis ... tätigen Personen	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Zahl der tätigen Personen
		%			
H	0 - 1	1,3	7,8	3,6	3,4
	2 - 9	2,2	4,1	3,5	2,3
	10 - 19	3,6	2,7	4,7	3,1
	20 - 49	2,4	7,7	2,2	2,2
	50 - 249	2,1	1,0	1,0	1,9
	250 und mehr	6,3	16,0	6,3	2,4
J	0 - 1	1,6	5,5	3,9	2,6
	2 - 9	4,2	2,7	3,2	4,4
	10 - 19	3,4	4,1	4,5	3,5
	20 - 49	2,4	2,1	2,4	2,3
	50 - 249	3,5	1,9	2,0	2,5
	250 und mehr	2,8	2,5	2,1	2,6
L	0 - 1	0,7	2,8	2,3	1,7
	2 - 9	2,4	3,5	3,2	2,4
	10 - 19	6,0	5,5	7,6	6,6
	20 - 49	15,5	6,3	5,0	20,5
	50 - 249	4,1	2,6	3,9	5,0
	250 und mehr	1,7	6,1	7,0	0,2
M	0 - 1	0,5	4,0	0,0	1,4
	2 - 9	1,1	1,5	1,5	1,0
	10 - 19	1,6	6,6	2,0	1,5
	20 - 49	2,4	2,4	2,3	2,0
	50 - 249	1,4	1,5	2,4	1,6
	250 und mehr	2,3	3,0	2,4	2,3
N	0 - 1	0,9	3,2	2,6	1,9
	2 - 9	1,5	3,7	2,5	1,5
	10 - 19	2,8	2,5	2,4	2,6
	20 - 49	3,1	5,2	2,8	2,8
	50 - 249	1,8	2,3	3,1	1,5
	250 und mehr	1,6	3,1	3,9	4,3
S/95	0 - 1	2,4	50,6	8,2	4,5
	2 - 9	3,6	5,4	5,1	3,3
	10 - 19	6,8	11,3	9,8	6,6
	20 - 49	11,0	3,3	4,7	9,6
	50 - 249	6,8	2,9	3,9	6,5
	250 und mehr	6,9	8,3	4,9	6,5

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 · keine Stichprobeneinheit

Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten:

Die im Anhang ausgewiesenen Schätzwerte für den Variationskoeffizienten erlauben es, näherungsweise Intervalle herzuleiten, in denen die hochgerechneten Merkmalswerte für die Erhebungsgesamtheit mit vorgebbaren Wahrscheinlichkeiten liegen. Voraussetzung hierbei ist, dass mögliche systematische Fehler, z.B. durch Antwortausfälle, Erfassungsfehler etc., vernachlässigbar gering sind.

Beispiel:

Variationskoeffizient für die Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 1 % bzw. (5 %)
 Hochgerechnete Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 100 Unternehmen

Der wahre Wert der Zahl der Unternehmen liegt in unserem Beispiel mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % bei 100 +/- 1 % bzw. (+/- 5 %).
 Damit liegt die hochgerechnete Zahl der Unternehmen bei einem Variationskoeffizienten von 1 % zwischen 99 und 101 Unternehmen bzw. (bei einem Variationskoeffizienten von 5 % zwischen 95 und 105 Unternehmen).

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2013**

Rücksendung
bitte bis
XX. XXXXXXX XXXX

SiD

Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Sie erreichen uns über

Telefon:
Herr XXXXX XXXXXXX-XXXX
Frau XXXXXXX XXXXXXX-XXXX
Telefax: XXXXXXXXXXX-XXXX
E-Mail: XXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 4 korrigieren.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Beachten Sie folgende Hinweise:

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von einer Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2013.

Ausgenommen sind die stichtagsbezogenen Merkmale unter den Abschnitten A und D.

Deckt sich das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, dann legen Sie bitte das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde, das im Laufe des Kalenderjahres 2013 endete.

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

A Allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit (Stichtag: 31. Dezember 2013)
1 Wirtschaftlicher Schwerpunkt

11
(bitte nicht ausfüllen)

i Bitte verwenden Sie zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts die beiliegende Anleitung (Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“).

Wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bzw. fünfstelliger WZ-Schlüssel laut „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ hier eintragen:

2 Rechtsform **2**

Zutreffendes bitte ankreuzen.

2.1 Einzelunternehmen
z. B. Einzelpraxis, Bürogemeinschaft 12 ☐ 1

2.3 Kapitalgesellschaft
z. B. AG, GmbH, gGmbH, KGaA 12 ☐ 3

2.2 Personengesellschaft
z. B. GbR, OHG, KG, GmbH & Co. KG 12 ☐ 2

2.4 Sonstige Rechtsform
z. B. eG, e. V. 12 ☐ 4

3 Anzahl der Niederlassungen – einschließlich Hauptniederlassung – in Deutschland **3** 13

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier

... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier

B Erträge

Volle Euro

Volle Euro

1 Umsatz und sonstige betriebliche Erträge ohne Umsatzsteuer

4 6 21

Summe B1.1 und B1.2

1.1 Umsatz

4 22

1.1.1 darunter: Umsatz durch Auftraggeber
mit Sitz im Ausland

5 23

1.2 Sonstige betriebliche Erträge

6 24

C Subventionen

Volle Euro

Volle Euro

ohne Steuererleichterungen,
Investitionszuschüsse und -zulagen

7 81

D Tätige Personen

(Stichtag: 30. September 2013)

Anzahl

Anzahl

1 Tätige Personen insgesamt

8 31

Summe D1.1 und D1.2

Summe D1.1 und D1.2

1.1 Tätige Inhaberinnen und Inhaber
sowie unbezahlt mithelfende
Familienangehörige

9 32

1.1.1 darunter: tätige Inhaberinnen und
weibliche unbezahlt
mithelfende Familienangehörige

33

1.2 Abhängig Beschäftigte

10 34

Wie viele von den abhängig Beschäftigten waren

1.2.1 weiblich

35

1.2.2 Auszubildende

36

1.2.3 in Teilzeit tätig
ohne geringfügig Beschäftigte

11 37

1.2.4 geringfügig Beschäftigte

12 38

2 Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten

13 39

E Aufwendungen

1 Personalaufwand

Volle Euro

Volle Euro

1.1 Bruttoentgelte
ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung

14 41

1.2 Sozialaufwendungen des Arbeitgebers
insgesamt

15 16 42

Summe E1.2.1 und E1.2.2

1.2.1 Gesetzliche Sozialaufwendungen
nur Arbeitgeberanteile

15 43

1.2.2 Übrige Sozialaufwendungen
nur Arbeitgeberanteile

16 44

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier

... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier

noch: E Aufwendungen

2 **Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, Waren und Material**

ohne abzugsfähige Vorsteuer, Abschreibungen und Fremdkapitalzinsen

17 bis 20 45

Volle Euro

Volle Euro

Summe E2.1 bis E2.3

2.1 Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

17 46

2.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

18 47

2.3 Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf, sondern zum Verbrauch, z. B. Büromaterial)

19 20 48

darunter:

2.3.1 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing

21 481

2.3.2 Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter

22 482

F **Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben**

z. B. Gewerbe-, Kfz- und Grundsteuer; **ohne** Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen

23 71

Volle Euro

Volle Euro

G **Bestände**

1 **Bestände insgesamt** 18 24 25

Volle Euro

Volle Euro

am Anfang des Berichtsjahres

57

Summe G1.1.1, G1.2.1 und G1.3.1

am Ende des Berichtsjahres

58

Summe G1.1.2, G1.2.2 und G1.3.2

1.1 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

25

1.1.1 am Anfang des Berichtsjahres

51

1.1.2 am Ende des Berichtsjahres

52

1.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

18

1.2.1 am Anfang des Berichtsjahres

53

1.2.2 am Ende des Berichtsjahres

54

1.3 In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse

1.3.1 am Anfang des Berichtsjahres

55

1.3.2 am Ende des Berichtsjahres

56

Bitte zurücksenden an

Name der befragenden Behörde
Anschrift

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.
Name und Anschrift

Erhebungseinheiten mit einem
Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen
im Berichtsjahr 2013 von insgesamt ...

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier

... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier

Volle Euro

Volle Euro

H Investitionen

1 **Bruttoanlageinvestitionen**
(nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr)
ohne Abzug von Abschreibungen
oder sonstigen Wertberichtigungen,
Finanzinvestitionen und ohne abzugs-
fähige Vorsteuern 26 bis 32 61

Summe H1.1.1 bis H1.3 und H1.4

1.1 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke 27

1.1.1 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie
Anlagen und Maschinen 28 62

1.1.2 Bauten 63

1.1.3 Grundstücke (Grund und Boden) 64

1.2 Selbst erstellte Sachanlagen für
betriebliche Zwecke 29 65

1.3 Erworbene immaterielle
Vermögensgegenstände 30 66

1.3.1 darunter: erworbene Software 31 67

1.4 Selbst erstellte immaterielle
Vermögensgegenstände 32 68

1.4.1 darunter: selbst erstellte Software 31 69

J Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits, können Sie hier auf besondere
Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

K Bitte **Zusatzfragebogen SiDK** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit Nieder-
lassungen in mehreren Bundesländern hat sowie Umsätze und sonstige betriebliche
Erträge insgesamt (Frage B1) von 250 000 Euro und mehr erzielt hat.

L Bitte **Zusatzfragebogen SiDL** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit mindestens
20 tätige Personen (Frage D1) hat und einem der sechs auf Seite 1 aufgeführten
Wirtschaftszweige angehört.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2013

SiD/SiDK/SiDL

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (SiD) werden als Entscheidungshilfen für wirtschafts- und strukturpolitische Zwecke von den Landesregierungen und der Bundesregierung, aber gleichermaßen auch von Unternehmen und Verbänden dringend benötigt. Sie sind unter anderem Grundlage für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder und dienen der Erfüllung der Lieferverpflichtung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der EU gemäß der Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 (ABl. L 97 vom 9.4.2008, S. 13). Die SiD ist eine dezentrale Bundesstatistik. Nach einem bundeseinheitlichen Merkmalskatalog erfolgt die Befragung durch die zuständigen Statistischen Ämter der Länder. Die Erhebung wird jährlich bei höchstens 15% der im Erfassungsbereich wirtschaftlich tätigen Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit als Stichprobe durchgeführt. Der Erfassungsbereich der SiD umfasst die Wirtschaftsabschnitte H, J, L, M, N und Abteilung 95 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

Rechtsgrundlagen

Dienstleistungsstatistikgesetz (DStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 3 DStatG. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 5 Absatz 1 DStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Danach sind die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheit auskunftspflichtig.

Nach § 11a BStatG sind alle Unternehmen verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Personen, die eine wirtschaftliche Tätigkeit selbstständig, z. B. freiberuflich ausüben, sind Unternehmen nach der Verordnung (EWG) Nr. 696/93 des Rates vom 15. März 1993 betreffend die statistischen Einheiten für die Beobachtung der Analyse der Wirtschaft in der Gemeinschaft (ABl. L 76 vom 30.3.1993, S. 1). Für die Meldung sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Verpflichtung, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Absatz 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung. Nach § 5 Absatz 2 DStatG besteht für Existenzgründer im Sinne des § 7g Absatz 7 Satz 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4210, 2003 I S. 179) im Kalenderjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 500 000 Euro erwirtschaftet hat. Existenzgründer, die von

ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 6 DStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 2013 (BGBl. I S. 1750), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 78 des Gesetzes vom 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154) geändert worden ist, werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung und Statistikregister

Name und Anschrift der Erhebungseinheit sowie Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Diese werden – mit Ausnahme von Name und Anschrift der Erhebungseinheit – spätestens nach Abschluss der jeweiligen Erhebung vollständig gelöscht. Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Erhebungseinheiten und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einer Kennung für das jeweilige Bundesland und aus einer laufenden, frei vergebenen Nummer. Name und Anschrift der Erhebungseinheiten sowie der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit werden zusammen mit den Angaben zu tätigen Personen und zum Gesamtumsatz in das Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) aufgenommen. Rechtsgrundlagen hierfür sind § 13 BStatG und die Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 (ABl. L 61 vom 5.3.2008, S. 6).

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2013

SiD/SiDK

Erläuterungen zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (Unternehmen). Nach der sog. EG-Einheitenverordnung (Verordnung (EWG) Nr. 696/93 des Rates vom 15. März 1993 betreffend die statistischen Einheiten für die Beobachtung der Analyse der Wirtschaft in der Gemeinschaft (ABl. L 76 vom 30.03.1993, S. 1) sind Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit gleichfalls Unternehmen.

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, einzutragen.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Arbeitsgemeinschaften (ARGE) sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Erträge, Aufwendungen, tätigen Personen usw. anteilmäßig zu ihren eigenen Unternehmensangaben hinzu.

2 Rechtsform

– Einzelunternehmen

Jede selbstständige Betätigung einer einzelnen natürlichen Person, die im Rahmen ihrer Tätigkeit voll haftet.

– Personengesellschaft

Beispiele für Personengesellschaften sind: Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR/BGB-Gesellschaft), Offene Handelsgesellschaft (OHG), Kommanditgesellschaft (KG), Partnerschaftsgesellschaft (Freie Berufe), stille Gesellschaft, Partenreederei sowie Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV).

– Kapitalgesellschaft

Beispiele für Kapitalgesellschaften sind: Aktiengesellschaft (AG), Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA) sowie Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).

– Sonstige Rechtsform

Wenn eine der drei erstgenannten Rechtsformen nicht zutrifft, z. B. eingetragene Genossenschaften (eG), Stiftungen, eingetragene Vereine (e. V.) sowie Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts.

3 Anzahl der Niederlassungen in Deutschland

Niederlassungen sind an einem räumlich festgelegten Ort gelegene Teile einer Erhebungseinheit, einschließlich der Hauptniederlassung, in denen eine oder mehrere Personen derselben Erhebungseinheit oder Leiharbeiternehmerinnen bzw. Leiharbeitnehmer arbeiten (z. B. Filiale, Geschäftsstelle, Depot, Büro, Werkstatt, Werk, Lagerhaus). Vorübergehend bei Auftraggebern eingerichtete Arbeitsplätze zählen nicht als Niederlassung.

Erhebungseinheiten, die Niederlassungen in mehreren Bundesländern (Mehrländerunternehmen) sowie einen Umsatz und sonstige betriebliche Erträge von insgesamt 250 000 Euro und mehr im Berichtsjahr erzielt haben, füllen bitte **auch den Zusatzfragebogen SiDK** aus.

4 Umsatz

Nicht der Gewinn, sondern die in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer) aus dem Verkauf bzw. der Vermietung von für die gewöhnliche Geschäftstätigkeit typischen Waren und Dienstleistungen, unabhängig vom Zahlungseingang und der Steuerpflicht. Hierzu zählen auch: Eigenverbrauch, Handelsumsätze und Provisionen aus Vermittlungs- und Kommissionsgeschäften sowie in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z. B. Spesen, Reise-, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten und der umsatzsteuerfreie Umsatz nach § 4 UStG.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** nach § 4 Absatz 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Einnahmen anzugeben.

Preisnachlässe, wie Rabatte, Boni und Skonti, sowie sonstige Erlösschmälerungen (z. B. Rückvergütungen) sind vorab abzusetzen.

Beim Vorhandensein von **Konzernen oder umsatzsteuerlichen Organschaften** sind die Binnenumsätze der Erhebungseinheit mit Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen des Konzerns bzw. der umsatzsteuerlichen Organschaft einzubeziehen.

Bei **Holdinggesellschaften** ist der Umsatz die Vergütung, die sie für die unternehmerische Führung (strategische Steuerung und Konzernkoordination) ihrer Tochtergesellschaften sowie für sonstige konzerninterne Dienstleistungen von diesen erhalten.

In der Regel **nicht zum Umsatz**, sondern zu den sonstigen betrieblichen Erträgen **6**, zählen die Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Leasing betrieblicher Grundstücke, Anlagen und Einrichtungen. Sollte es sich hierbei jedoch um Umsatz im Sinne des Geschäftsgegenstandes handeln (z. B. bei Vermietungs- bzw. Leasinggesellschaften), zählen diese zum Umsatz und nicht zu den sonstigen betrieblichen Erträgen.

Nicht einzubeziehen sind Umsätze von Niederlassungen mit Sitz im Ausland, durchlaufende Posten (die im Namen und für Rechnung eines anderen vereinnahmt und verausgabt werden), Subventionen **7**, außerordentliche und betriebsfremde Erträge sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividenden), Erträge aus Beteiligungen, aus Gewinn- und Teilgewinnabführungsverträgen, Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens, aus der Auflösung von Rückstellungen und dgl.

5 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

Anzugeben sind Umsätze durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland. Zu diesen zählen auch ausländische Tochterunternehmen.

Dagegen zählen die Umsätze von ausländischen Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen **nicht** zu den hier dargestellten Umsätzen.

6 Sonstige betriebliche Erträge

Erträge bzw. Einnahmen aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften der Erhebungseinheit, wie Patent- und Lizenzentnahmen oder Kantinenerlöse sowie Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Leasing. Handelt es sich hingegen um betriebstypische Einnahmen, wie z. B. Mieteinnahmen bei Vermietungsgesellschaften, sind diese Umsatz **4**.

Nicht einzubeziehen sind Subventionen **7**, außerordentliche sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividenden, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen oder aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens, Versicherungsleistungen im Schadenfall sowie Steuer- und Beitragserstattungen).

7 Subventionen

Laufende finanzielle Zuwendungen, die der Staat (Bund, Länder und Gemeinden) oder Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaft ohne Gegenleistung an die Erhebungseinheit für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben oder für die laufende Geschäftstätigkeit gewähren, um

- Herstellungskosten zu verringern oder
- die Verkaufspreise der Dienstleistungen bzw. Erzeugnisse zu senken oder
- eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermöglichen, wie z. B. Kurzarbeitergeld.

Hierzu gehören auch Zinszuschüsse (auch dann, wenn sie direkt an den Kreditgeber gezahlt werden), Frachthilfen, Miet- und Lohnkostenzuschüsse sowie Subventionen zur Verringerung der Umweltverschmutzung.

Nicht zu den Subventionen zählen Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse und -zulagen sowie Ersatzleistungen für Katastrophenschäden und sonstige außerordentliche Verluste, deren Ursachen außerhalb der Verantwortlichkeit der Erhebungseinheit liegen.

8 Tätige Personen insgesamt

Summe der **tätigen Inhaberinnen und Inhaber**, unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen **9** und der **abhängig Beschäftigten** **10**. Die Anzahl der tätigen Personen insgesamt muss mindestens 1 betragen.

Nicht zu den tätigen Personen zählen unter anderem Aufsichtsratsmitglieder, ehrenamtlich tätige Personen und Kapitalgeber.

9 Tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige

Anzahl der tätigen Inhaberinnen und Inhaber sowie Gesellschafterinnen und Gesellschafter, Komplementärinnen und Komplementäre, Genossenschafterinnen und Genossenschafter sowie andere leitende Personen, die kein Entgelt in Form von Lohn oder Gehalt erhalten, und unbezahlt mithelfende Familienangehörige, die mit Stand vom 30. September des Berichtsjahres in der Erhebungseinheit tätig waren. Als unbezahlt mithelfende Familienangehörige gelten Personen, die im Haushalt des Eigentümers der Erhebungseinheit leben und ohne Arbeitsvertrag und feste Vergütung in der Erhebungseinheit arbeiten. In diese Gruppe fallen nur Personen, die nicht hauptberuflich in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis mit einer anderen Einrichtung oder einem anderen Unternehmen standen.

10 Abhängig Beschäftigte

Voll- und teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, geringfügig Beschäftigte, Beamtinnen und Beamte, unselbstständige Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter, Auszubildende, Praktikantinnen und Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, die nach dem Stand vom 30. September des Berichtsjahres in einem Arbeitsverhältnis standen und auf der Grundlage eines Arbeits- bzw. vergleichbaren Dienstvertrages mit der Erhebungseinheit ein Entgelt in Form von Lohn, Gehalt, Gratifikation, Provision oder Sachbe-

zügen erhalten haben. Hierzu zählen auch Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter, Direktorinnen und Direktoren, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte (z. B. geschäftsführende Gesellschafterinnen und Gesellschafter der Kapitalgesellschaften), soweit sie von der befragten Erhebungseinheit eine Vergütung – wie auch immer geartet – erhalten, sowie Streikende und sonstige kurzzeitig abwesende Personen (z. B. bei Krankheit, bezahltem Urlaub oder Sonderurlaub, Ableistung des freiwilligen Wehrdienstes, Mutterschutz und Elternzeit mit einer Dauer von insgesamt weniger als einem Jahr).

Nicht zu den abhängig Beschäftigten gehören tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, ein Jahr und länger abwesende Personen, freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ehrenamtlich tätige Personen sowie Arbeitskräfte, die von einem anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter) oder im Auftrag anderer Unternehmen tätig waren.

11 In Teilzeit tätig

Abhängig beschäftigte Personen, deren gewöhnliche Arbeitszeit kürzer als die tarifliche bzw. übliche Arbeitszeit in der Erhebungseinheit ist. Dies betrifft alle Formen der Teilzeitarbeit (z. B. Altersteilzeit, Halbtagsbeschäftigte, Beschäftigung an zwei oder drei Tagen in der Woche).

Nicht als Teilzeitbeschäftigung zählen hier Kurzarbeit, geringfügige Beschäftigung und Ausbildung.

12 Geringfügig Beschäftigte

Eine geringfügige Beschäftigung liegt vor, wenn

- das Arbeitsentgelt 450 Euro im Monat nicht übersteigt (geringfügig entlohnte Beschäftigung) oder
- die Beschäftigung innerhalb eines Kalenderjahres auf längstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist (kurzfristige Beschäftigung).

Nicht einzubeziehen sind die Beschäftigten, die zur Erlangung von beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten oder Erfahrungen in der Erhebungseinheit tätig waren (z. B. Ausbildung, Volontariat, Schülerpraktika, Praktika im Rahmen einer Studienordnung).

13 Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten

Summe der vertraglich vereinbarten Wochenarbeitsstunden (WS) aller abhängig Beschäftigten (D1.2) geteilt durch die in der Erhebungseinheit bzw. für die jeweilige Berufsgruppe geltende reguläre Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten (Wertangabe mit einer Nachkommastelle).

Zur Berechnung ist die Arbeitswoche heranzuziehen, in die der Stichtag 30. September fällt.

Beispiel:

- reguläre Wochenarbeitszeit der Vollzeitbeschäftigten: 40 WS
- 19 abhängig Beschäftigte (D1.2), davon
 - 10 Vollzeitbeschäftigte à 40 WS 400 WS
 - 5 Teilzeitbeschäftigte à 20 WS 100 WS
 - 4 geringfügig Beschäftigte, davon
 - 2 geringfügig entlohnte Beschäftigte à 16 WS 32 WS
 - 2 am Stichtag 30.9. kurzfristig Beschäftigte à 40 WS 80 WS
- 19 abhängig Beschäftigte mit insgesamt 612 WS

Einzutragen sind: $612 \text{ WS} / 40 \text{ WS} = 15,3$ Vollzeiteinheiten.

14 Bruttoentgelte

An die abhängig Beschäftigten geleisteten Bruttozahlungen (Bar- und Sachbezüge) **ohne jeden Abzug**. Diese Beträge verstehen sich einschließlich Arbeitnehmeranteile, jedoch **ohne Arbeitgeberanteile** zur gesetzlichen Sozialversicherung (Gesamtbrutto).

Einzubeziehen sind sämtliche Zuschläge, Prämien, Zulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle und dgl., Entgeltfortzahlungen bei Krankheit und Mutterschaft, Fahrtkostenzuschüsse, Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, Vermögenswirksame Leistungen, Provisionen, Abfindungen sowie Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern sowie anderen leitenden Personen (soweit diese abhängig Beschäftigte **10** sind). Gezahlte Aufstockungsbeträge bei Altersteilzeit sowie die Zuführungen zum Wertguthaben in der aktiven Arbeitsphase (Blockmodell) gehören ebenfalls hierzu. Sachbezüge sind mit dem Betrag einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde.

Waren **Nettoentgelte** vereinbart, so ist in diesen Fällen hier das Nettoentgelt **zuzüglich Arbeitnehmeranteil** zur Sozialversicherung, **Solidaritätszuschlag** sowie **Lohn- und Kirchensteuer** anzugeben. Der Arbeitgeberanteil ist nachfolgend unter den Sozialaufwendungen des Arbeitgebers aufzuführen.

Nicht anzugeben sind die Entgelte für tätige Inhaberinnen und Inhaber, der kalkulatorische Unternehmerlohn sowie außerordentliche Aufwendungen.

15 Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Gesetzlich vorgeschriebene Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, d. h. zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die Arbeitgeberbeiträge für Beschäftigte in Altersteilzeit sowie die Beiträge zur Berufsgenossenschaft.

Nicht hierzu gehören Entgeltzahlung bei Krankheit, Urlaub oder Mutterschaft. Diese Beträge gehören zu den Bruttoentgelten **12**.

16 Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Auf tariflicher oder vertraglicher Grundlage beruhende bzw. freiwillig gewährte Leistungen des Arbeitgebers, soweit sie nicht zum Bruttoentgelt gehören (z. B. Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Zuschüsse zur Aus- und Fortbildung, Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall, laufende Zuschüsse für Verpflegung bei Praktika, Entschädigungen für doppelte Haushaltsführung und Umzugskostenvergütungen). Hierzu zählen auch Sozialaufwendungen für Beamtinnen und Beamte (z. B. Familienzuschläge sowie Zahlungen an die Postbeamtenversorgungskasse für die Erbringung von Versorgungs- und Beihilfeleistungen).

Nicht dazu zählen Beiträge der Inhaberin bzw. des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dgl. für sich und ihre bzw. seine Familie.

17 Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Anschaffungskosten (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) für bezogene Waren und Dienstleistungen (Fremdleistungen), die ohne weitere Be- oder Verarbeitung zum Wiederverkauf an Dritte bestimmt sind. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten (z. B. Transportkosten, erhobene Verbrauchssteuern, Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle) abzüglich erhaltener Preisnachlässe (wie Rabatte, Boni und Skonti). Bei Reiseveranstaltern zählen hierzu auch die in Anspruch genommenen Leistungen Dritter für auf eigene Rechnung organisierte Pauschalreisen sowie an Reisebüros bezahlte Provisionen.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** nach § 4 Absatz 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Ausgaben anzugeben.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für erworbene Sachanlagen sowie bezogene Waren und Dienstleistungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland und alle anderen als die o. g. Steuern, Abschreibungen, außerordentlichen, Zins- und ähnlichen Aufwendungen.

18 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Anschaffungs- und Anschaffungsnebenkosten **17** aller Materialien (ohne Handelsware), die zur Herstellung von Waren oder Erbringung von Dienstleistungen in der Erhebungseinheit erforderlich sind sowie dabei benötigte Verbrauchsstoffe, wie z. B. Kraftstoffe, Versandverpackung und Ersatzteile im Transportgewerbe, Putzmittel im Reinigungsgewerbe, Datenträger in der IT-Branche sowie Werbematerial in der Werbebranche. Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbst erstellten Anlagen benötigt werden.

Nicht einzubeziehen sind Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe von Niederlassungen mit Sitz im Ausland.

19 Bezogene Dienstleistungen nicht zum Wiederverkauf

Alle Aufwendungen für Leistungen Dritter, die im Rahmen der betrieblichen Wertschöpfung in der Erhebungseinheit verbraucht werden, wie z. B. IT-Leistungen durch Rechenzentren und Lohnveredelung.

Nicht einzubeziehen sind bezogene Dienstleistungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland.

20 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Alle übrigen Aufwendungen, die der betrieblichen Leistungserstellung nicht direkt, sondern nur der Erhebungseinheit als Ganzes zugeordnet werden können. Dies sind z. B. Honorare für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Ausgleichsabgabe für nicht beschäftigte Schwerbehinderte, Provisionen, Beratungsentgelte, Postgebühren, Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing, Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiternehmer, Porti, Büromaterial, Telefon, Versicherungsbeiträge, Aufwendungen für Steuerberatung, Buchführung und Rechtsberatung, Reisespesen sowie damit verbundene Verpflegungsmehraufwendungen, Kfz-Kosten (ohne Kfz-Steuer, die unter Frage F anzugeben ist) und Mautgebühren. Hierzu gehören auch Aufwendungen für Heizung, Strom, Gas, Wasser, Büro- und Versandverpackungsmaterial sowie Aufwendungen für die Nutzung von immateriellen Vermögensgegenständen gegen laufende oder Einmalzahlungen.

Nicht einzubeziehen sind sonstige betriebliche Aufwendungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland, betriebliche Steuern und öffentliche Abgaben **23**, Abschreibungen, außerordentliche und betriebsfremde Aufwendungen, Zins- und ähnliche Aufwendungen (z. B. Kursverluste, Spenden, Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens). Ebenfalls nicht einzubeziehen sind Beiträge der Inhaberin bzw. des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dgl. für sich und ihre bzw. seine Familie.

21 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing

Mieten für betrieblich oder geschäftlich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume (einschließlich Lagerräume und Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) sowie Pachten für bebaute Grundstücke, Leasing und Mieten für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte, Software und dgl.

Nicht einzubeziehen sind Pachten für unbebaute Grundstücke.

22 Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiternehmer

Aufwendungen an Zeitarbeitsfirmen (Personalleasingagenturen) und ähnliche Einrichtungen für die Arbeitnehmerüberlassung, wobei das überlassene Personal bei den jeweiligen Zeitarbeitsfirmen beschäftigt bleibt.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, denen ein Werkvertrag zugrunde liegt.

23 Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Steuern, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Gemeinschaft ohne individuelle Gegenleistung im Zusammenhang mit der Beschaffung und Einfuhr von Waren sowie der Beschaffung und Erbringung von Dienstleistungen,

der Beschäftigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, dem Eigentum an bzw. der Nutzung von Grund und Boden, Gebäuden oder sonstigen im Geschäftsprozess verwendeten Vermögensgegenständen erhoben werden. Hierzu gehören insbesondere Gewerbe-, Kraftfahrzeug-, Grundsteuer sowie die auf selbst erstellte Waren erhobenen Verbrauchsteuern und -abgaben (z. B. Strom- und Energiesteuer).

Zu den **sonstigen öffentlichen Abgaben** zählen öffentliche Gebühren und Beiträge, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden, wie z. B. Rundfunkbeitrag.

Nicht einzubeziehen sind Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Grunderwerb-, Kapitalertragsteuer, Lohn- und Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen, wie z. B. auf bezogene Waren erhobene Verbrauchsteuern, Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle.

24 Bestände insgesamt

Zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand erworbene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse, in Arbeit befindliche Aufträge sowie geleistete Anzahlungen auf Gegenstände des Vorratsvermögens. Anschaffungsnebenkosten (Transportkosten, Zölle etc.) sind mit einzubeziehen.

Die Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand sowie an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind zu Anschaffungskosten (Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll und dgl., abzüglich Preisnachlässe wie Rabatte, Boni und Skonti) zu bewerten.

Dagegen ist die Bewertung der Bestände an selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen (auch in Arbeit befindliche Aufträge) zu Herstellungskosten vor Vornahme von Wertberichtigungen (z. B. Abschreibungen) vorzunehmen.

Die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer ist **nicht** mit aufzuführen.

25 Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Zur Definition vergleiche Erläuterung 17.

Zu den Beständen an bezogenen Waren und Dienstleistungen zählen z. B. auch schlüsselfertige Anlagen oder Gebäude, wenn diese zum Weiterverkauf bestimmt sind, sowie extern eingekaufte und zum Wiederverkauf bestimmte Software, Lizenzen, Gebrauchsmuster, Patente, Beratungsleistungen, Transportleistungen und Übernachtungskapazitäten durch Reisebüros, Nutzungsrechte von Werbeflächen etc.

Kommissionswaren gehören **nicht** zu den Beständen.

26 Bruttoanlageinvestitionen

Bruttoanlageinvestitionen sind nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr (nicht der Bestand) an Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen, soweit sie

- aktiviert bzw. in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden und
- zur dauerhaften Nutzung in der Erhebungseinheit bestimmt sind (Nutzungsdauer mindestens ein Jahr).

Erworbene Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten; selbst erstellte zu Herstellungskosten zu bewerten.

Dazu zählen auch Leasinggüter, die vom Leasingnehmer zu aktivieren sind.

Nicht hierzu gehören die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, Umbuchungen, Abschreibungen oder sonstige Wertberichtigungen sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, wie z. B. Zinsen. Ebenfalls nicht hierzu gehören Erlöse aus Abgängen, der Erwerb von Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere usw.) sowie Vermögensgegenstände, die durch Umstrukturierungen (wie Fusionen, Übernahmen, Auflösungen oder Abtrennungen) erworben wurden. Nicht aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter werden unter den laufenden Aufwendungen erfasst.

27 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Erworbene und im Berichtsjahr aktivierte Sachanlagegüter (Grundstücke, Gebäude und Bauten, Transportmittel, Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände, wie z. B. EDV-Anlagen) einschließlich angefallener Anschaffungsnebenkosten, wie z. B. die Grunderwerbsteuer. Zu den Bruttozugängen zählen auch durch Mietkauf erworbene Sachanlagen, geleistete Anzahlungen sowie im Bau befindliche Anlagen, sofern diese von der Erhebungseinheit aktiviert oder in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden.

Nicht anzugeben sind die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, Finanzierungskosten (wie Zinsen), nicht aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter, laufende Aufwendungen für Instandhaltung sowie laufende Aufwendungen für auf Miet- oder Leasingbasis genutzte Anlagegüter, ferner der Erwerb von Sachanlagen im Rahmen von Umstrukturierungen (wie Fusionen oder Übernahmen).

Der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen und anderen immateriellen Vermögensgegenständen ist unter „Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände“ anzugeben.

28 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen

Zur **Betriebs- und Geschäftsausstattung** zählen Gegenstände, die der langfristigen Betriebsbereitschaft der Erhebungseinheit dienen, aber nicht unmittelbar in der Produktion eingesetzt sind, beispielsweise Büromöbel, Computer, Schreibmaschinen oder Werkstatteinrichtungen.

Zu den **Anlagen und Maschinen** zählen sowohl technische Anlagen und Maschinen, die unmittelbar der Produktion dienen, als auch andere für betriebliche Zwecke eingesetzte und aktivierte Anlagen, wie z. B. der Fuhrpark.

29 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Auf dem Anlagenkonto aktivierter oder der im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Wert (Herstellungskosten) der selbst erstellten Sachanlagen. Hierzu zählen auch die im Bau befindlichen Anlagen, entsprechende Erweiterungen, Umbauten, Modernisierungen und Erneuerungen, die die Nutzungsdauer des Anlagevermögens verlängern und seine Produktivität erhöhen sowie die geleisteten Anzahlungen.

30 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände

Im Anlagenkonto aktivierte bzw. im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Urheberrechte (z. B. an Schriftwerken, Rundfunkprogrammen, Kinofilmen, Musikkompositionen), Software- und Datenbankprogramme, Konzessionen, Patente, Lizenzen, Warenzeichen und dgl., die länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden.

Nicht einzubeziehen sind der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert, der Verschmelzungsmehrwert sowie geleistete Anzahlungen.

31 Software

Die jeweilige Software ist hier mit ihrem aktivierten Wert anzugeben.

Zu den Anschaffungskosten erworbener Software zählen neben dem Kaufpreis auch Einfuhrzölle und einbehaltene Verbrauchsteuern sowie direkt zurechenbare Kosten für die Vorbereitung der Software auf ihre beabsichtigte Nutzung.

32 Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände

Selbst erstellte Software- und Datenbankprogramme, Patente, Lizenzen und dgl.

Nicht einzubeziehen sind der Geschäfts- oder Firmenwert, geleistete Anzahlungen sowie nicht aktivierte immaterielle Vermögensgegenstände.

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2013**

SiD

Anleitung zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts

Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“

Den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bildet die überwiegend ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit.

Falls es nicht möglich ist, den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit mit Hilfe dieser Anleitung zu bestimmen, beschreiben Sie diesen bitte mit eigenen Worten oder setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	
Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr	49.10.0
Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr	49.20.0
Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis)	49.31.0
Betrieb von Taxis	49.32.0
Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr	49.39.1
Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr	49.39.2
Personenbeförderung im Landverkehr, anderweitig nicht genannt	49.39.9
Güterbeförderung im Straßenverkehr	49.41.0
Umzugstransporte	49.42.0
Transport in Rohrfernleitungen	49.50.0
Schifffahrt	
Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.10.0
Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.20.0
Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.30.0
Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.40.0
Luftfahrt	
Personenbeförderung in der Luftfahrt	51.10.0
Güterbeförderung in der Luftfahrt	51.21.0
Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	
Lagerei	52.10.0
Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	52.21.1
Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	52.21.2
Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge	52.21.3
Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe	52.21.4
Betrieb von Güterabfertigungseinrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag)	52.21.5
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Landverkehr, anderweitig nicht genannt	52.21.9
Betrieb von Wasserstraßen	52.22.1
Betrieb von Häfen	52.22.2
Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	52.22.3
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Schifffahrt, anderweitig nicht genannt	52.22.9
Betrieb von Flughäfen und Landeplätzen für Luftfahrzeuge	52.23.1
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Luftfahrt, anderweitig nicht genannt	52.23.9
Frachtumschlag	52.24.0
Spedition	52.29.1
Schiffsmaklerbüros und -agenturen	52.29.2
Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr, anderweitig nicht genannt	52.29.9
Post-, Kurier- und Expressdienste	
Post-, Kurier- und Expressdienste	53.20.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Verlagswesen	
Verlegen von Büchern	58.11.0
Verlegen von Adressbüchern und Verzeichnissen	58.12.0
Verlegen von Zeitungen	58.13.0
Verlegen von Zeitschriften	58.14.0
Sonstiges Verlagswesen (ohne Software)	58.19.0
Verlegen von Computerspielen	58.21.0
Verlegen von sonstiger Software	58.29.0
Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	
Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen	59.11.0
Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik	59.12.0
Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken)	59.13.0
Kinos	59.14.0
Tonstudios und Herstellung von Hörfunkbeiträgen	59.20.1
Verlegen von bespielten Tonträgern	59.20.2
Verlegen von Musikalien	59.20.3
Rundfunkveranstalter	
Hörfunkveranstalter	60.10.0
Fernsehveranstalter	60.20.0
Telekommunikation	
Leitungsgebundene Telekommunikation	61.10.0
Drahtlose Telekommunikation	61.20.0
Satellitentelekommunikation	61.30.0
Internetserviceprovider	61.90.1
Sonstige Telekommunikation, anderweitig nicht genannt	61.90.9
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	
Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen	62.01.1
Sonstige Softwareentwicklung	62.01.9
Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie	62.02.0
Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte	62.03.0
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie	62.09.0
Informationsdienstleistungen	
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	63.11.0
Webportale	63.12.0
Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	63.91.0
Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen, anderweitig nicht genannt	63.99.0
Grundstücks- und Wohnungswesen	
Kauf und Verkauf von eigenen Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.10.1
Kauf und Verkauf von eigenen Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.10.2
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.20.1
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.20.2
Vermittlung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.31.1
Vermittlung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.31.2
Verwaltung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.32.1
Verwaltung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.32.2
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	
Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	69.10.1
Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	69.10.2

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
noch: Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	
Notariate	69.10.3
Patentanwaltskanzleien	69.10.4
Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	69.10.9
Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	69.20.1
Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	69.20.2
Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen und -beratern, Steuerberatungsgesellschaften	69.20.3
Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	69.20.4
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	
Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	70.10.1
Sonstige Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	70.10.9
Public-Relations-Beratung	70.21.0
Unternehmensberatung	70.22.0
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	
Architekturbüros für Hochbau	71.11.1
Büros für Innenarchitektur	71.11.2
Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	71.11.3
Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	71.11.4
Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung	71.12.1
Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign	71.12.2
Vermessungsbüros	71.12.3
Sonstige Ingenieurbüros	71.12.9
Technische, physikalische und chemische Untersuchung	71.20.0
Forschung und Entwicklung	
Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	72.11.0
Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	72.19.0
Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	72.20.0
Werbung und Marktforschung	
Werbeagenturen	73.11.0
Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen	73.12.0
Markt- und Meinungsforschung	73.20.0
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	
Industrie-, Produkt- und Mode-Design	74.10.1
Grafik- und Kommunikationsdesign	74.10.2
Interior Design und Raumgestaltung	74.10.3
Fotografie	74.20.1
Fotolabors	74.20.2
Übersetzen	74.30.1
Dolmetschen	74.30.2
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten, anderweitig nicht genannt	74.90.0
Veterinärwesen	
Tierarztpraxen	75.00.1
Sonstiges Veterinärwesen	75.00.9
Vermietung von beweglichen Sachen	
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	77.11.0
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	77.12.0
Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	77.21.0
Videotheken	77.22.0
Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	77.29.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
noch: Vermietung von beweglichen Sachen	
Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	77.31.0
Vermietung von Baumaschinen und -geräten	77.32.0
Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	77.33.0
Vermietung von Wasserfahrzeugen	77.34.0
Vermietung von Luftfahrzeugen	77.35.0
Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen, anderweitig nicht genannt	77.39.0
Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	77.40.0
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	
Vermittlung von Arbeitskräften	78.10.0
Befristete Überlassung von Arbeitskräften	78.20.0
Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	78.30.0
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	
Reisebüros	79.11.0
Reiseveranstalter	79.12.0
Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	79.90.0
Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	
Private Wach- und Sicherheitsdienste	80.10.0
Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	80.20.0
Detekteien	80.30.0
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	
Hausmeisterdienste	81.10.0
Allgemeine Gebäudereinigung	81.21.0
Schornsteinreinigung	81.22.1
Sonstige spezielle Reinigung von Gebäuden und Maschinen	81.22.9
Reinigung von Verkehrsmitteln	81.29.1
Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	81.29.2
Sonstige Reinigung, anderweitig nicht genannt	81.29.9
Garten- und Landschaftsbau	81.30.1
Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen	81.30.9
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen	
Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	82.11.0
Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonstiger spezieller Sekretariatsdienste	82.19.0
Call Center	82.20.0
Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	82.30.0
Inkassobüros	82.91.1
Auskunfteien	82.91.2
Abfüllen und Verpacken	82.92.0
Versteigerungsgewerbe	82.99.1
Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen, anderweitig nicht genannt	82.99.9
Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	
Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten	95.11.0
Reparatur von Telekommunikationsgeräten	95.12.0
Reparatur von Geräten der Unterhaltungselektronik	95.21.0
Reparatur von elektrischen Haushaltsgeräten und Gartengeräten	95.22.0
Reparatur von Schuhen und Lederwaren	95.23.0
Reparatur von Möbeln und Einrichtungsgegenständen	95.24.0
Reparatur von Uhren und Schmuck	95.25.0
Reparatur von sonstigen Gebrauchsgütern	95.29.0

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2013**
Zusatzfragebogen SiDK
„Mehrländerunternehmen“

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Rücksendung
bitte bis

XX. XXXXXXX XXXX

SiDK

Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Sie erreichen uns über

Telefon:

Herr XXXXX XXXXXXX-XXXX

Frau XXXXXXX XXXXXXX-XXXX

Telefax: XXXXXXXXXXX-XXXX

E-Mail: XXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.


Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDK aus,
wenn ...

... Ihre Erhebungseinheit 


- **Niederlassungen in mehreren Bundesländern** hat sowie
- im Berichtsjahr einen **Umsatz und sonstige betriebliche Erträge von insgesamt 250 000 Euro und mehr** erzielt hat.

Zusätzliche Hinweise

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit  einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2013.

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. ) gekennzeichnet.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Zusatzfragebogen SiDK „Mehrländerunternehmen“

Identnummer _____

i Gliedern Sie hier Ihre Angaben im Fragebogen SiD zu folgenden Merkmalen auf Ihre Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern auf.

Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern	Aufzugliedernde Merkmale des Fragebogens SiD			
	Umsatz ohne sonstige betriebliche Erträge B1.1 im Fragebogen SiD 4	Bruttoentgelte E1.1 im Fragebogen SiD 14	Bruttoanlageinvestitionen H1 im Fragebogen SiD 23	Tätige Personen insgesamt D1 im Fragebogen SiD 8
	Volle Euro			Anzahl
93 U1	93 U2	93 U3	93 U4	93 U5
08 Baden-Württemberg				
09 Bayern				
11 Berlin				
12 Brandenburg				
04 Bremen				
02 Hamburg				
06 Hessen				
13 Mecklenburg-Vorpommern				
03 Niedersachsen				
05 Nordrhein-Westfalen				
07 Rheinland-Pfalz				
10 Saarland				
14 Sachsen				
15 Sachsen-Anhalt				
01 Schleswig-Holstein				
16 Thüringen				

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2013**
 Zusatzfragebogen SiDL „Umsatz nach
Auftraggebersitz und Dienstleistungsarten“

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

 Rücksendung
 bitte bis
 XX. XXXXXXXX XXXX
SiDL
 Name des Amtes
 Org. Einheit
 Straße + Hausnummer
 PLZ, Ort

Sie erreichen uns über

 Telefon:
 Herr XXXXX XXXXXXX-XXXX
 Frau XXXXXXX XXXXXXX-XXXX

Telefax: XXXXXXXXXXX-XXXX

E-Mail: XXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

 Ansprechpartner/-in für Rückfragen
 (freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

 Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche
 Hinweise entnehmen Sie der
 beigefügten Unterlage, die Bestandteil
 dieses Fragebogens ist.

 Identnummer
 (bei Rückfragen bitte angeben)

 Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDL aus,
 wenn ...

- ... Ihre Erhebungseinheit **1**
- **mindestens 20 tätige Personen** hat
(D1 im Fragebogen SiD) und
 - **einem der sechs Wirtschaftszweige** angehört:
 - IT-Dienstleistungen **3**
 - Werbung **4**
 - Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**
 - Architektur- und Ingenieurbüros **6**
 - Technische, physikalische und chemische
Untersuchung **7**
 - Markt- und Meinungsforschung **8**

Zusätzliche Hinweise
 Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1**
 einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein
 – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen,
 Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlas-
 sungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen
 Tochtergesellschaften.
Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2013.
 Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum
 Zusatzfragebogen SiDL. Positionen im Fragebogen, für
 die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle
 Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.
1 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

i Nur auszufüllen von Erhebungseinheiten mit
 einem Umsatz und sonstigen betrieblichen
 Erträgen von insgesamt 250 000 Euro und mehr.
 Prozentuale Aufteilung der Wertangabe zu
 B1.1.1 im Fragebogen SiD.

davon Umsatzanteil durch Auftraggeber ...

Volle Prozent

1.1 ... mit Sitz innerhalb der EU (ohne Deutschland)... **2** 26 1.2 ... mit Sitz außerhalb der EU **2** 27 **Zusammen** 1 0 0

2 Umsatz nach Dienstleistungsarten

i Der Umsatz (B1.1 bzw. bei Erhebungseinheiten mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250000 Euro B1 im Fragebogen SiD) ist prozentual auf die Dienstleistungsarten aufzuteilen. **Auszufüllen ist nur eine Antwortspalte der folgenden sechs Antwortspalten.** Die auszufüllende Antwortspalte ergibt sich aus dem

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 58.21.0 58.29.0 62.01.1 62.01.9 62.02.0
62.03.0 62.09.0 63.11.0 63.12.0

IT-Dienstleistungen **3**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Verlegen von Computerspielen ... 9	101 <input type="text"/>
2	Verlegen von sonstiger Software	
2.1	Standardsystem- und Standardanwendungssoftware ... 10	102 <input type="text"/>
2.2	Software-Download und Online-Software 11	103 <input type="text"/>
2.3	Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte 12	104 <input type="text"/>
3	Softwareentwicklung und -programmierung 13	105 <input type="text"/>
4	IT-Beratung 14	106 <input type="text"/>
5	IT-Management 15	107 <input type="text"/>
6	Werbefinanzierte Online-Dienste 16	108 <input type="text"/>
7	Streaming Media 17	109 <input type="text"/>
8	Webportal-Inhalte 18	110 <input type="text"/>
9	Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting 19	111 <input type="text"/>
10	Sonstige IT-Dienstleistungen 20	112 <input type="text"/>
11	Reparatur von Datenverarbeitungs- und peripheren Geräten 21	113 <input type="text"/>
12	Wiederverkauf von Hardware und Software 22	114 <input type="text"/>
13	Sonstige Umsätze 23	115 <input type="text"/>
	Zusammen 24	1 0 0 <input type="text"/>

wirtschaftlichen Schwerpunkt (A1 im Fragebogen SiD). Umsatzanteile, die sich keiner Position zuordnen lassen, sind „Sonstige Umsätze“. Die Summe der einzelnen Prozentwerte muss 100 % ergeben. Bei Erhebungseinheiten, die die linke Spalte auf Seite 3 ausfüllen, müssen die Positionen 1.1 bis 4 (ohne 5.1 und 5.2) 100 % ergeben.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 73.11.0 73.12.0

Werbung **4**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Werbeagenturdienste	
1.1	Full-Service-Werbung 25	201 <input type="text"/>
1.2	Direktmarketing und Direct Mailing 26	202 <input type="text"/>
1.3	Werbekonzeption und -gestaltung 27	203 <input type="text"/>
1.4	Sonstige Werbedienste 28	204 <input type="text"/>
2	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste 29	
2.1	Verkauf und Vermittlung von Werbeflächen in Printmedien 30	205 <input type="text"/>
2.2	Verkauf und Vermittlung von Werbezeit im Fernsehen und Radio 31	206 <input type="text"/>
2.3	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz im Internet 32	207 <input type="text"/>
2.4	Verkauf von Namensrechten 33	208 <input type="text"/>
2.5	Verkauf und Vermittlung von Außenwerbung und sonstige Werbeplätze 34	209 <input type="text"/>
3	Verkauf und Vermittlung von werberelevanten Leistungen (z. B. Druckabwicklung) 35	210 <input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze 36	211 <input type="text"/>
	Zusammen 37	1 0 0 <input type="text"/>

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 78.10.0 78.20.0 78.30.0

Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1
im Fragebogen SiD) durch: Volle Prozent

- | | | | |
|-----|--|-----|-------|
| 1 | Vermittlung von Arbeitskräften ... | | |
| 1.1 | ... auf Führungspositionen 22 | 301 | _____ |
| 1.2 | ... auf sonstige Stellen 23 | 302 | _____ |
| 2 | Befristete Arbeitnehmerüberlassung für Tätigkeiten 23 ... | | |
| 2.1 | ... im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation 24 | 303 | _____ |
| 2.2 | ... im Handel und Vertrieb 25 | 304 | _____ |
| 2.3 | ... in sonstigen Bürobereichen 26 | 305 | _____ |
| 2.4 | ... in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Facharbeitertätigkeiten 27 | 306 | _____ |
| 2.5 | ... in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Hilfs- und Helfertätigkeiten 28 | 307 | _____ |
| 2.6 | ... in den Bereichen Transport, Lagerei und Logistik 29 | 308 | _____ |
| 2.7 | ... im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe 30 | 309 | _____ |
| 2.8 | ... im medizinischen Bereich 31 | 310 | _____ |
| 2.9 | ... in anderen Bereichen 32 | 311 | _____ |
| 3 | Sonstige Arbeitnehmerüberlassung | 312 | _____ |
| 4 | Sonstige Umsätze | 313 | _____ |
| | Zusammen | | 1 0 0 |
| 5 | Anteil durch Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen ... | | |
| 5.1 | ... Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds ... 33 | 321 | _____ |
| 5.2 | ... Kreditinstitute 34 | 322 | _____ |

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 71.11.1 71.11.2 71.11.3 71.11.4
71.12.1 71.12.2 71.12.3 71.12.9

Architektur- und Ingenieurbüros **6**

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1
im Fragebogen SiD) durch: Volle Prozent

- | | | | |
|-------|--|-----|-------|
| 1 | Architekturdienstleistungen 30 | | |
| 1.1 | Baupläne und -zeichnungen 31 | 701 | _____ |
| 1.2 | Sonstige Architekturdienstleistungen für ... | | |
| 1.2.1 | ... Bauprojekte 32 | 702 | _____ |
| 1.2.2 | ... die Restauration historischer Gebäude 33 | 703 | _____ |
| 1.3 | Städte- und Raumplanung 34 | 704 | _____ |
| 1.4 | Landschaftsgestaltung und -beratung 35 | 705 | _____ |
| 2 | Gutachter- und Sachverständigentätigkeit sowie allgemeine Beratung 36 | 706 | _____ |
| 3 | Ingenieurdienstleistungen 37 | | |
| 3.1 | Hochbauprojekte außer Projektmanagement 38 | 707 | _____ |
| 3.2 | Kraftwerksprojekte 39 | 708 | _____ |
| 3.3 | Verkehrsprojekte 40 | 709 | _____ |
| 3.4 | Abfallbewirtschaftungsprojekte 41 | 710 | _____ |
| 3.5 | Wasserversorgungs-, Abwasser- und Entwässerungsprojekte 42 | 711 | _____ |
| 3.6 | Fertigungs- und Konstruktionsprojekte (einschließlich Verfahrenstechnik) 43 für ... | | |
| 3.6.1 | ... Automobilindustrie 44 | 712 | _____ |
| 3.6.2 | ... Maschinenbau 45 | 713 | _____ |
| 3.6.3 | ... sonstige Industriebereiche 46 | 714 | _____ |
| 3.7 | Telekommunikations- und Rundfunkprojekte 47 | 715 | _____ |
| 3.8 | Sonstige Projekte 48 | 716 | _____ |
| 3.9 | Projektmanagement bei Bauvorhaben 49 | 717 | _____ |
| 3.10 | Geologische, geophysikalische und ähnliche Erkundung sowie Beratung 50 | 718 | _____ |
| 4 | Sonstige Umsätze | 719 | _____ |
| | Zusammen | | 1 0 0 |

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 71.20.0

Technische, physikalische und chemische Untersuchung **7**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Untersuchung ...	
1.1	... auf Zusammensetzung und Reinheit	801 <input type="text"/>
1.2	... von physikalischen Eigenschaften	802 <input type="text"/>
1.3	... in integrierten mechanischen und elektrischen Systemen wie 37 ...	
1.3.1	... technische Untersuchung von Großanlagen	803 <input type="text"/>
1.3.2	... technische Untersuchung von Maschinen und Kleinanlagen	804 <input type="text"/>
1.3.3	... technische Untersuchung von Produkten und Prototypen	805 <input type="text"/>
2	Technische Überwachung von Kraftfahrzeugen (HU, AU etc.)	806 <input type="text"/>
3	Sonstige Untersuchung	38 807 <input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze	808 <input type="text"/>
	Zusammen	<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 73.20.0

Markt- und Meinungsforschung **8**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Marktforschung ...	
1.1	... mit qualitativen Erhebungen 39	901 <input type="text"/>
1.2	... mit quantitativen Ad-hoc Erhebungen	902 <input type="text"/>
1.3	... mit quantitativen kontinuier- lichen und regelmäßigen Erhebungen	903 <input type="text"/>
1.4	... ohne Durchführung von Erhebungen	904 <input type="text"/>
2	Sonstige Marktforschung	905 <input type="text"/>
3	Meinungsforschung	906 <input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze	907 <input type="text"/>
	Zusammen	<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2013**

SiDL

Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL

Der Zusatzfragebogen SiDL ist nur von Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen (D1 im Fragebogen SiD) auszufüllen.

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (Unternehmen). Nach der sog. EG-Einheitenverordnung (Verordnung (EWG) Nr. 696/93 des Rates vom 15. März 1993 betreffend die statistischen Einheiten für die Beobachtung der Analyse der Wirtschaft in der Gemeinschaft (ABl. L 76 vom 30.03.1993, S. 1) sind Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit gleichfalls Unternehmen.

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, anzugeben.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Arbeitsgemeinschaften (ARGE) sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Umsätze hinzu.

2 EU

Zu den Auftraggebern mit Sitz innerhalb der EU zählen in den folgenden Staaten ansässige Betriebe oder Unternehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern sowie die dazugehörigen Gebiete von EU-Staaten.

3 IT-Dienstleistungen

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
58.21.0	Verlegen von Computerspielen
58.29.0	Verlegen von sonstiger Software
62.01.1	Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen
62.01.9	Sonstige Softwareentwicklung
62.02.0	Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie
62.03.0	Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte
62.09.0	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie
63.11.0	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten
63.12.0	Webportale

4 Werbung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
73.11.0	Werbeagenturen
73.12.0	Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen

5 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
78.10.0	Vermittlung von Arbeitskräften
78.20.0	Befristete Überlassung von Arbeitskräften
78.30.0	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften

6 Architektur- und Ingenieurbüros

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau
71.11.2	Büros für Innenarchitektur
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung
71.12.1	Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign
71.12.3	Vermessungsbüros
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros

7 Technische, physikalische und chemische Untersuchung

Dieser Produktkatalog ist nur von Erhebungseinheiten auszufüllen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bereich der technischen, physikalischen oder chemischen Untersuchung (WZ 71.20.0) liegt.

8 Markt- und Meinungsforschung

Dieser Produktkatalog ist nur von Erhebungseinheiten auszufüllen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bereich der Markt- oder Meinungsforschung (WZ 73.20.0) liegt.

9 Verlegen von Computerspielen

Erstellung, Vermarktung und Vertrieb von nicht kunden-spezifischen Computerspielen auf physischen Datenträgern, online ausführbar oder als Download verfügbar, einschließlich der dazugehörigen Lizenzen.

10 Standardsystem- und Standardanwendungssoftware

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware auf physischen Datenträgern, die nicht Computerspielsoftware ist.

Ausgeschlossen ist Individualsoftware, d. h. Software, die maßgeschneidert für einen Kunden erstellt wurde.

11 Software-Download und Online-Software

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware, die **nicht Computerspielsoftware** ist, und als Download angeboten wird oder online verfügbar ist. Beim Download wird Standardsoftware zur späteren Ausführung bzw. Installation aus dem Internet heruntergeladen und lokal gespeichert. Bei Online-Software handelt es sich um Standardsoftware, die nur im Internet ausführbar ist und nicht lokal abgespeichert werden kann.

12 Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte

Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Gewährung von Rechten auf Vervielfältigung, Vertrieb oder Einbeziehung von Computerprogrammen, Programmbeschreibungen und Unterlagen sowohl für System- als auch für Anwendungssoftware.

Nicht hierzu gehören Umsätze mit eingeschränkten Endbenutzerlizenzen als Teil von Softwarepaketen. Diese Umsätze sind der Position 2.1 „Standardsystem- und Standardanwendungssoftware“ oder 2.2 „Software-Download und Online-Software“ zuzuordnen.

13 IT-Management

Dienstleistungen der Verwaltung, des Betriebs und der Überwachung von IT-Infrastruktur des Kunden – einschließlich dazugehöriger Hardware, Software und von Netzwerken. Diese Dienstleistungen beinhalten auch die Fernverwaltung von Sicherheitssystemen oder die Fernbereitstellung sicherheitsbezogener Dienstleistungen.

14 Streaming Media

Übertragung von Video- oder Audiodaten per Internet (sog. Internet-Radio oder Web-TV).

Nicht hierzu gehören werbefinanzierte Streamingdienste. Diese Umsätze sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

15 Webportal-Inhalte

Webportale sind Websites, die verschiedene Informationen und Daten bündeln. Zusätzlich integriert sind meistens Suchmaschinen oder auch Foren, E-Mail-Zugang sowie Newsletter.

Nicht hierzu gehören Online-Verzeichnisse und Mailinglisten. Diese Umsätze sind der Position 13 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen. Umsätze mit werbefinanzierten Webportalen sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

16 Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting

Verarbeitung, Auswertung von Daten im Kundenauftrag und Betrieb der dafür notwendigen Datenbanken sowie Bereitstellung und Management von Applikationen und IT-Infrastruktur im Kundenauftrag (auch Web-Anwendungen).

Nicht hierzu gehören Umsätze aus werbefinanzierten Online-Diensten. Diese Umsätze sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

17 Sonstige IT-Dienstleistungen

Anderweitig nicht zuordenbare IT-Dienstleistungen, wie z. B. Dienstleistungen zur Datenwiederherstellung, Bereitstellung von Reserve-Ausrüstung und Reserve-Software an einem anderen Ort, um den Kunden im Fall von Katastrophen die Aufrechterhaltung des üblichen Betriebs zu ermöglichen sowie Softwareinstallationsarbeiten.

Nicht hierzu gehören Installationsarbeiten an Großrechnern. Diese Umsätze sind der Position 13 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

18 Direktmarketing und Direct Mailing

Dienstleistungen der Entwicklung und Durchführung von Direktmarketing-Werbekampagnen, d. h. das Organisieren des Versands von Werbemitteln, die die Kunden unmittelbar und nicht über die Massenmedien erreichen (z. B. Postwurfsendungen und Telemarketing).

Nicht hierzu gehören Dienstleistungen des Postversands. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

19 Werbekonzeption und -gestaltung

Entwicklung der Grundidee einer Werbung, das Formulieren des Textes und das Schreiben von Drehbüchern für Werbefilme sowie Gestaltung des Layouts für gedruckte Werbung, Illustrationen und Plakate.

20 Sonstige Werbedienste

Beispielsweise Luftreklame, Verteilung von kostenlosen Produktproben und sonstigem Werbematerial, Vorführungen und Vorstellungen am Ort des Verkaufs oder Verkaufsförderung ohne entsprechende Bestellung.

Nicht hierzu gehören das Verlegen von Werbematerial, der Versand von Werbepost, Telemarketing oder Dienstleistungen von Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstaltern. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

21 Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste

Alle Dienstleistungen des Verkaufs oder der Vermittlung von Werbefläche oder -zeit. Dazu zählen insbesondere Dienstleistungen von Werbungsvertretern (wie Mediaagenturen), die im Auftrag von Werbekunden oder Werbeagenturen Werbeplatz oder -zeit in den Medien kaufen.

Nicht hierzu gehören die Vermarktung durch Verlage, Fernseh- oder Radiosender und Beratungsleistungen in Sachen Öffentlichkeitsarbeit (PR). Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

22 Vermittlung von Arbeitskräften auf Führungspositionen

Spezialisierte Dienstleistungen der Personalsuche und -vermittlung, die sich auf die Besetzung von hoch bezahlten Posten (Führungskräften, Managerinnen und Managern sowie Fachkräften nach Kundenvorgabe) beschränkt. Bei der Direktsuche wird eine dem Sollprofil entsprechende Person gesucht und anschließend aktiv angesprochen. Für die Berechnung der Gebühren für diese Dienstleistungen ist es unerheblich, ob die vermittelte Bewerberin bzw. der Bewerber angestellt wurde oder nicht.

23 Befristete Arbeitnehmerüberlassung

Zeitlich befristete Arbeitnehmerüberlassung aufgrund bestimmter Situationen, z. B. zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung sowie bei kurzfristigem Fachkräftemangel, zur Abdeckung von saisonbedingter Arbeitsbelastung und bei besonderen Aufträgen und Projekten. Maßgebend für die prozentuale Aufteilung der Umsätze ist die Tätigkeit, die die Leiharbeiterinnen bzw. die Leiharbeiter beim Entleiher ausüben. Die berufliche Qualifikation der Leiharbeiterinnen bzw. der Leiharbeiternehmer oder die Wirtschaftsbranche des Entleihers sind für die Zuordnung der Umsatzanteile irrelevant.

Nicht hierzu gehört die Vermittlung von Personen, die im Rahmen eines Werkvertrages tätig werden. Diese Umsätze fallen unter die Position 4 „Sonstige Umsätze“.

24 Tätigkeiten im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation

Beraterinnen und Berater für IT- und Telekommunikationssysteme, Softwareentwicklerinnen und Softwareentwickler sowie Datenverarbeitungspersonal usw.

25 Tätigkeiten im Handel und Vertrieb

Einzelhandels-, Außenhandels-, Industrie-, Automobil-, Bank- und Großhandelskaufleute usw.

26 Tätigkeiten in sonstigen Bürobereichen

Sonstiges Büropersonal sind z. B. Call-Center-Agentinnen und Call-Center-Agenten, Sekretärinnen und Sekretäre, Empfangspersonal, Büroangestellte, Buchhalterinnen und Buchhalter, Schreibkräfte, Steuer- und Rechtsanwaltsfachangestellte sowie Fremdsprachenkorrespondentinnen und Fremdsprachenkorrespondenten.

27 Tätigkeiten in anderen Bereichen

Befristete Arbeitnehmerüberlassung von Arbeitskräften, die sich keinem vorher aufgeführten Bereich zuordnen lassen. Dazu gehört z. B. die Überlassung von Ingenieurinnen und Ingenieuren und Führungskräften, Gebäudereinigungspersonal sowie Arbeitskräften aus sozialen und pädagogischen Bereichen, wie Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sowie Altenpflegepersonal.

28 Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen und -fonds.

Nicht hierzu gehört die Überlassung auf Stellen in der gesetzlichen Sozialversicherung, bei Unterstützungskassen, Sterbekassen und berufsständischen Versorgungswerken sowie bei Versicherungsvertretern.

29 Arbeitnehmerüberlassung im Bereich Kreditinstitute

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen im Bereich Kreditinstitute.

Nicht hierzu gehören die Überlassung auf Stellen bei Beteiligungsgesellschaften, Treuhand- und sonstigen Fonds sowie ähnlichen Finanzierungsinstitutionen sowie mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.

30 Architekturdienstleistungen

Tätigkeiten, wie die Beratung, Vorplanung, Ausarbeitung von Entwürfen und die Bauaufsicht, die üblicherweise von Architektinnen und Architekten, Architekturbüros, Stadtplanerinnen und Stadtplanern, Innenarchitektinnen und Innenarchitekten, Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten o. Ä. erbracht werden.

Nicht hierzu gehören Dienstleistungen im Bereich Innenausstattung. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

31 Bauprojekte

Architekturdienstleistungen für Gebäude, wie z. B.:

- Ein- und Mehrfamilienwohnhäuser,
- Bürogebäude,
- Einzelhandelsgeschäfte und Speisegaststätten,
- Hotels und Kongresszentren,
- Gebäude für das Gesundheitswesen,
- Bauvorhaben für Unterhaltung, Freizeit und Kultur,
- Bauvorhaben für das Bildungswesen,
- Bauvorhaben für Industrie und Gewerbe,
- Verkehrsbauwerke und Bauwerke für Verteilungsnetze,
- sonstige Nichtwohnungsbauvorhaben.

Nicht hierzu gehören Dienstleistungen im Bereich Innenausstattung. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

32 Landschaftsgestaltung und -beratung

Landschaftsarchitekturleistungen in Form von Beratung, Gutachtenerstellung, Planung und Untersuchung für:

- die Vorbereitung und Umgestaltung eines Geländes, z. B. Abräumen und Einebnen von Flächen, Entwässerungsplanung, Pläne für die Erosions- und Sedimentierungskontrolle, Pläne für Rückhaltewände und Bewässerungsanlagen im Außenbereich,
- Erleichterung des Zugangs zu einer Örtlichkeit, z. B. durch Beleuchtungspläne, Beschilderungspläne, Wegepläne, Zugangsplanung.

33 Ingenieurdienstleistungen

Ausführungsplanung, statistische Berechnungen, Vermessung sowie Kartierung. Weitere Aufgabengebiete sind Bauleitung und Abrechnung.

Nicht hierzu gehören Leistungen für Forschungsprojekte auf dem Gebiet der Ingenieurwissenschaften. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

34 Hochbauprojekte außer Projektmanagement

Ingenieurdienstleistungen für:

neue und bestehende Wohnungen, Reihenhäuser, Geschosswohnungen, Mehrzweckgebäude, Bürogebäude, Einkaufszentren, Beherbergungs- und Gaststätten, Krankenhäuser, Schulen, Kirchen, Gefängnisse, Sportstadien und -plätze, Bibliotheken und Museen, Tankstellen und Lagerhäuser, Bushaltestellen sowie Be- und Entladeeinrichtungen für Lastkraftwagen usw.

Nicht hierzu gehören Tätigkeiten, die nicht im Zusammenhang mit einem bestimmten Vorhaben stehen. Diese Umsätze sind der Position 2 „Gutachter- und Sachverständigentätigkeit sowie allgemeine Beratung“ zuzuordnen.

35 Fertigungs- und Konstruktionsprojekte in Industrie und Verfahrenstechnik

Anwendung physikalischer Gesetze und der Grundsätze des Ingenieurwesens beim Entwurf, der Entwicklung und Nutzung von Maschinen, Stoffen, Instrumenten, Strukturen, Verfahren und Systemen.

36 Sonstige Projekte

Ingenieurdienstleistungen für:

- Vorhaben für die Verteilung von Erdgas und Dampf,
- andere Vorhaben bezogen auf Versorgungssysteme oder
- im Zusammenhang mit Systemen, Verfahren, Anlagen oder Erzeugnissen, die keiner anderen Position zugeordnet werden können.

37 Untersuchung in integrierten mechanischen und elektrischen Systemen

Dienstleistungen des Prüfens und Analysierens der mechanischen und elektrischen Eigenschaften vollständiger Maschinen, Motoren, Kraftfahrzeuge, Werkzeuge, Geräte, Kommunikationseinrichtungen und anderer Einrichtungen, in denen mechanische und elektrische Bauteile verbaut sind. Die Darstellung der Prüf- und Analyseergebnisse erfolgt in der Regel in Form einer Bewertung der Leistungs- und Verhaltensmerkmale der Prüfgegenstände. Die Prüfungen können auch an Modellen von Schiffen, Luftfahrzeugen, Dämmen usw. erfolgen.

Technische Untersuchung von Großanlagen:
z. B. Kraftwerke, Chemieanlagen.

Technische Untersuchung von Maschinen und Kleinanlagen:
z. B. Druckbehälter, Aufzüge.

Technische Untersuchung von Produkten und Prototypen:
z. B. GS/CE-Zertifizierungen.

38 Sonstige Untersuchung

Dienstleistungen wie:

- radiografische, magnetische und Ultraschallprüfarbeiten an Maschinenteilen oder Tragwerken (Durchführung oft im Feld),
- Zertifizierung von Schiffen, Luftfahrzeugen, Dämmen usw.,
- Dienstleistungen der Zertifizierung und Feststellung der Echtheit von Kunstwerken,
- radiologische Untersuchungsleistungen an Schweißnähten,
- Analysedienstleistungen von Polizeilabors sowie
- alle anderen, nicht bereits anderweitig eingeordneten Dienstleistungen der technischen Prüfung und Analyse.

Nicht hierzu gehören die Schadensbewertung im Auftrag von Versicherungsunternehmen sowie medizinische Laboruntersuchungen. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

39 Marktforschung mit qualitativen Erhebungen

Qualitative Erhebungen sind gekennzeichnet durch die vorwiegende Verwendung von Fragen, die nicht nach Intervallen quantifiziert sind (offene Fragen).